

Jahresbericht zum 31.12.2022

HANSAeuropa

HANSAinternational

HANSArenta

HANSAsecur

HANSAzins

HANSAdefensive

HANSAertrag

HANASmart Select E

HANASmart Select G

Inhaltsverzeichnis

Bericht der Geschäftsführung.....	3
HANSAeuropa.....	4
HANSAinternational.....	45
HANSArenta.....	80
HANSAsecur.....	113
HANSAzins.....	130
HANSAdefensive.....	147
HANSAertrag.....	173
HANSAsmart Select E.....	193
HANSAsmart Select G.....	228
Allgemeine Angaben.....	249

Bericht der Geschäftsführung

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

HANSAeuropa

HANSAinternational

HANSArenta

HANSAsecur

HANSAzins

HANSAdefensive

HANSAertrag

HANSAsmart Select E

HANSAsmart Select G

in der Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht HANSAeuropa für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022:

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des europäischen Aktienfonds HANSAeuropa ist die langfristige Erzielung eines Vermögenszuwachses für den Anleger unter Berücksichtigung von Ausschüttungen. Dabei wird relativ zu vergleichbaren Fonds eine bessere Wertentwicklung angestrebt.

Das Investmentvermögen investiert überwiegend in börsennotierte europäische Aktien, die vorzugsweise in Euro, aber auch in Fremdwährungen notiert sein können.

Der Investitionsgrad in Aktien und derivativen Instrumenten auf Aktien kann zwischen 75% und 100% des Fondsvermögens schwanken.

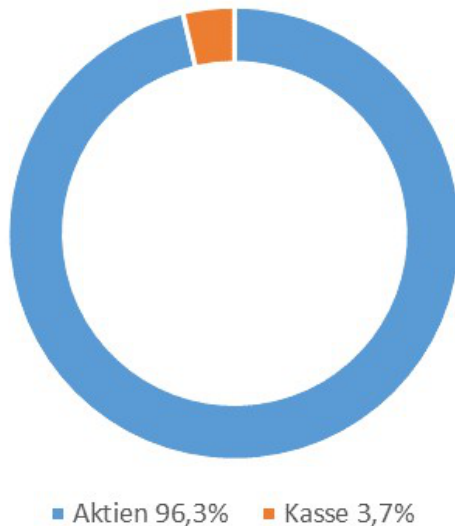
Die Titelselektion erfolgt weitestgehend nach fundamentalen Gesichtspunkten unter Berücksichtigung rendite-, ertrags- und wertorientierter Kriterien.

Die Angaben zu den regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten werden im Anhang des Jahresberichts ausgegeben.

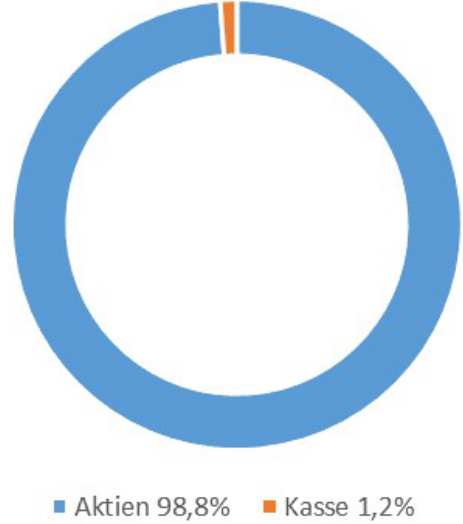
Portfoliostruktur + Wertentwicklung

Portfoliostruktur*)

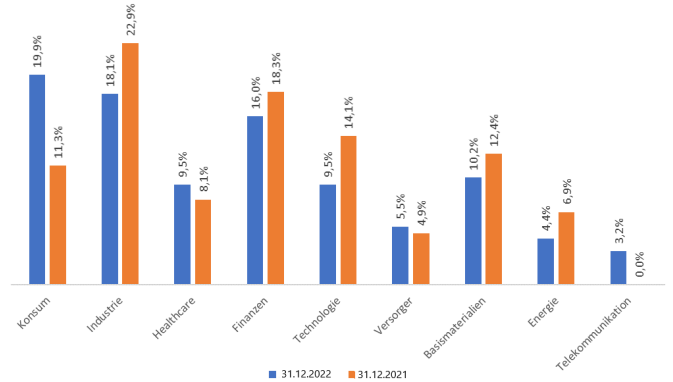
31.12.2022:



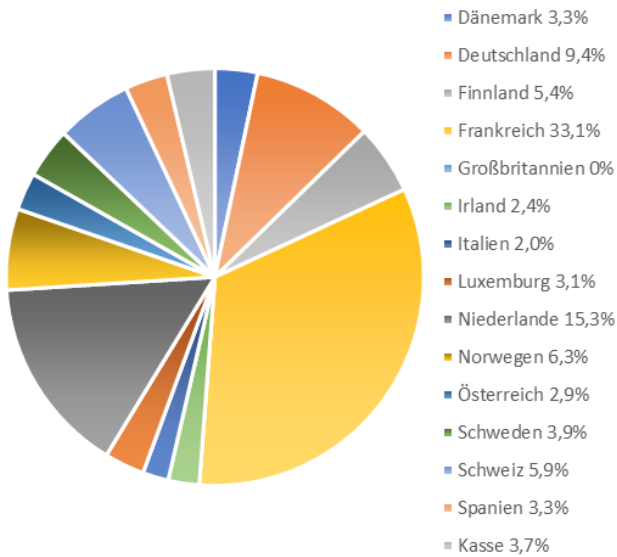
31.12.2021:



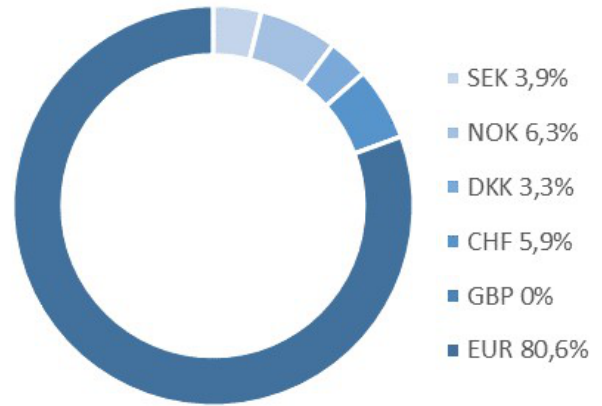
Aufteilung nach Sektoren



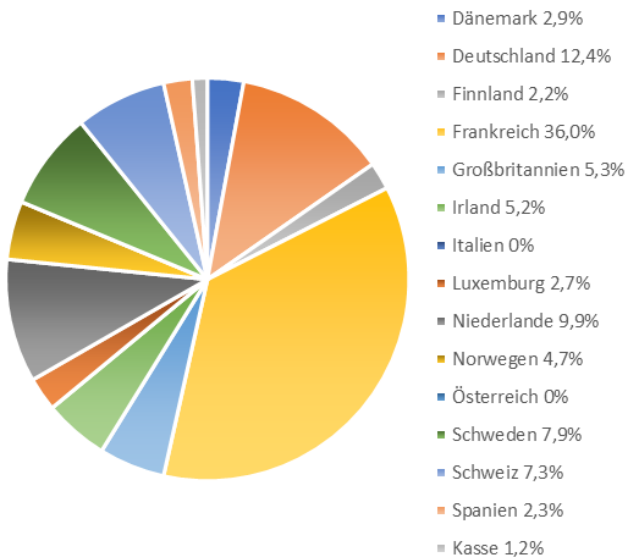
Länderstruktur 31.12.2022:



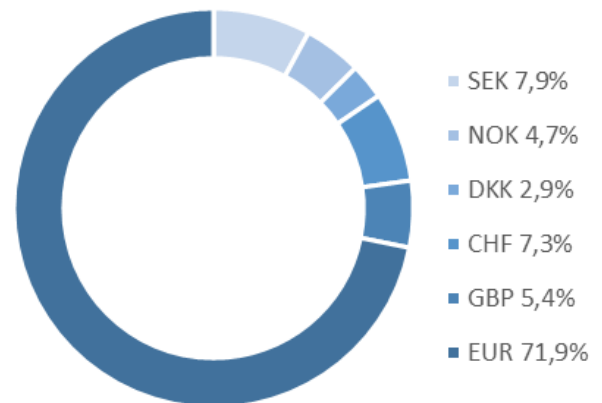
Währungsstruktur 31.12.2022:



Länderstruktur 31.12.2021:



Währungsstruktur 31.12.2021:



*) Durch Rundungen bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Hinsichtlich der Branchenallokation weisen Konsum- und Industrietitel zum Jahresultimo die höchsten Anteile im Fonds auf. Dabei wurden die Gewichtungen der Konsumwerte im Jahresvergleich erhöht, während das Gewicht von Industrietiteln reduziert wurde. Ebenfalls reduziert wurde die Gewichtung von Finanzwerten, welche zum Berichtszeitpunkt die drittgrößte Branche darstellen. Die viertgrößte Gewichtung nehmen Titel des Sektors Basismaterialien ein. Gleichauf gefolgt von Aktien aus den Bereichen Healthcare und Technologie. Abschließend folgen die Branchen Versor-

ger und Energie, als auch der Telekommunikationssektor, welcher im Vorjahr nicht repräsentiert waren.

Die Länderallokation erfolgt nicht aktiv und ergibt sich nur als Ergebnis aus der Titelselektion. Hier repräsentieren unverändert Aktien aus Frankreich den mit Abstand höchsten Anteil im Fonds, gefolgt von der Gewichtung niederländischer Aktientitel. Als Länder mit prozentual einstelligem Gewicht am Fondsvolumen folgen Deutschland, Norwegen, die Schweiz, Finnland, Schweden, Dänemark, Luxemburg, Spanien, Österreich, Irland und Italien. Britische Aktien waren zum Berichtszeitpunkt im Vergleich zum Vorjahresultimo nicht vertreten.

Auch die Währungsallokation ergibt sich als Ergebnis aus der Titelselektion. Auf Basis von Einschätzungen zu den einzelnen Währungen werden dann gegebenenfalls Absicherungsgeschäfte in Form von Devisentermingeschäften vorgenommen. Zum Berichtszeitpunkt waren alle Währungen ungesichert. In Summe betrug das ungesicherte Währungs-exposure im Fonds zum Ende des Berichtszeitraums 19,4%.

Zum Jahresultimo war der HANSAeuropa zu gut 96,3% investiert und die Kasseposition betrug 3,67%.

Der vom Fondsmanagement verwendete Aktienselektionsprozess und die daraus resultierende Titelselektion, sowie die Allokationsentscheidungen trugen dazu bei, dass der HANSAeuropa im Berichtsjahr in Class A eine Wertentwicklung von -19,98%, in Class I eine Wertentwicklung von -6,40%, in Class S eine Wertentwicklung von -19,20% und in Class V eine Wertentwicklung von -19,00% erzielte.

Dabei sind die Daten für die Class I nicht mit dem Vorjahr vergleichbar, da die aktuelle Class I erst am 16.05.2022 neu aufgelegt wurde, während die ursprüngliche Class I am 17.01.2022 in Class V umbenannt wurde.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAeuropa Class A betrug im Berichtsjahr 2022 -13.681.048,36 EUR. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Gewinne: EUR 17.502.997,07

Verluste: EUR -31.184.045,43

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAeuropa Class I betrug im Berichtsjahr 2022 -9,51 EUR. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Gewinne: EUR 6,23

Verluste: EUR -15,74

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAeuropa Class S betrug im Berichtsjahr 2022 -269.762,57 EUR. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Gewinne: EUR 348.806,04

Verluste: EUR -618.568,61

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAeuropa Class V betrug im Berichtsjahr 2022 -553.893,28 EUR. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Gewinne: EUR 625.170,49

Verluste: EUR -1.179.063,77

Risikoanalyse

Die Volatilität (250 Tage) des Investmentvermögens HANSAeuropa Class A betrug zum 31.12.2022: 20,35%

Die Volatilität (250 Tage) des Investmentvermögens HANSAeuropa Class I zum 31.12.2022 konnte aufgrund des zu kurzen Zeitraums nicht ermittelt werden.

Die Volatilität (250 Tage) des Investmentvermögens HANSAeuropa Class S betrug zum 31.12.2022: 20,35%

Die Volatilität (250 Tage) des Investmentvermögens HANSAeuropa Class V betrug zum 31.12.2022: 20,35%

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Investmentvermögens

resultiert aus den Kursbewegungen der im Fonds gehaltenen Dividendenpapiere.

Währungsrisiken:

Für den Anleger besteht grundsätzlich das Währungsrisiko für die im Fonds befindlichen Aktien in Fremdwährung außerhalb der Eurozone. Um das Währungsrisiko zu senken, wurden im Berichtszeitraum teilweise Devisentermingeschäfte zur Absicherung in den Währungen Britisches Pfund und Schweizer Franken abgeschlossen. Die Volumina der Sicherungen wurden mehrmals im Jahr dem Fremdwährungsbestand im Fonds angepasst. Zum Ultimo des Berichtszeitraums bestand keine Sicherung des Exposures.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jeder-

zeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSAeuropa ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Weiter für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich ergeben.

Vermögensübersicht HANSAeuropa

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	119.157.602,77	100,13
1. Aktien	114.635.683,09	96,33
2. Bankguthaben	4.514.209,74	3,79
3. Sonstige Vermögensgegenstände	7.709,94	0,01
II. Verbindlichkeiten	-159.351,20	-0,13
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-159.351,20	-0,13
III. Fondsvermögen	EUR 118.998.251,57	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung HANSAeuropa

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	114.635.683,09	96,33
Aktien							EUR	114.635.683,09	96,33
CH0012005267	Novartis		STK	36.200	44.700	8.500	CHF 84,7600	3.115.195,70	2,62
CH0012255151	Swatch Group		STK	6.900	21.400	14.500	CHF 266,6000	1.867.648,10	1,57
CH0126881561	Swiss Re AG		STK	22.400	22.400	0	CHF 88,1000	2.003.594,09	1,68
DK0010244508	A.P.Møller-Mærsk A/S		STK	1.070	1.070	1.280	DKK 15.865,0000	2.282.795,21	1,92
DK0060336014	Novozymes A/S		STK	35.250	35.250	0	DKK 351,9000	1.668.097,71	1,40
NL0011794037	Ahold Delhaize N.V., Kon.		STK	21.500	130.500	109.000	EUR 27,3050	587.057,50	0,49
FR0000120073	Air Liquide		STK	22.000	5.200	9.200	EUR 134,7000	2.963.400,00	2,49
FR0010220475	Alstom		STK	115.900	152.900	37.000	EUR 23,1400	2.681.926,00	2,25
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A.		STK	31.000	59.000	28.000	EUR 49,3000	1.528.300,00	1,28
NL0010273215	ASML Holding N.V.		STK	8.200	12.800	4.600	EUR 516,7000	4.236.940,00	3,56
NL0011872643	ASR Nederland N.V. Aandelen aan toonder o.N.		STK	75.400	76.000	600	EUR 44,3800	3.346.252,00	2,81
FR0000120628	AXA		STK	126.700	47.000	69.000	EUR 26,4000	3.344.880,00	2,81
ES0113860A34	Banco de Sabadell		STK	1.300.000	5.500.000	4.200.000	EUR 0,8918	1.159.340,00	0,97
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke		STK	31.100	72.100	41.000	EUR 83,8300	2.607.113,00	2,19
DE0005158703	Bechtle AG		STK	64.100	68.000	3.900	EUR 33,4500	2.144.145,00	1,80
FR0000131104	BNP Paribas		STK	114.700	114.700	0	EUR 53,9100	6.183.477,00	5,20
FR0000120503	Bouygues		STK	21.000	21.000	0	EUR 28,4200	596.820,00	0,50
FR0014003TT8	Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10		STK	51.500	76.500	96.000	EUR 34,0400	1.753.060,00	1,47
FR0000130452	Eiffage		STK	30.600	2.600	11.000	EUR 93,4800	2.860.488,00	2,40
FR0010208488	Engie S.A.		STK	235.000	517.000	282.000	EUR 13,5320	3.180.020,00	2,67
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18		STK	17.900	5.900	9.500	EUR 171,9500	3.077.905,00	2,59
NL0011585146	Ferrari N.V. Aandelen op naam EO -,01		STK	14.700	33.400	18.700	EUR 203,0000	2.984.100,00	2,51
FR0011726835	Gaztransport Technigaz Actions Nom. EO -,01		STK	17.500	22.000	4.500	EUR 101,4000	1.774.500,00	1,49
NL0000009165	Heineken N.V.		STK	26.000	58.000	32.000	EUR 88,9800	2.313.480,00	1,94
DE000KBX1006	Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	56.400	56.400	0	EUR 51,9200	2.928.288,00	2,46
FR0000121014	LVMH		STK	6.000	7.200	1.200	EUR 696,5000	4.179.000,00	3,51
DE0006599905	Merck		STK	18.900	19.000	100	EUR 183,0500	3.459.645,00	2,91
IT0004965148	Moncler S.r.l. Azioni n.o.N.		STK	48.300	105.300	57.000	EUR 50,1400	2.421.762,00	2,04
NL0010773842	NN Group		STK	78.000	153.000	75.000	EUR 39,2300	3.059.940,00	2,57
FI0009000681	Nokia		STK	590.000	680.000	90.000	EUR 4,3910	2.590.690,00	2,18
AT0000743059	OMV AG		STK	70.700	72.000	1.300	EUR 48,7500	3.446.625,00	2,90
FI0009014575	Outotec Oyi Registered Shares o.N.		STK	227.200	227.200	0	EUR 9,7320	2.211.110,40	1,86
IE00B1RR8406	Smurfit Kappa Group		STK	83.100	83.100	0	EUR 35,0300	2.910.993,00	2,45
NL0000226223	STMicroelectronics		STK	51.000	94.600	128.600	EUR 33,5775	1.712.452,50	1,44
ES0178430E18	Telefónica		STK	349.000	349.000	0	EUR 3,4460	1.202.654,00	1,01

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾	
					im Berichtszeitraum					
LU0156801721	Tenaris		STK	220.000	288.000	68.000	EUR	16,5700	3.645.400,00	3,06
FR0000124141	Veolia Environnement S.A.		STK	139.700	190.700	51.000	EUR	24,3500	3.401.695,00	2,86
FR0000125486	VINCI		STK	35.900	36.500	600	EUR	94,2500	3.383.575,00	2,84
FI0009003727	Wartsila		STK	210.100	225.100	265.000	EUR	7,9520	1.670.715,20	1,40
NO0003054108	Mowi ASA		STK	128.600	252.600	124.000	NOK	167,0000	2.036.701,25	1,71
NO0005052605	Norsk Hydro		STK	379.500	827.500	448.000	NOK	73,3200	2.638.785,73	2,22
NO0010208051	Yara		STK	70.000	86.000	84.000	NOK	431,9000	2.867.154,75	2,41
SE0011337708	AAK AB		STK	73.500	73.500	92.000	SEK	180,1000	1.186.881,62	1,00
SE0012673267	Evolution Gaming Gr.AB (publ) Namn-Aktier SK-,003		STK	37.400	72.400	35.000	SEK	1.020,2000	3.421.080,33	2,87
Summe Wertpapiervermögen							EUR	114.635.683,09	96,33	
Bankguthaben							EUR	4.514.209,74	3,79	
EUR - Guthaben bei:							EUR	4.504.927,27	3,79	
Verwahrstelle: National-Bank AG			EUR	4.504.927,27				4.504.927,27	3,79	
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							EUR	3.469,28	0,00	
Verwahrstelle: National-Bank AG			DKK	11.649,83				1.566,62	0,00	
Verwahrstelle: National-Bank AG			NOK	6.305,07				597,94	0,00	
Verwahrstelle: National-Bank AG			SEK	14.551,58				1.304,72	0,00	
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	5.813,19	0,00	
Verwahrstelle: National-Bank AG			CHF	2.701,44				2.742,72	0,00	
Verwahrstelle: National-Bank AG			GBP	2.716,75				3.070,47	0,00	
Verwahrstelle: National-Bank AG			USD	0,00				0,00	0,00	
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	7.709,94	0,01	
Zinsansprüche			EUR	7.709,94				7.709,94	0,01	
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-159.351,20	-0,13	
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-159.351,20				-159.351,20	-0,13	
Fondsvermögen							EUR	118.998.251,57	100,00	
Anteilwert HANSAeuropa Class A							EUR	44,77		
Anteilwert HANSAeuropa Class S							EUR	10,52		
Anteilwert HANSAeuropa Class V							EUR	10,09		
Anteilwert HANSAeuropa Class I							EUR	93,60		
Umlaufende Anteile HANSAeuropa Class A							STK	2.507.120,000		
Umlaufende Anteile HANSAeuropa Class S							STK	211.106,000		
Umlaufende Anteile HANSAeuropa Class V							STK	448.737,000		
Umlaufende Anteile HANSAeuropa Class I							STK	1,000		

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen Laufendes Konto, Collateral

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2022		
Britisches Pfund	(GBP)	0,884800	=	1 Euro (EUR)
Dänische Krone	(DKK)	7,436300	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	(NOK)	10,544600	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	(SEK)	11,153050	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,984950	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,066700	=	1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
ES0167050915	Actividades de Construcción y Servicios	STK	118.000	118.000
CH0012138605	Adecco Group AG	STK	76.000	76.000
DE0008404005	Allianz	STK	32.000	32.000
LU1598757687	ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat. oN	STK	0	135.000
FR0010313833	Arkema	STK	0	26.000
GB0000536739	Ashtead Group	STK	29.700	29.700
NL0000334118	ASM International	STK	0	9.000
IT0000062072	Assicurazioni Generali	STK	174.000	174.000
GB0009895292	Astrazeneca	STK	0	36.500
GB00BPQY8M80	Aviva PLC Registered Shares LS -,33	STK	455.000	455.000
ES0113211835	Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	STK	715.000	715.000
GB0031348658	Barclays	STK	1.600.000	1.600.000
ES0113900J37	Bco Santander Cen. Hisp.	STK	1.220.000	1.220.000
NL0012866412	BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO-,01	STK	4.500	49.500
GB0030913577	BT	STK	2.630.000	2.630.000
DK0010181759	Carlsberg	STK	18.300	18.300
FR0000120172	Carrefour	STK	180.000	180.000
FR0000121261	Cie Génle Éts Michelin	STK	0	26.500
CH0198251305	Coca-Cola HBC AG Nam.-Aktien SF 6,70	STK	120.000	120.000
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain	STK	70.500	70.500
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	105.612	105.612
IE0001827041	CRH	STK	0	86.000
FR0000045072	Crédit Agricole	STK	0	290.000
DE0005552004	Deutsche Post	STK	0	64.500
DE000ENAG999	E.ON SE	STK	0	300.000
ES0127797019	EDP Renováveis	STK	0	154.000
IT0003128367	Enel	STK	853.000	853.000
IT0003132476	ENI	STK	260.000	260.000
NO0010096985	Equinor ASA	STK	0	152.000
FR0014000MR3	Eurofins Scientific S.E. Actions Port. EO 0,01	STK	35.000	35.000
PTGAL0AM0009	Galp Energia SGPS	STK	277.000	277.000
DK0010272202	GENMAB	STK	8.200	8.200
CH0010645932	Givaudan	STK	820	820
DK0010272632	GN Store Nord	STK	42.000	42.000
ES0171996087	Grifols S.A. Acciones Port. Class A EO -,25	STK	216.000	216.000
FR0000052292	Hermes International	STK	4.000	4.000

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
SE0015961909	Hexagon AB Namn-Aktier B (fria) o.N.	STK	0	247.000
ES0148396007	Industria de Diseño Textil	STK	272.000	272.000
DE0006231004	Infineon Technologies AG	STK	120.100	120.100
GB00BHJYC057	InterContinental Hotels Group	STK	49.000	49.000
DE000KSAG888	K+S	STK	129.000	129.000
IE0004906560	Kerry Group	STK	31.000	31.000
IE0004927939	Kingspan Group	STK	5.000	38.000
GB0008706128	Lloyds	STK	0	6.700.000
CH0025751329	Logitech International	STK	45.000	45.000
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.	STK	7.000	54.000
DE0008430026	Münchener Rückversicherung	STK	11.500	25.500
GB00BDR05C01	National Grid	STK	202.000	202.000
SE0015988019	NIBE Industrier AB Namn-Aktier B o.N.	STK	361.000	626.000
DK0060534915	Novo-Nordisk AS	STK	59.500	59.500
FR0000133308	Orange	STK	180.000	180.000
NO0003733800	Orkla	STK	251.000	251.000
IE00BWT6H894	Paddy Power PLC	STK	28.000	28.000
CH0024608827	Partners Group	STK	0	2.350
NL0013654783	Prosus N.V.	STK	58.000	58.000
FR0000130577	Publicis Groupe	STK	0	63.000
ES0173516115	Repsol	STK	285.000	285.000
FR0010451203	Rexel	STK	160.000	160.000
SE0000667891	Sandvik	STK	144.000	144.000
FR0000120578	Sanofi-Aventis	STK	1.500	43.500
SE0000163594	Securitas	STK	566.000	566.000
CH0418792922	Sika AG	STK	2.300	11.200
GB0009223206	Smith & Nephew	STK	182.000	182.000
FR0000130809	Société Générale	STK	98.000	228.000
FR0000121220	Sodexo Alliance	STK	36.000	36.000
FR0013227113	Soitec S.A. Actions au Porteur EO 2	STK	0	10.500
NL0015000109	Stellantis N.V.	STK	0	210.000
CH0014852781	Swiss Life	STK	4.900	11.600
DE000SYM9999	Symrise	STK	0	27.800
SE0005190238	Tele2 AB Namn-Aktier B SK -,625	STK	237.000	237.000
SE0000667925	TeliaSonera	STK	775.000	775.000
IT0003242622	Terna	STK	265.000	265.000
DE0007500001	ThyssenKrupp	STK	215.000	215.000
FR0000120271	TotalEnergiesl S.E.	STK	146.000	229.000

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
FR0000051807	Téléperformance S.A.	STK	0	10.000
FR0000054470	Ubisoft Entertainment	STK	75.000	75.000
CH0244767585	UBS Group	STK	216.000	216.000
IT0005239360	UniCredit S.p.A.	STK	89.000	89.000
FI4000074984	Valmet Oyj	STK	93.000	93.000
GB00BH4HKS39	Vodafone Group	STK	2.550.000	2.550.000
NL0000395903	Wolters Kluwer	STK	36.000	36.000

Andere Wertpapiere

ES06670509L4	ACS, Act.de Constr.y Serv. SA Bezugsrecht	STK	118.000	118.000
--------------	---	-----	---------	---------

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Aktien

SE0000825820	Lundin Petroleum	STK	70.000	150.000
--------------	------------------	-----	--------	---------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Devisenterminkontrakte (Verkauf)				
Verkauf von Devisen auf Termin:				
CHF/EUR	EUR			8.909
GBP/EUR	EUR			4.614
NOK/EUR	EUR			4.908
SEK/EUR	EUR			14.939

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) HANSAeuropa Class A
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		245.198,21
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		3.744.171,99
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland davon negative Habenzinsen	-28.422,83	-17.645,98
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-299.379,75
5. Sonstige Erträge		36.096,42
Summe der Erträge		3.708.440,89
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-2.239,51
2. Verwaltungsvergütung		-1.783.592,10
3. Verwahrstellenvergütung		-70.749,16
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-12.313,44
5. Sonstige Aufwendungen		-12.002,83
6. Aufwandsausgleich		-9.695,64
Summe der Aufwendungen		-1.890.592,68
III. Ordentlicher Nettoertrag		1.817.848,21
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		17.502.997,07
2. Realisierte Verluste		-31.184.045,43
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-13.681.048,36
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-11.863.200,15
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-13.333.740,22
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-2.645.352,19
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-15.979.092,41
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-27.842.292,56

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) HANSAeuropa Class S
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		4.833,59
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		73.567,72
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-341,07
davon negative Habenzinsen	-557,25	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-5.724,02
5. Sonstige Erträge		649,88
Summe der Erträge		72.986,10
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-41,90
2. Verwaltungsvergütung		-8.990,83
3. Verwahrstellenvergütung		-794,49
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-908,32
5. Sonstige Aufwendungen		-877,59
6. Aufwandsausgleich		-592,79
Summe der Aufwendungen		-12.205,92
III. Ordentlicher Nettoertrag		60.780,18
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		348.806,04
2. Realisierte Verluste		-618.568,61
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-269.762,57
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-208.982,39
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-257.846,37
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-52.403,48
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-310.249,85
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-519.232,24

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) HANSAeuropa Class V
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		9.078,63
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		149.766,20
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-426,37
davon negative Habenzinsen	-1.067,20	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-11.246,46
5. Sonstige Erträge		1.473,20
Summe der Erträge		148.645,20
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-55,88
2. Verwaltungsvergütung		-7.849,91
3. Verwahrstellenvergütung		-1.119,37
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-539,94
5. Sonstige Aufwendungen		-1.014,56
6. Aufwandsausgleich		-5.736,07
Summe der Aufwendungen		-16.315,73
III. Ordentlicher Nettoertrag		132.329,47
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		625.170,49
2. Realisierte Verluste		-1.179.063,77
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-553.893,28
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-421.563,81
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-122.738,67
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-116.258,28
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-238.996,95
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-660.560,76

**Ertrags- und Aufwandsrechnung HANSAeuropa Class I
für den Zeitraum vom 16.05.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		1,53
0. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		0,00
davon negative Habenzinsen	0,00	
2. Abzug ausländischer Quellensteuer		-0,05
3. Sonstige Erträge		0,01
Summe der Erträge		1,49
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		0,00
2. Verwaltungsvergütung		0,00
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		0,00
6. Aufwandsausgleich		0,00
Summe der Aufwendungen		0,00
III. Ordentlicher Nettoertrag		1,49
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		6,23
2. Realisierte Verluste		-15,74
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-9,51
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-8,02
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		4,15
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-2,53
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1,62
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-6,40

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		259.110,43
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		3.967.507,44
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-18.413,42
davon negative Habenzinsen	-30.047,28	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-316.350,28
5. Sonstige Erträge		38.219,51
Summe der Erträge		3.930.073,68
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-2.337,29
2. Verwaltungsvergütung		-1.800.432,84
3. Verwahrstellenvergütung		-72.663,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-13.761,70
5. Sonstige Aufwendungen		-13.894,98
6. Aufwandsausgleich		-16.024,50
Summe der Aufwendungen		-1.919.114,33
III. Ordentlicher Nettoertrag		2.010.959,35
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		18.476.979,83
2. Realisierte Verluste		-32.981.693,55
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-14.504.713,72
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-12.493.754,37
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-13.714.321,11
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-2.814.016,48
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-16.528.337,59
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-29.022.091,96

Entwicklung des Sondervermögens HANSAeuropa Class A

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		137.367.712,56
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-1.959.236,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		4.669.109,15
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	6.562.032,37	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.892.923,22	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		14.110,01
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-27.842.292,56
davon nicht realisierte Gewinne	-13.333.740,22	
davon nicht realisierte Verluste	-2.645.352,19	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		112.249.403,16

Entwicklung des Sondervermögens HANSAeuropa Class S

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		2.689.183,19
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		38.002,04
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	442.771,67	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-404.769,63	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		12.082,78
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-519.232,24
davon nicht realisierte Gewinne	-257.846,37	
davon nicht realisierte Verluste	-52.403,48	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		2.220.035,77

Entwicklung des Sondervermögens HANSAeuropa Class V

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		2.424.666,09
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		2.647.636,10
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.010.527,41	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-362.891,31	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		116.977,61
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-660.560,76
davon nicht realisierte Gewinne	-122.738,67	
davon nicht realisierte Verluste	-116.258,28	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		4.528.719,04

Entwicklung des Sondervermögens HANSAeuropa Class I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (16.05.2022)		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		100,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	100,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	0,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		0,00
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-6,40
davon nicht realisierte Gewinne	4,15	
davon nicht realisierte Verluste	-2,53	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		93,60

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		142.481.561,84
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-1.959.236,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		7.354.847,29
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	10.015.431,45	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.660.584,16	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		143.170,40
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-29.022.091,96
davon nicht realisierte Gewinne	-13.714.321,11	
davon nicht realisierte Verluste	-2.814.016,48	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		118.998.251,57

Verwendung der Erträge des Sondervermögens HANSAeuropa Class A ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	40.691.074,30	16,23
1. Vortrag aus dem Vorjahr	21.370.229,02	8,52
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-11.863.200,15	-4,73
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	31.184.045,43	12,44
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-38.810.734,31	-15,48
1. Der Wiederanlage zugeführt	-23.088.591,70	-9,21
2. Vortrag auf neue Rechnung	-15.722.142,61	-6,27
III. Gesamtausschüttung	1.880.340,00	0,75
1. Endausschüttung	1.880.340,00	0,75
a) Barausschüttung	1.880.340,00	0,75

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

Verwendung der Erträge des Sondervermögens HANSAeuropa Class S ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	409.586,22	1,94
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-208.982,39	-0,99
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	618.568,61	2,93
II. Wiederanlage	0,00	0,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Verwendung der Erträge des Sondervermögens HANSAeuropa Class V ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	757.499,96	1,69
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-421.563,81	-0,94
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.179.063,77	2,63
II. Wiederanlage	0,00	0,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Verwendung der Erträge des Sondervermögens HANSAeuropa Class I ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	7,72	7,72
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-8,02	-8,02
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	15,74	15,74
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-6,22	-6,22
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-6,22	-6,22
III. Gesamtausschüttung	1,50	1,50
1. Endausschüttung	1,50	1,50
a) Barausschüttung	1,50	1,50

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre HANSAeuropa Class A

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	112.249.403,16	44,77
2021	137.367.712,56	56,83
2020	93.396.825,45	48,11
2019	91.868.888,40	50,43

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre HANSAeuropa Class S

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	2.220.035,77	10,52
2021	2.689.183,19	13,02
2020	1.618.192,79	10,68
2019	1.373.999,68	10,73

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre HANSAeuropa Class V

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	4.528.719,04	10,09
2021	2.424.666,09	12,46
2020	102.533,92	10,25
(Auflegung 01.12.2020)	100.000,00	10,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre HANSAeuropa Class I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	93,60	93,60
(Auflegung 16.05.2022)	100,00	100,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre für das Gesamtfondsvermögen

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres
	EUR
2022	118.998.251,57
2021	142.481.561,84
2020	95.117.552,16
2019	93.242.888,08
(Auflegung 16.05.2022)	100,00
(Auflegung 01.12.2020)	100.000,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV HANSAeuropa

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		96,33
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Anteilwert HANSAeuropa Class A	EUR	44,77
Anteilwert HANSAeuropa Class S	EUR	10,52
Anteilwert HANSAeuropa Class V	EUR	10,09
Anteilwert HANSAeuropa Class I	EUR	93,60
Umlaufende Anteile HANSAeuropa Class A	STK	2.507.120,000
Umlaufende Anteile HANSAeuropa Class S	STK	211.106,000
Umlaufende Anteile HANSAeuropa Class V	STK	448.737,000
Umlaufende Anteile HANSAeuropa Class I	STK	1,000

Anteilklassen auf einen Blick

	HANSAeuropa Class A	HANSAeuropa Class S
ISIN	DE0008479155	DE000A2DTL11
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	02.01.1992	02.01.2018
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Thesaurierend
Verwaltungsvergütung	1,50 % p.a.	0,404 % p.a.
Ausgabeaufschlag	5,00 %	4,00 %
Mindestanlagevolumen	0	1.000.000

	HANSAeuropa Class V	HANSAeuropa Class I
ISIN	DE000A2P3XN4	DE000A3DCAW6
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	01.12.2020	16.05.2022
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	0,25 % p.a.	0,90 % p.a.
Ausgabeaufschlag	5,00 %	0,00 %
Mindestanlagevolumen	1.000.000	50.000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote HANSAeuropa Class A

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) **1,58 %**

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote HANSAeuropa Class S

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) **0,52 %**

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote HANSAeuropa Class V

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) **0,34 %**

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote HANSAeuropa Class I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) **0,00 %**

Die TER für die Anteilklasse I bezieht sich auch den Zeitraum vom 16.05.2022 bis zum 31.12.2022.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	774.895.814,90
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 1.006.996,43 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse HANSAeuropa Class A sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse HANSAeuropa Class I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse HANSAeuropa Class S sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse HANSAeuropa Class V sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

HANSAeuropa Class A

Sonstige Erträge

Erträge aus CSDR Penalties	EUR	11.844,65
Quellensteuererstattungen	EUR	14.453,23

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	8.210,49
---------------	-----	----------

HANSAeuropa Class S

Sonstige Erträge

Erträge aus CSDR Penalties	EUR	232,28
Quellensteuererstattungen	EUR	285,48

Sonstige Aufwendungen

Aufwand Collateral	EUR	619,52
--------------------	-----	--------

HANSAeuropa Class V

Sonstige Erträge

Erträge aus CSDR Penalties	EUR	603,66
Quellensteuererstattungen	EUR	539,11

Sonstige Aufwendungen

Aufwand Collateral	EUR	627,65
--------------------	-----	--------

HANSAeuropa Class I

Sonstige Erträge

Erträge aus Sammelklagen	EUR	0,01
--------------------------	-----	------

Sonstige Aufwendungen

	EUR	0,00
--	-----	------

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

		Signal Iduna Asset Management GmbH
Portfoliomanager		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	10.827.355,00
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		108

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

HANSAeuropa

Unternehmenskennung (LEI-Code):

5299009JWIRVQ3XWI858

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 0%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: 0%

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds bewirbt unter Berücksichtigung bestimmter Ausschlusskriterien ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen.

Für den Fonds sind folgende ESG-Faktoren maßgeblich:

Mindestens 51% des Wertes des Sondervermögens müssen in Wertpapiere investiert werden, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden und von dem Datenprovider MSCI ESG Research LLC unter ökologischen und sozialen Kriterien analysiert und positiv

bewertet werden. Im Rahmen dieser Mindestquote von 51% sind nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG Rating von mindestens BB aufweisen. Ferner wurden ESG-Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren wurde ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Im Berichtszeitraum wurden die nachfolgenden ESG relevanten Grenzen verletzt:

- Investition in ein Wertpapier mit einem Controversy Score > 2 (ESG-MSCI) - max 0% - ESG (in den Zeiträumen vom 28.11.2022 bis zum 07.12.2022; 26.09.2022 bis zum 29.09.2022 sowie vom 23.12.2022 bis zum 27.12.2022)

Die Rückführung der genannten Grenzverletzung erfolgte durch die Veräußerung der entsprechenden Wertpapiere. Ursächlich für die Grenzverletzung waren Änderungen im Rating von MSCI.

Es wurden keine weiteren Verstöße gegen die im Verkaufsprospekt dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, wurden die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten.

Die HANSAINVEST berücksichtigt bei der Verwaltung von Vermögensanlagen derzeit noch nicht umfassend und systematisch etwaige nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Unter Nachhaltigkeitsfaktoren verstehen wir in diesem Zusammenhang Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Die gesetzlichen Anforderungen hierfür sind neu und sehr detailliert. Ihre sorgfältige Umsetzung verlangt von uns einen erheblichen Aufwand. Zudem liegen im Markt aktuell die maßgeblichen Daten, die zur Feststellung und Gewichtung herangezogen werden müssen, nicht in ausreichendem Umfang vor.

Allerdings verwaltet unser Unternehmen einzelne Investmentfonds, bei denen die Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren verbindlich festgelegter Teil der Anlagestrategie ist. Diese Fonds bewerben entweder ökologische und/ oder soziale Merkmale als Teil ihrer Anlagepolitik, oder streben nachhaltige Investitionen im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 an. Gemäß der eben genannten Verordnung informieren wir in den vorvertraglichen Informationen, in den Jahresberichten und auf unserer Homepage für jeden dieser Fonds über die festgelegten Merkmale oder Nachhaltigkeitsziele sowie darüber, ob und ggf. wie die Berücksichtigung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen Bestandteil der Anlagestrategie ist.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Nachhaltigkeitsindikatoren zu der dezidierten ESG-Anlagestrategie:

Zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, wurden Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environment), Soziales (Social) und verantwortungsvoller Unternehmensführung (Governance) herangezogen und in einem ESG-Rating zusammengefasst. Entsprechend sind im Rahmen der zuvor genannten Mindestquote von 51 % nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG-Rating von mindestens BB aufwiesen.

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere weisen ein ESG-Rating von mindestens BB (MSCI) in Höhe von 92,84 % auf.

Nachhaltigkeitsindikatoren zu den Ausschlusskriterien:

Der Fonds darf in Aktien investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die nachfolgend genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden waren, wurden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für alle Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten. Die Daten für die dezidierte ESG-Anlagestrategie als auch die Ausschlusskriterien wurden durch den Datenprovider MSCI zur Verfügung gestellt. Es wurden für den Fonds keine Aktien von Unternehmen erworben, die gemäß den im Verkaufsprospekt dargestellten Ausschlusskriterien ausgeschlossen sind.

Die Grundlage der Berechnungsmethode beruht auf den börsentäglich ermittelten Durchschnittswerten des durchschnittlichen Fondsvolumens.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Ein Vergleich ist erst ab dem darauffolgendem Jahr möglich.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Ausschlusskriterien werden zudem im Verkaufsprospekt definiert und aufgeführt.

Im Folgenden wird ausgeführt, welche Nachhaltigkeitsauswirkungen („PAI“) das Sondervermögen im Rahmen seiner Investitionsentscheidungen berücksichtigte und durch welche Maßnahmen (Ausschlusskriterien) beabsichtigt wurde, diese zu vermeiden, bzw. zu verringern:

Im Besonderen wurden PAIs berücksichtigt, die im Kontext ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit zu betrachten sind. Hierzu wurden die u.g. Ausschlusskriterien Nr. (2) und (4), (5), (7) und (8) für Unternehmen sowie die Ausschlusskriterien Nr. (12) und (13) für Staaten herangezogen.

Die unter Ausschlusskriterium Nr. (2) genannten Konventionen, die sich konkret auf die jeweils genannten Waffenkategorien beziehen, verbieten den Einsatz, die Produktion, die Lagerung und die Weitergabe der jeweiligen Waffenkategorie. Darüber hinaus beinhalten die Konventionen Regelungen zur Zerstörung von Lagerbeständen kontroverser Waffen, sowie der Räumung von kontaminierten Flächen und Komponenten der Opferhilfe. Die mit Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7) aufgegriffene Begrenzung der Stromerzeugung durch fossile Brennstoffe ist im ökologischen Kontext als ein wesentlicher Faktor für die Einschränkung von Treibhausgas- und CO²-Emissionen einzuordnen. Das Ausschlusskriterium Nr. (8) greift den UN Global Compact sowie die OECD Leitsätze für Multinationale Unternehmen auf. Der UN Global Compact verfolgt mit den dort aufgeführten 10 Prinzipien die Vision, die Wirtschaft in eine inklusivere und nachhaltigere Wirtschaft umzugestalten. Die 10 Prinzipien des UN Global Compact lassen sich in die vier Kategorien Menschenrechte (Prinzipien 1 und 2), Arbeitsbedingungen (Prinzipien 3 bis 6), Ökologie (Prinzipien 7 bis 9) und Anti-Korruption (Prinzip 10) unterteilen. Entsprechend der Prinzipien 1 und 2 haben Unternehmen sicherzustellen, dass sie die international anerkannten Menschenrechte respektieren und unterstützen, sie im Rahmen ihrer Tätigkeit also nicht gegen die Menschenrechte verstoßen. Die Prinzipien 3 bis 6 sehen vor, dass die Unternehmen die internationalen Arbeitsrechte respektieren und umsetzen. Im Rahmen der Prinzipien 7 bis 9 werden Anforderungen an die ökologische Nachhaltigkeit gestellt, die unter den folgenden Schlagworten zusammengefasst werden können: Vorsorge, Förderung von Umweltbewusstsein sowie Entwicklung und Anwendung nachhaltiger Technologien. Das Prinzip 10 etabliert unter anderem den Anspruch, dass Unternehmen Maßnahmen gegen Korruption ergreifen müssen. Mit den OECD-Leitsätzen für Multinationale Unternehmen wird das Ziel verfolgt, weltweit die verantwortungsvolle Unternehmensführung zu fördern. Die OECD-Leitsätze für Unternehmen stellen hierzu einen Verhaltenskodex in Hinblick auf Auslandsinvestitionen und für die Zusammenarbeit mit ausländischen Zulieferern auf.

Der Freedom House Index wird jährlich durch die NGO Freedom House veröffentlicht und versucht die politischen Rechte sowie bürgerlichen Freiheiten in allen Ländern und Gebieten transparent zu bewerten. Zur Bewertung politischer Rechte werden insbesondere die Kriterien Wahlen, Pluralismus und Partizipation sowie die Regierungsarbeit herangezogen. Die bürgerlichen Freiheiten werden anhand der Glaubens-, Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit sowie der Rechtsstaatlichkeit und der jeweiligen individuellen Freiheit des Bürgers im jeweiligen Land beurteilt.

Mit dem Abkommen von Paris hat sich im Dezember 2015 die Mehrheit aller Staaten auf ein glo-

bales Klimaschutzabkommen geeinigt. Konkret verfolgt das Pariser Abkommen drei Ziele:

- Langfristige Begrenzung der Erderwärmung auf deutlich unter zwei Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Niveau. Im Übrigen sollen sich die Staaten bemühen, den Temperaturanstieg auf 1,5 Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Niveau zu begrenzen
- Treibhausgasemissionen zu mindern
- die Finanzmittelflüsse mit den Klimazielen in Einklang zu bringen.

Dies vorausgeschickt, soll in den folgenden Tabellen jeweils aufgezeigt werden, durch welche Ausschlusskriterien wesentliche nachteilige Auswirkungen auf welche Nachhaltigkeitsfaktoren abgemildert wurden. Die Auswahl der Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der im final vorliegenden delegierten Verordnung zur Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Für Aktien oder Anleihen von Unternehmen:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
1 Treibhausgasemissionen (GHG Emissions) 2 CO2 Fußabdruck (Carbon Footprint) 3 Treibhausgasintensität der im Portfolio befindlichen Unternehmen (GHG intensity of investee companies)	Ausschlusskriterien Nr. (4), (5), (7) und (8)	Durch die in den Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7) genannte Umsatzschwelle hinsichtlich Unternehmen, welche Umsatz mit der Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen erwirtschaften, sowie durch den Ausschluss von Unternehmen, welche schwere Kontroversen mit den UN Global Compact und damit ebenfalls mit den Prinzipien 7 bis 9 des UN Global Compacts aufweisen, kann davon ausgegangen werden, dass mittelbar weniger Emissionen ausgestoßen werden.
4. Exposition zu Unternehmen aus dem Sektor der Fossilen Brennstoffe (Exposure to companies active in the fossile fuel sector)	Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7)	Investitionen in Aktivitäten im Bereich fossile Brennstoffe sind für den Fonds aufgrund der in den Ausschlusskriterien verankerten Umsatzschwellen begrenzt, wodurch eine entsprechende Exposition teilweise vermieden wird.

<p>5. Anteil von nichterneuerbarer Energie an Energieverbrauch und -produktion (Share of non-renewable energy consumption and production)</p>	<p>Ausschlusskriterien Nr. (4) – (6)</p>	<p>Durch die in den Ausschlusskriterien beinhalteten Umsatzschwellen wird die Investition in als besonders problematisch eingestuften Energiequellen beschränkt. Der Anteil von nicht-erneuerbaren Energien am Energieverbrauch wird damit indirekt berücksichtigt, da anzunehmen ist, dass die Begrenzung der Investitionen zu einem verminderten Angebot nicht erneuerbarer Energie führen wird.</p>
<p>6. Energieverbrauchsintensität pro Branche mit hohen Klimaauswirkungen (Energy consumption intensity per high impact climate sector)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact halten Unternehmen an die Umwelt vorsorglich, innovativ und zielgerichtet im Rahmen ihrer Tätigkeiten zu schützen. Insbesondere der mit Prinzip 9 UN Global Compact verfolgte Ansatz, innovative Technologien zu entwickeln, kann zu einer Verringerung der Energieintensität beitragen. Entsprechend wird erwartet, dass Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, beschränkte negative Auswirkungen auf die Energieverbrauchsintensität pro Branche haben.</p>
<p>7. Aktivitäten mit nachteiligen Auswirkungen auf artenreiche Gebiete (Activities negatively affecting biodiversity-sensitive areas) 8. Schadstoffausstoß in Gewässer (Emissions to water) 9. Sondermüll (Hazardous waste)</p>	<p>Ausschluss-kriterium Nr. (8)</p>	<p>Insbesondere wird in Prinzip 7 des UN Global Compact der Vorsorgeansatz postuliert. Es wird davon ausgegangen, dass Unternehmen welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, nur beschränkte negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und die dort beheimateten Arten, und nur beschränkte negative Auswirkungen an anderen Orten durch Schadstoff-belastetes Abwasser oder durch Sondermüll entfalten.</p>
<p>10. Verstöße gegen den UN Global Compact oder die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen (Violations of UNGC and OECD Guidelines for MNE)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Schwerwiegende Verstöße gegen den UN Global Compact und die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen werden durch das Ausschlusskriterium Nr. 8 fortlaufend überwacht.</p>

<p>11. Mangelnde Prozesse und Compliancemechanismen um Einhaltung des UN Global Compacts oder der OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen zu überwachen (Lack of processes and compliance mechanisms to monitor compliance with UNGC and OECD Guidelines)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Unternehmen, bei denen schwerwiegende Verstöße gegen die genannten Vereinbarung auftreten, haben erkennbar nicht ausreichend Strukturen geschaffen, um die Einhaltung der Normen sicherstellen zu können, so dass davon ausgegangen werden kann, dass der Ausschluss zu einer Beschränkung der negativen Auswirkungen führt.</p>
<p>12. Unbereinigte geschlechtsspezifische Lohnlücke (Unadjusted gender pay gap) 13. Geschlechterdiversität im Aufsichtsrat oder Geschäftsführung (Board gender diversity)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Da Prinzip 6 des UN Global Compact auf die Abschaffung aller Formen von Diskriminierung am Arbeitsplatz abzielt und zudem im Rahmen der Prinzipien 3-6 auf die ILO Kernarbeitsnormen verwiesen wird ist davon auszugehen, dass der Ausschluss schwerwiegender Verstöße zu einer Beschränkung negativer Auswirkungen führt.</p>
<p>14. Exposition zu kontroversen Waffen (Exposure to controversial weapons)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (2)</p>	<p>Über das Ausschlusskriterium Nr. (2) wird eine Investition in Unternehmen, welche Umsatz mit kontroversen Waffen, bspw. Antipersonenminen erwirtschaften, ausdrücklich ausgeschlossen.</p>

Für Anleihen von Staaten:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
<p>Treibhausgasintensität (GHG Intensity)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (13)</p>	<p>Da der Portfoliomanager durch Anwendung des Ausschlusskriteriums Nr. (13) nur in Anleihen von Staaten investiert, die das Pariser Abkommen ratifiziert haben, ist sichergestellt, dass nur in Staaten investiert wird, welche Maßnahmen treffen, um die Treibhausgasintensität zu minimieren. Daher lässt sich davon ausgehen, dass mittelbar eine Beschränkung negativer Auswirkungen auf die Treibhausgasintensität von Staatenerfolg folgt.</p>

Im Portfolio befindliche Anleihen von Ländern, die sozialen Verstößen ausgesetzt sind (Investee countries subject to social violations) Ausschlusskriterium Nr. (12)

Durch Anwendung des Ausschlusskriterium Nr. (12) investiert der Portfoliomanager für das Sondervermögen nicht in Staatsanleihen, welche auf Grundlage bestehender Informationen, Analysen und Experteninterviews als „unfrei“ klassifiziert werden. [Die Klassifizierung ist in „frei“, „teilweise frei“ und „unfrei“ unterteilt.] So wird sichergestellt, dass der Portfoliomanager wenigstens keine Anleihen von Staaten investiert, welche definitiv sozialen Verstößen ausgesetzt sind. Entsprechend wird das PAI insofern berücksichtigt, als dass eine Beschränkung negativer erfolgt.

Die genaue Funktionsweise der Titelauswahl wird auf der Homepage der Gesellschaft unter <https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsuebersicht/> dargestellt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Es wurden die Sektoren anhand des Branchen Typs Stoxx Sectors ausgewiesen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022 - 31.12.2022

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09 (NL0010273215)	Technologie-Hardware und Ausrüstung	3,43%	Niederlande
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50 (FR0000120073)	Chemikalien	3,35%	Frankreich
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29 (FR0000120628)	Nicht-Lebensversicherung	3,10%	Frankreich
BNP Paribas S.A. Actions Port. EO 2 (FR0000131104)	Banken	2,98%	Frankreich
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18 (FR0000121667)	Medizinische Geräte und Dienstleistungen	2,86%	Frankreich
Eiffage S.A. Actions Port. EO 4 (FR0000130452)	Bau und Baustoffe	2,83%	Frankreich
TotalEnergies S.E. Actions au Porteur EO 2,50 (FR0000120271)	Öl, Gas und Kohle	2,55%	Frankreich
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder EO 1,04 (NL0000226223)	Technologie-Hardware und Ausrüstung	2,26%	Niederlande

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SA Actions Port. (C.R.) EO 0,3 (FR0000121014)	Persönliche Güter	2,17%	Frankreich
ENEL S.p.A. Azioni nom. EO 1 (IT0003128367)	Elektrizität	2,15%	Italien
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10 (FR0014003TT8)	Software und Computerdienstleistungen	2,00%	Frankreich
ASR Nederland N.V. Aandelen aan toonder o.N. (NL0011872643)	Nicht-Lebensversicherung	1,95%	Niederlande
Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur EO 5 (FR0000124141)	Gas, Wasser und kombinierte Versorgung	1,89%	Frankreich
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01 (CH0418792922)	Chemikalien	1,82%	Schweiz
Yara International ASA Navne-Aksjer NK 1,70 (NO0010208051)	Chemikalien	1,76%	Norwegen



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

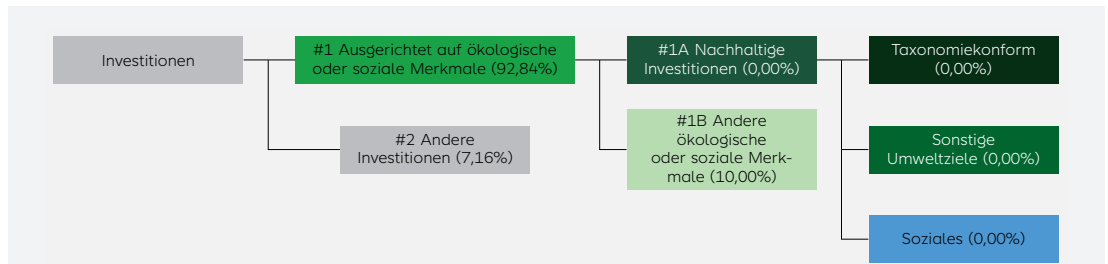
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Mindestanteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erfüllung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfolgen, muss 51 % des Wertes des Sondervermögens betragen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten für den relevanten Bezugszeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

In der nachfolgenden graphischen Aufstellung erfolgt eine Aufteilung der Vermögensgegenstände des Fonds in verschiedene Kategorien. Der jeweilige durchschnittliche Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent angegeben.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Nachfolgend werden die Sektoren anhand des Branchen Typs Stoxx Sectors ausgewiesen.

Es wurden zum Stichtag 31.12.2022 4,39 % der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Der Anteil der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Grundlage von Daten des STOXX Sectors berechnet. Dieser Anteil beinhaltet Unternehmen, die im Sinne von Artikel 54 der Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 vom 6. April 2022 Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen erzielen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den Werten des Wertpapiervermögens zum Geschäftsjahresende. Durch Rundungen können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Sektor	Anteil
Automobile und Teile	4,70%
Banken	6,17%
Bau und Baustoffe	5,75%
Chemikalien	4,90%
Elektronische und elektrische Ausrüstung	2,25%
Gas, Wasser und kombinierte Versorgung	5,53%
Getränke	1,94%
Industrielle Metalle und Bergbau	5,28%
Industrielle Transporte	4,38%
Industrietechnik	3,26%
Industrieunternehmen allgemein	2,45%
Kasse	3,67%
Körperpflege-, Drogerie- und Lebensmittelgeschäfte	0,49%
Lebensversicherung	2,57%
Medizinische Geräte und Dienstleistungen	2,59%
Nahrungsmittel	2,71%
Nicht-Lebensversicherung	7,31%
Öl, Gas und Kohle	4,39%
Persönliche Güter	7,12%
Pharma-, Biotechnologie	6,93%
Reisen und Freizeit	2,87%
Software und Computerdienstleistungen	4,56%
Technologie-Hardware und Ausrüstung	5,00%
Telekommunikationsausrüstung	2,18%
Telekommunikationsdienstleister	1,01%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds trägt nicht zu einem oder mehreren Umweltzielen gem. Art 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) bei.

Die dem Fonds zugrundeliegenden Investitionen sind nicht, d.h. zu 0 %, auf Wirtschaftstätigkeiten ausgerichtet, die gem. Art. 3 Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten eingestuft sind.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert 1)?

Ja

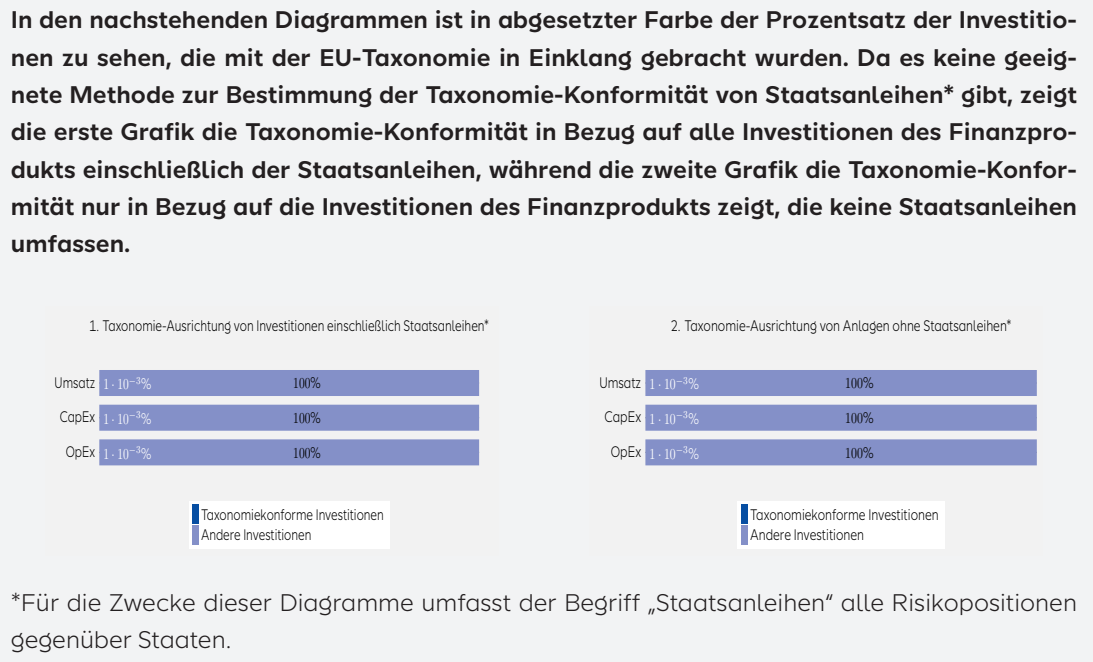
In fossiles Gas In Kernenergie

[X] Nein

1) Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonome-konform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Das Sondervermögen strebt keine nachhaltigen Investitionen an. Insofern wurden keine derartigen Investitionen getätigt.

Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter "Andere Investitionen" können Investitionen in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente fallen.

Andere Investitionen hatten im Berichtszeitpunkt einen durchschnittlichen Anteil von 7,16 %.

Dabei darf das Finanzprodukt bis zu 49 % des Wertes des Sondervermögens in "Andere Investitionen" investieren, wobei der Portfolioverwalter die Investitionen in "Andere Investitionen" zur Liquiditätserhaltung, zur Absicherung und/oder zur Schaffung einer zusätzlichen Rendite vornehmen kann. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben sowie liquide Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder).

Im relevanten Zeitraum vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben und liquide Mittel, die aus Liquiditätszwecken gehalten wurden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Es wurde die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des relevanten Zeitraums vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 durchgehend beachtet. Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Sofern Daten des Datenproviders für die Bewertung vorhanden waren, erfolgte die Anlage in Wertpapieren im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien.

Das Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen der HANSAINVEST sowie der Umgang mit Aktionärsanträgen kann unter "<https://www.hansainvest.de/unternehmen/compliance/abstimmungsverhalten-bei-hauptversammlungen>" eingesehen werden.

Bei der HANSAINVEST nehmen wir unsere treuhänderische Pflicht gegenüber unseren Kunden sehr ernst und handeln in deren alleinigem Interesse. Wir sind davon überzeugt, dass gute Corporate Governance ein zentraler Faktor für langfristig höhere relative Renditen auf Aktien- und festverzinsliche Anlagen ist. Wir lassen uns bei unseren Anlageentscheidungen daher nicht nur von kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, auch eine nachhaltige verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG Integration berücksichtigt die HANSAINVEST im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social), sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance). Dabei stützen wir uns auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse- Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil unserer Anleger zu vermeiden, haben wir verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen und diese in unseren Grundsätzen für den Umgang mit Interessenkonflikten veröffentlicht: Conflicts of Interest Policy

Der Bericht über das Abstimmungsverhalten im Zuge der Ausübung unserer Aktionärsrechte kann über unsere Homepage eingesehen werden:

<https://www.hansainvest.de>

Hamburg, 07. Juni 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAeuropa – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern

mern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des

Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 08.06.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Tätigkeitsbericht HANSAinternational 01.01.2022 bis 31.12.2022

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des HANSAinternational ist die Erzielung eines hohen stetigen Ertrages unter möglichst geringen Schwankungen. Dabei wird von dem Fondsmanagement sowohl eine bessere Wertentwicklung zu vergleichbaren Fonds als auch ein möglichst hoher risikoadjustierter Ertrag angestrebt.

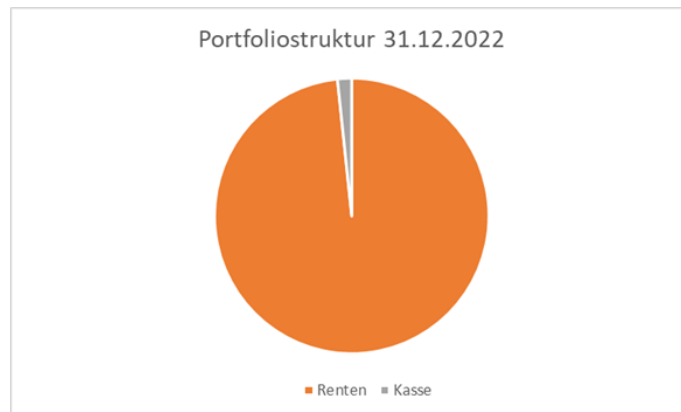
Der Fonds investiert an den internationalen Rentenmärkten, wobei überwiegend mittlere und längere Laufzeiten mit Schwerpunkt auf liquide Anleihen mit einwandfreier Bonität bevorzugt werden. Das Anlageuniversum umfasst neben fest- auch variabel verzinsliche Titel in- und ausländischer Aussteller. Zinsänderungsrisiken werden je nach Marktlage entweder über Derivate oder entsprechende Tauschaktionen von Anleihen verschiedener Laufzeiten gesteuert. Die Auswahl der einzelnen Anleihen erfolgt anhand der Bewertung fundamentaler Gesichtspunkte, die eine Beurteilung der Schuldnerqualität ermöglichen soll. Der Anlageschwerpunkt im HANSAinternational sind Staatsanleihen und Anleihen von internationalen Institutionen. Schließlich werden auch die Ertragschancen unterschiedlicher Anlagen in Fremdwährungen vom Fondsmanagement zur Steigerung der Fondsrendite vorgenommen.

Der Fonds bewirbt unter anderem eine Kombination aus ökologischen oder sozialen Merkmalen und ist damit als Fonds gem. Art 8 Abs. 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Die Angaben zu den regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten werden im Anhang des Jahresberichts ausgegeben.

Portfoliostruktur

31.12.2022*):



Renten	98,33 %
Kasse	1,67 %

*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein

31.12.2021*):

Renten	97,81 %
Kasse	2,19 %

*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein

Der HANSA international investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Geschäftsjahr überwiegend in Staatsanleihen und Aussteller internationaler Institutionen. Nach Regionen teilten sich die Anlagen zu 39,2 % vorwiegend in den Euro-

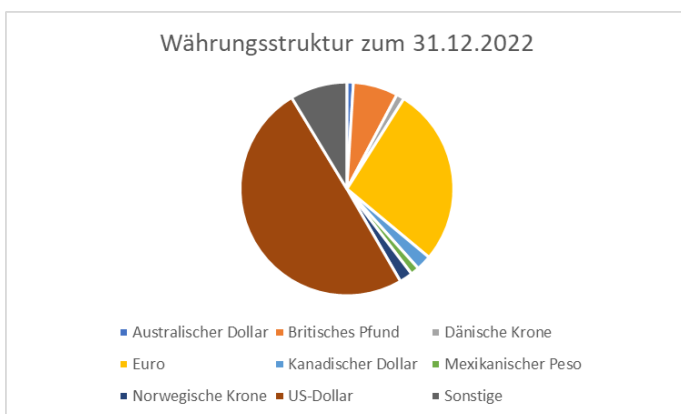
ländern, 35,2% USA, 4,7% in Großbritannien und die aufstrebenden Volkswirtschaften mit 3,8 % auf.

Bei der Auswahl der Anleihen lag das Augenmerk des Fondsmanagements unverändert auf Anleihen mit guter Schuldnerqualität. Die durchschnittliche Bewertung der Kreditwürdigkeit durch die Rating-Agentur S&P für die im Fonds befindlichen Anleihen war im Berichtszeitraum nie geringer als AA-.

Im Hinblick auf die Anleihe-segmente wurde die Fondsstruktur weitgehend beibehalten. Der überwiegende Anteil wurde weiterhin in Staats- und staatsnahe Anleihen angelegt. Der Anteil an Staats- und Spezialkreditinstituten, die Anleihen als Green oder Social Bond Format emittiert haben, wurde seit Jahresbeginn weiter aufgebaut. Ein kleiner Anteil war auch in Pfandbriefen angelegt.

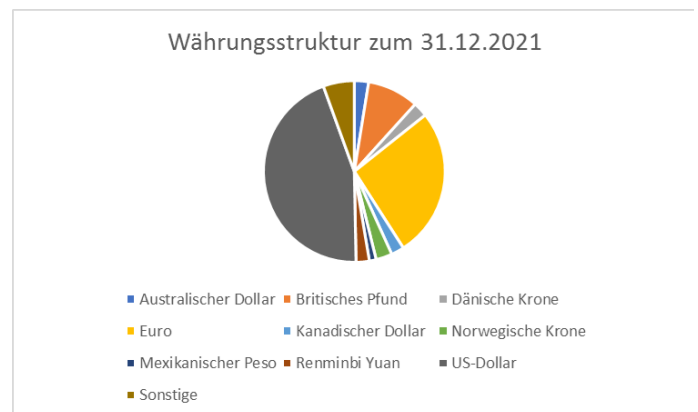
Das Fondsvermögen wies zum Jahresende 2022 eine Fremdwährungsquote in Höhe von 72,9% aus. Zum Jahresende 2022 war die größte Devisenposition der US-Dollar mit 49,7%, gefolgt vom Britischen Pfund mit 6,8%. Die Fremdwährungen wurden teilweise durch Devisentermingeschäfte abgesichert. Die Nettofremdwährungsquote am 31.12.2021 lag bei 72,9% lag (Quelle HIP).

Währungsstruktur am 31.12.2022:



Australischer Dollar	0,97
Britisches Pfund	6,78
Dänische Krone	1,20
Euro	27,10
Kanadischer Dollar	2,30
Mexikanischer Peso	1,29
Norwegische Krone	1,99
US-Dollar	49,69
Sonstige	8,66

Währungsstruktur am 31.12.2021:



Australischer Dollar	2,54
Britisches Pfund	9,17
Dänische Krone	2,59
Euro	26,64
Kanadischer Dollar	2,31
Norwegische Krone	2,89
Mexikanischer Peso	1,21
Renminbi Yuan	2,36
US-Dollar	44,76
Sonstige	5,54

Die durchschnittliche Zinsbindungsdauer (Duration ohne Kasse) der im Fonds befindlichen Anleihen lag am Ende des Geschäftsjahres bei 5,39 Jahren.

Im Berichtszeitraum erwirtschaftete der HANSAinternatio-

nal eine Wertentwicklung von -10,29 % in der Anteilklasse A und -9,87 % in der Anteilklasse I (nach BVI Methode).

Veräußerungsergebnisse

Die realisierten Gewinne aus Veräußerungsgeschäften betragen für die Anteilklasse A 4.709.169,03 EUR und für die Anteilklasse I 3.318.837,73 EUR. Diesen standen realisierte Verluste für die Anteilklasse A in Höhe von -3.540.213,60 EUR und für die Anteilklasse I von -2.496.417,94 EUR gegenüber. Das saldierte Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAinternational betrug im Berichtszeitraum damit EUR 1.168.955,43 in der Anteilklasse A und EUR 822.419,79 in der Anteilklasse I.

Das Veräußerungsergebnis wurde im Wesentlichen durch die Veräußerung von verzinslichen Wertpapieren erzielt.

Risikoanalyse

Die Volatilität der Anteilklassen A und I betragen zum 31.12.2022 6,16%.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiken:

Moderate Adressenausfallrisiken bestanden bei verzinslichen Wertpapieren, wobei die durchschnittliche Bonität der Titel Investmentgrade Qualität mit einem Rating von AA aufwies. Stärker ausgeprägte Adressenausfallrisiken ergaben sich aus dem Engagement im Aufbau von Positionen aus dem nicht Investment Grade Bereich zwecks Diversifizierung und Ertragssteigerung.

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Investmentvermögens resultiert aus der Kursbewegung der gehaltenen festverzinslichen Wertpapiere, ausgelöst durch Zins- bzw. Spreadänderungen oder stärkeren Währungsschwankungen.

Währungsrisiken:

Währungsrisiken ergaben sich direkt durch die Investments in Fremdwährungsanleihen und Kassenhaltung auf Fremd-

währungskonten. Darüber hinaus entstanden Fremdwährungsrisiken durch Devisentermingeschäfte.

Zinsänderungsrisiko

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses. Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um

diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmangement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine (Russland-Ukraine-Krieg).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Der Anteil von Wertpapieren, die in russischen Rubel emittiert worden sind, am Fondsvermögen beläuft sich zum 31. Dezember 2022 auf 0,45%. Für diese Wertpapiere ist von signifikant höheren Risiken bei der Preisbildung und der Abwicklung von Transaktionen auszugehen.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomangement für den HANSAinternational ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht HANSAinternational

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	326.260.780,32	100,11
1. Anleihen	316.725.846,61	97,19
2. Derivate	-28.710,04	-0,01
3. Bankguthaben	5.815.392,67	1,78
4. Sonstige Vermögensgegenstände	3.748.251,08	1,15
II. Verbindlichkeiten	-361.896,72	-0,11
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-361.896,72	-0,11
III. Fondsvermögen	EUR 325.898.883,60	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung HANSAinternational

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	270.630.804,52	83,04
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	270.630.804,52	83,04
CH1120085670	0,150000000% UBS AG (London Branch) SF-Anl. 2021(28)		CHF	1.000	0	0 %	88,5955	899.492,36	0,28
XS2293578592	0,250000000% International Bank Rec. Dev. SK-Medium-Term Notes 2021(29)		SEK	20.000	10.000	0 %	83,3700	1.495.017,06	0,46
CH1145096140	0,320000000% HSBC Holdings PLC SF-Notes 2021(26/27) Reg.S		CHF	2.000	0	0 %	90,1590	1.830.732,52	0,56
XS2049404366	0,440000000% Berkshire Hathaway Inc. YN-Notes 2019(29)		JPY	100.000	100.000	0 %	95,0530	668.798,59	0,21
CZ0001004600	0,450000000% Tschechien KC-Bonds 15/23		CZK	25.000	24.000	25.000 %	95,3035	984.316,58	0,30
DE0001102440	0,500000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 18/28		EUR	5.000	0	5.000 %	90,7330	4.536.650,00	1,39
DE0001102390	0,500000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 2016 (2026)		EUR	3.000	3.000	0 %	94,1875	2.825.625,06	0,87
FR0013286192	0,750000000% Frankreich EO-OAT 2017(28)		EUR	5.000	0	0 %	89,8765	4.493.825,00	1,38
GB00BM8Z2S21	0,875000000% Großbritannien LS-Treasury Stock 2021(33)		GBP	1.000	200	0 %	74,4909	841.895,25	0,26
XS2034715305	0,875000000% Kreditanst.f.Wiederaufbau LS-Med.Term Nts. v.19(26)		GBP	1.000	500	0 %	88,3980	999.073,27	0,31
DE0001102598	1,000000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 2022 (2038)		EUR	8.000	10.000	2.000 %	80,2602	6.420.814,40	1,97
DK0004612884	1,000000000% Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 27S per 2050		DKK	19.942	0	11.390 %	69,7250	1.869.820,57	0,57
ES0000012J07	1,000000000% Spanien EO-Bonos 21/42		EUR	3.500	1.500	0 %	61,7195	2.160.182,50	0,66
XS2251337353	1,125000000% Verizon Communications Inc. LS-Notes 2020(20/28)		GBP	1.000	1.000	0 %	80,2901	907.437,67	0,28
FR0013154044	1,250000000% Frankreich EO-OAT 2016(36)		EUR	2.500	2.500	0 %	78,6311	1.965.776,90	0,60
XS2431006233	1,250000000% International Bank Rec. Dev. LS-Medium-Term Nts 2022(28)		GBP	2.000	2.000	0 %	84,5670	1.911.550,77	0,59
US465410CA47	1,250000000% Italien, Republik DL-Notes 2020(26)		USD	5.000	0	0 %	86,9863	4.077.355,40	1,25
US912810SN90	1,250000000% United States of America DL-Notes 2020(50)		USD	21.000	7.000	0 %	54,4453	10.718.585,84	3,29
NO0010875230	1,375000000% Norwegen, Königreich NK-Anl. 2020(30)		NOK	10.000	5.000	20.000 %	88,0245	834.782,73	0,26
XS2262211076	1,375000000% Rumänien 20/29		EUR	1.500	500	0 %	73,0567	1.095.851,25	0,34
ES0000012A89	1,450000000% Spanien EO-Obligaciones 2017(27)		EUR	2.000	0	0 %	92,8020	1.856.040,00	0,57
XS2331739750	1,500000000% Banco Santander S.A. EO-Med.-Term Notes 2021(26)		GBP	2.000	0	500 %	87,1998	1.971.063,25	0,60
GB00BYZW3G56	1,500000000% Großbritannien LS-Treasury Stock 16/26		GBP	1.000	0	0 %	92,9353	1.050.353,80	0,32
GB00BM8Z2V59	1,500000000% Großbritannien LS-Treasury Stock 2021(53)		GBP	2.500	1.000	0 %	56,9420	1.608.894,67	0,49
US880591EX64	1,500000000% Tennessee Valley Authority 21/31		USD	2.000	0	0 %	78,9610	1.480.472,49	0,45

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
US46647PCB04	1,578000000% JPMorgan Chase & Co. DL-FLR Notes 2021(21/27)		USD	5.000	500	0 %	88,1130	4.130.167,81	1,27
GB00BFX0ZL78	1,625000000% Großbritannien LS-Treasury Stock 2018(28)		GBP	1.000	0	1.000 %	89,7441	1.014.287,00	0,31
XS1788834619	1,625000000% International Bank Rec. Dev. NK-Medium-Term Notes 2018(23)		NOK	10.000	10.000	0 %	99,3410	942.103,07	0,29
US037833ED89	1,650000000% Apple Inc. DL-Notes 21/31		USD	3.500	1.000	0 %	80,7755	2.650.363,27	0,81
DE000A1RQBC0	1,750000000% Hessen S.1304 13/23		EUR	5.000	0	0 %	99,9825	4.999.125,00	1,53
XS2322315727	1,750000000% HSBC HLDGS 21/27 FLR MTN		GBP	2.000	0	500 %	85,9124	1.941.962,00	0,60
US500769JD71	1,750000000% Kreditanst.f.Wiederaufbau DL-Anleihe v.19(29)		USD	3.000	1.000	0 %	86,6550	2.437.095,72	0,75
US912828YS30	1,750000000% United States of America DL-Notes 2019(29)		USD	3.000	1.000	0 %	87,4648	2.459.871,87	0,75
NZEIBDT006C7	1,875000000% European Investment Bank ND-Medium-Term Notes 2021(28)		NZD	2.000	0	500 %	83,7941	996.333,24	0,31
US06051GJF72	1,898000000% Bank of America Corp. DL-FLR Notes 2020(20/31)		USD	5.000	0	0 %	77,1450	3.616.058,87	1,11
USU75000BW55	1,930000000% Roche Holdings Inc.		USD	2.500	1.500	0 %	85,9260	2.013.827,69	0,62
ES00000127A2	1,950000000% Spanien EO-Obligaciones 2015(30)		EUR	2.000	0	0 %	91,1797	1.823.594,42	0,56
XS2530010110	11,500000000% European Investment Bank UF-Medium-Term Notes 2022(25)		HUF	300.000	300.000	0 %	99,4350	745.639,72	0,23
DE0001102325	2,000000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v.13/23		EUR	3.000	3.000	0 %	100,0400	3.001.200,00	0,92
XS2051153315	2,000000000% Daimler Canada Finance Inc. NK-Medium-Term Notes 2019(23)		NOK	20.000	0	0 %	99,0155	1.878.032,36	0,58
GB00BTHH2R79	2,000000000% Großbritannien LS-Treasury Stock 15/25		GBP	1.000	0	0 %	95,9396	1.084.308,05	0,33
IT0005323032	2,000000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2018(28)		EUR	3.500	500	2.000 %	91,6145	3.206.505,82	0,98
XS2498154207	2,000000000% Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.22(29)		EUR	5.000	5.000	0 %	94,0116	4.700.579,05	1,44
DE000NRW2111	2,000000000% Nordrhein-Westfalen 13/25 R.1247		EUR	10.000	0	0 %	97,1932	9.719.316,60	2,98
XS1476553711	2,050000000% Alberta, Provinz DL-Med.-T. Nts 2016(26) Reg.S		USD	2.000	2.000	0 %	91,9490	1.723.989,88	0,53
XS2405139432	2,057000000% NatWest Group PLC LS-FLR Med.-T.Nts 2021(27/28)		GBP	800	0	0 %	83,2521	752.731,10	0,23
XS2361253862	2,125000000% SoftBank Group Corp. EO-Notes 21/24		EUR	1.000	0	0 %	94,2330	942.330,00	0,29
XS2290960876	2,125000000% TotalEnergies SE EO-FLR MTN 21(21/Und.)		EUR	2.000	0	0 %	71,6850	1.433.700,00	0,44
US912828W713	2,125000000% United States of America DL-Notes 2017(24)		USD	8.000	8.000	0 %	96,9316	7.269.645,82	2,23
CA135087J546	2,250000000% Canada CD-Bonds 2018(24)		CAD	3.000	3.000	0 %	97,7150	2.025.391,23	0,62
US87264ABR59	2,250000000% T-Mobile USA Inc. DL-Notes 2021(21/26)		USD	4.000	1.000	0 %	91,0785	3.415.337,02	1,05
US68389XCD57	2,300000000% ORACLE Corp. 21/28		USD	6.000	1.000	0 %	86,8355	4.884.344,24	1,50

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
XS2201857534	2,4290000000% Assicurazioni Generali S.p.A. EO-Medium-Term Nts.2020(31/31)		EUR	1.500	0	0 %	82,1642	1.232.462,49	0,38
AU0000013740	2,5000000000% Australia, Commonwealth of... AD-Treasury Bonds 2018(30)		AUD	2.000	0	500 %	91,0510	1.154.627,02	0,35
US500769GK42	2,5000000000% Kreditanst.f.Wiederaufbau DL-Anl.v.2014 (2024)		USD	2.000	500	500 %	96,3470	1.806.449,80	0,55
NO0010752124	2,6000000000% Oslo, Stadt NK-Anleihe 2015(25)		NOK	2.000	2.000	0 %	97,0990	184.168,20	0,06
US92826CAK80	2,7000000000% VISA Inc. DL-Notes 2020(20/40)		USD	2.000	1.000	0 %	76,2680	1.429.980,31	0,44
XS2404252970	2,7500000000% International Finance Corp. UF-Medium-Term Nts 2021(23)		HUF	600.000	600.000	0 %	90,2515	1.353.549,62	0,42
US9128284X55	2,7500000000% United States of America DL-Notes 2018(23)		USD	17.000	2.000	0 %	98,8359	15.751.485,23	4,83
US9128284L18	2,7500000000% United States of America DL-Notes 2018(23)		USD	4.000	4.000	0 %	99,4141	3.727.910,83	1,14
XS2296201424	2,8750000000% Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021/2025		EUR	2.000	0	0 %	94,4780	1.889.560,00	0,58
US29446MAD48	2,8750000000% Equinor ASA DL-Notes 20/25		USD	4.500	2.500	0 %	96,1555	4.056.433,39	1,24
US46513CXR23	2,8750000000% Israel DL-Bonds 2016(26)		USD	2.000	0	0 %	95,3860	1.788.431,61	0,55
US465410BY32	2,8750000000% Italien, Republik DL-Notes 19/29		USD	3.000	1.000	0 %	83,3770	2.344.904,85	0,72
US500769HS68	2,8750000000% Kreditanst.f.Wiederaufbau DL-Anl.v.2018 (2028)		USD	5.000	0	0 %	94,1280	4.412.112,12	1,35
US912828Y792	2,8750000000% United States of America DL-Notes 2018(25)		USD	16.000	1.000	0 %	96,6914	14.503.257,67	4,45
US9128284V99	2,8750000000% United States of America DL-Notes 2018(28)		USD	15.000	0	0 %	94,3594	13.268.872,46	4,07
FR0014004AE8	3,0000000000% Air France-KLM S.A. EO-Obl. 2021(21/24)		EUR	2.500	0	0 %	98,2995	2.457.487,50	0,75
NO0010705536	3,0000000000% Norwegen, Königreich NK-Anl. 14/24		NOK	15.000	15.000	0 %	99,8495	1.420.388,16	0,44
USG6382GYX44	3,4790000000% NatWest Markets Plc (NWG) 22/25		USD	1.000	1.000	0 %	95,9115	899.142,21	0,28
US38148LAC00	3,5000000000% Goldman Sachs Group Inc., The DL-Notes 2015(24/25)		USD	5.000	1.000	0 %	96,8680	4.540.545,61	1,39
XS2193662728	3,6250000000% BP Capital Markets PLC EO-Medium-Term Nts 2020(29)		EUR	1.500	500	0 %	86,0775	1.291.162,50	0,40
EU000A1GY6W8	3,7500000000% Europäische Union EO-MTN 12/42		EUR	3.000	0	0 %	107,4645	3.223.936,26	0,99
IT0005363111	3,8500000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2017(48)		EUR	3.000	0	0 %	88,0585	2.641.755,00	0,81
XS1485742438	3,8750000000% Allianz SE DL-Subord. MTN v.16(22/unb.)		USD	3.000	0	0 %	68,5720	1.928.527,23	0,59
XS2433824757	3,9000000000% KfW PLN 22/24		PLN	16.000	16.000	0 %	96,2180	3.293.233,79	1,01
US025816CY33	3,9500000000% American Express Co. DL-Notes 2022(25/25)		USD	3.000	3.000	0 %	98,2170	2.762.266,80	0,85
XS0219724878	4,0000000000% Europäische Investitionsbank MTN 05/37		EUR	3.000	0	0 %	109,0882	3.272.645,85	1,00
US465410BZ07	4,0000000000% Italien, Republik DL-Bonds 2019/49		USD	6.000	0	0 %	71,0169	3.994.575,79	1,23

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
IT0005508590	4,000000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2022(35)		EUR	1.000	1.000	0 %	93,3441	933.441,44	0,29
US857524AC63	4,000000000% Polen 14/24		USD	1.000	0	0 %	98,8855	927.022,59	0,28
XS2193663619	4,250000000% BP Capital Markets PLC EO-Medium-Term Nts 2020(27)/Und		GBP	1.000	0	0 %	88,5095	1.000.333,41	0,31
US05565QDU94	4,375000000% BP Capital Markets PLC DL-Medium-Term Notes 2020(25)		USD	2.000	500	500 %	94,9080	1.779.469,39	0,55
XS2291329030	4,400000000% Kreditanst.f.Wiederaufbau MN-Med.Term Nts. v.21(25)		MXN	20.000	20.000	0 %	87,1350	845.457,85	0,26
IT0004898034	4,500000000% Italien EO-BTP 13/23		EUR	2.500	500	0 %	100,6735	2.516.837,50	0,77
XS1968706876	4,625000000% Rumänien EO-MTN 19/49		EUR	4.000	1.000	0 %	72,7240	2.908.960,00	0,89
DK0004623816	5,000000000% Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 23S per 2053		DKK	15.000	15.000	0 %	98,6500	1.989.900,89	0,61
XS0096272355	5,250000000% Spanien LS-MTN 99/29		GBP	1.000	0	0 %	102,9716	1.163.783,77	0,36
XS1524609531	5,500000000% European Investment Bank MN-Medium-Term Notes 2016(23)		MXN	50.000	25.000	0 %	99,6190	2.416.470,59	0,74
FR0011401728	6,000000000% Electricité de France (E.D.F.) LS-FLR Med.-T. Nts 13(26/Und.)		GBP	1.500	0	2.000 %	90,1505	1.528.319,96	0,47
XS0089572316	6,000000000% Italien, Republik LS-MTN 98/28		GBP	2.000	0	0 %	100,7435	2.277.203,89	0,70
CZ0001006506	6,000000000% Tschechien KC-Bonds 2022(26)		CZK	25.000	25.000	0 %	102,0760	1.054.264,53	0,32
XS2495593001	8,000000000% European Bank Rec. Dev. ZY-Medium-Term Notes 2022(24)		PLN	15.000	15.000	0 %	100,4350	3.222.720,17	0,99
XS1605368536	8,000000000% European Investment Bank RC-MTN 17/27		ZAR	10.000	10.000	0 %	99,4300	552.043,86	0,17
XS1760804424	8,250000000% International Finance Corp. RB/DL-Medium-Term Nts 2018(23)		BRL	15.000	15.000	0 %	99,5880	2.667.198,50	0,82
XS2466408668	8,500000000% International Bank Rec. Dev. MN-Medium-Term Notes 2022(26)		MXN	16.000	16.000	0 %	96,3450	747.856,88	0,23
XS2498552194	9,000000000% Kreditanst.f.Wiederaufbau UF-Med.Term Nts. v.22(24)		HUF	400.000	400.000	0 %	94,3900	943.744,60	0,29
US25156PAD50	9,250000000% Dt.Telekom Intl.Fin. 02/32		USD	3.000	0	0 %	125,5160	3.530.027,19	1,08
XS2436920321	9,250000000% European Investment Bank RB/EO-Medium-Term Nts 2022(27)		BRL	10.000	10.000	0 %	94,2950	1.683.626,43	0,52
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	45.013.688,88	13,81
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	45.013.688,88	13,81
XS2259210677	0,050000000% Ontario Teachers Finance Trust EO-Notes 2020(30) Reg.S		EUR	2.500	500	0 %	75,8993	1.897.481,25	0,58
DE000A3H3J22	0,375000000% Vantage Towers 21/27		EUR	1.000	0	0 %	93,3273	933.273,12	0,29
XS1843433639	0,830000000% Chile, Republik EO-Bonds 2019(31/31)		EUR	2.000	0	0 %	78,3715	1.567.430,00	0,48

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾	
							im Berichtszeitraum			
AU0000087454	1,000000000% Australia, Commonwealth of... AD-Treasury Bonds 2020(30)		AUD	2.000	0	2.000 %	79,9610	1.013.993,60	0,31	
US883556CS94	1,215000000% Thermo Fisher Scientific Inc. DL-Notes 2021(21/24)		USD	3.500	3.500	0 %	93,9940	3.084.081,75	0,95	
XS2317058720	1,250000000% International Bank Rec. 21/26		NOK	13.000	0	0 %	94,2450	1.161.907,52	0,36	
AU3SG0002348	1,250000000% New South Wales Treasury Corp. AD-Loan 20/30		AUD	2.000	700	0 %	78,3630	993.729,20	0,30	
US89114TZK14	1,250000000% Toronto-Dominion Bank, The DL-Medium-Term Nts 2021(21/24)		USD	4.000	4.000	0 %	93,3430	3.500.253,12	1,07	
XS2054210252	1,332000000% Wintershall Dea Finance B.V. EO-Notes 2019(19/28)		EUR	2.000	1.000	0 %	81,2520	1.625.040,00	0,50	
NZADB014C0	1,500000000% Asian Development Bank ND-Medium-Term Notes 2021(26)		NZD	2.000	0	0 %	87,6437	1.042.106,03	0,32	
DE000LB2CQX3	1,500000000% Landesbank Baden-Württemberg MTN 20(25)		GBP	1.000	0	0 %	92,0290	1.040.110,77	0,32	
CA013051EG84	2,050000000% Alberta, Provinz CD-Bonds 19/30		CAD	4.000	0	0 %	88,0990	2.434.766,99	0,75	
US874060AX48	2,050000000% Takeda Pharmaceutical Co. Ltd. EO-Notes 2020(20/30) Reg.S		USD	3.000	0	0 %	81,8870	2.302.999,91	0,71	
XS2286041517	2,498500000% Wintershall Dea Finance 2 B.V. EO-FLR Bonds (21/Und.)		EUR	2.500	0	0 %	81,0905	2.027.262,50	0,62	
CA037833CY47	2,513000000% Apple Inc. CD-Notes 2017(17/24)		CAD	4.500	2.000	0 %	96,4145	2.997.652,61	0,92	
US168863DN50	2,550000000% Chile, Republik DL-Notes 2020(31/32)		USD	2.500	0	0 %	82,4665	1.932.748,20	0,59	
XS2102507600	2,625000000% Deutsche Bank AG 20/24		GBP	700	200	0 %	92,9120	735.063,29	0,23	
US683234DB13	3,100000000% Ontario, Provinz DL-Bonds 2022(22/27)		USD	3.000	3.000	0 %	94,8258	2.666.890,88	0,82	
USX10001AB51	3,200000000% Allianz 21(28)/und		USD	2.000	0	0 %	74,9450	1.405.174,84	0,43	
US91282CFM82	4,125000000% United States of America DL-Bonds 2022(27) S.AD-2027		USD	5.000	5.000	0 %	100,5273	4.712.072,00	1,45	
XS2288097137	4,250000000% International Bank Rec. Dev. RL-Medium-Term Notes 2021(26)		RUB	150.000	0	0 %	72,2190	1.382.403,18	0,42	
US91282CFN65	4,250000000% United States of America DL-Bonds 22/24		USD	3.000	3.000	0 %	99,5742	2.800.437,40	0,86	
XS1596778008	4,625000000% UniCredit S.p.A. DL-MTN 17/27		USD	2.000	0	500 %	93,6995	1.756.810,72	0,54	
Nicht notierte Wertpapiere							EUR	1.081.353,21	0,33	
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	1.081.353,21	0,33	
NZKBN014C6	2,875000000% Kommunalbanken AS NK-Medium-Term Notes 2022(27)		NZD	2.000	2.000	0 %	90,9445	1.081.353,21	0,33	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	316.725.846,61	97,19	

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ²⁾
							im Berichtszeitraum		
Derivate							EUR	-28.710,04	-0,01
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Zins-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)							EUR	-28.710,04	-0,01
Zinsterminkontrakte							EUR	-28.710,04	-0,01
Ten-Year U.S. Treasury Notes Futures		XCBT	USD	2.000.000				-28.710,04	-0,01
22.03.2023									
Bankguthaben							EUR	5.815.392,67	1,78
EUR - Guthaben bei:							EUR	2.194.141,19	0,67
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	2.194.141,19				2.194.141,19	0,67
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							EUR	22.627,37	0,01
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CZK	43.255,85				1.787,03	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			DKK	31.908,41				4.290,90	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			HUF	653.262,56				1.632,89	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			NOK	79.889,81				7.576,37	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			PLN	26.578,01				5.685,50	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			SEK	18.454,74				1.654,68	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	3.598.624,11	1,10
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			AUD	10.811,31				6.854,97	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CAD	1.077,71				744,61	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	14.455,68				14.676,56	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CNY	9.647,81				1.300,56	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			GBP	3.513,00				3.970,39	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			JPY	200.220.426,00				1.408.762,89	0,43
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			MXN	123.912,21				6.011,51	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			NZD	19.588,28				11.645,48	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			RUB	24.625,82				314,26	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			TRY	105.761,69				5.297,30	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	2.273.161,40				2.131.022,22	0,65
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			ZAR	144.510,82				8.023,36	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	3.748.251,08	1,15
Sonstige Ansprüche ²⁾			EUR	6,84				6,84	0,00
Zinsansprüche			EUR	3.748.244,24				3.748.244,24	1,15
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-361.896,72	-0,11
Sonstige Verbindlichkeiten ³⁾			EUR	-361.896,72				-361.896,72	-0,11
Fondsvermögen							EUR	325.898.883,60	100,00
Anteilwert HANSAinternational Class I							EUR	17,75	
Anteilwert HANSAinternational Class A							EUR	17,00	
Umlaufende Anteile HANSAinternational Class I							STK	7.593.785,000	

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Umlaufende Anteile HANSAinternational Class A						STK		11.241.490,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ diese beinhalten Forderungen aus CSDR Penalties

³⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2022			
Australischer Dollar	(AUD)		1,577150	=	1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	(GBP)		0,884800	=	1 Euro (EUR)
Dänische Krone	(DKK)		7,436300	=	1 Euro (EUR)
Forint	(HUF)		400,065865	=	1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	(JPY)		142,125000	=	1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	(CAD)		1,447350	=	1 Euro (EUR)
Mexikanischer Peso	(MXN)		20,612500	=	1 Euro (EUR)
Neue Türkische Lira	(TRY)		19,965200	=	1 Euro (EUR)
Neuseeland-Dollar	(NZD)		1,682050	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	(NOK)		10,544600	=	1 Euro (EUR)
Polnischer Zloty	(PLN)		4,674700	=	1 Euro (EUR)
Real	(BRL)		5,600708	=	1 Euro (EUR)
Renminbi Yuan	(CNY)		7,418200	=	1 Euro (EUR)
Russischer Rubel	(RUB)		78,362450	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	(SEK)		11,153050	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)		0,984950	=	1 Euro (EUR)
Südafrikanischer Rand	(ZAR)		18,011250	=	1 Euro (EUR)
Tschechische Krone	(CZK)		24,205500	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)		1,066700	=	1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörse

XCBT CHICAGO BOARD OF TRADE

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):				
ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
AU3CB0264703	2,900000000% Standard Chartered PLC AD-MTN 2019(24/25)	AUD	0	2.000
CA68333ZAJ62	1,850000000% Ontario, Provinz CD-Bonds 2020(27)	CAD	0	1.000
XS2036825227	2,692602700% KfW 2019/2022	CNY	0	13.000
XS1958237403	2,900000000% Asian Development Bank YC-MTN 19/24	CNY	0	40.000
DK0002044718	1,000000000% Nordea Kredit Realkreditaktie. DK-Anl. per 2050	DKK	0	25.745
DK0009527293	1,000000000% Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Serie 01E/E per 2053	DKK	0	19.472
FR0014001NN8	0,500000000% Frankreich EO-OAT 2021(72)	EUR	1.000	2.000
XS2198879145	2,125000000% Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide 20/27	EUR	0	3.000
ES0000012B47	2,700000000% Spanien EO-Bonos 18/48	EUR	0	2.000
XS2242931603	3,375000000% ENI S.p.A. EO-FLR Nts 2020(29/Und.)	EUR	0	500
XS2469031749	4,125000000% Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2022(24)	EUR	2.500	2.500
BE0000325341	4,250000000% Belgien EO-Obl. Lin. S. 65 12/22	EUR	0	2.000
XS1799939027	4,625000000% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2018(28/Und.)	EUR	0	2.500
GB00BDCHBW80	1,500000000% Großbritannien LS-Treasury Stock 2016(47)	GBP	0	3.500
XS1377496457	7,875000000% Inter-American Dev. Bank RP/DL-MTN 16/23	IDR	0	15.000.000
US45950VEM46	6,300000000% International Finance Corp. IR/DL-Medium-Term Nts 2014(24)	INR	0	100.000
CH0385997025	0,553000000% Credit Suisse Group AG YN-Med.-T. Bds 2017(22/23)	JPY	0	200.000
XS1649504096	7,000000000% International Finance Corp. MN-Medium-Term Notes 2017(27)	MXN	0	28.000
XS1758488941	1,125000000% Kreditanst.f.Wiederaufbau NK-MTN 18/22	NOK	0	30.000
XS1227593933	1,500000000% European Investment Bank NK-Medium-Term Notes 2015(22)	NOK	0	20.000
PL0000107264	4,000000000% Polen, Republik ZY-Bonds 2012(23) Ser.1023	PLN	6.000	6.000
XS1596058419	6,375000000% International Finance Corp. RL-Medium-Term Notes 2017(22)	RUB	0	150.000
US92826CAP77	0,750000000% VISA Inc. DL-Notes 2020(20/27)	USD	0	4.000
US22411WAT36	0,875000000% CPPIB Capital Inc. DL-Med.-Term Nts 21(26) Reg.S	USD	3.000	3.000
US91282CEA53	1,500000000% United States of America DL-Notes 2022(24) S.AY-2024	USD	2.000	2.000
US50064FAU84	1,750000000% Korea, Republik DL-Notes 2021(30)	USD	0	1.000
XS2101346208	1,750000000% Landwirtschaftliche Rentenbank DL-MTN S.1192 v. 20(27)	USD	0	2.500
XS2362416294	3,125000000% SoftBank Group Corp. EO-Notes 21/25	USD	500	3.000
XS0782720402	4,375000000% Slowakei DL-Notes 12/22	USD	0	1.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
XS1757815953	4,486300000% Deutsche Bank AG AD-FLR-MTN 18/23	AUD	0	5.000
CA135087F825	1,000000000% Canada CD-Bonds 2016(27)	CAD	0	5.000
XS2298592853	2,000000000% International Bank Rec. 21/26	CNY	0	10.000

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):				
ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
DK0002051093	2,000000000% Nordea Kredit Realkreditaktie. DK-Anl. per 2053 Ser.SDRO	DKK	10.000	10.000
DE0001102481	0,000000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v.2019 (2050)	EUR	0	500
XS2198582301	2,000000000% Takeda Pharmaceutical Co. Ltd. EO-Notes 2018(20/40) Reg.S	EUR	0	1.000
XS2440105638	1,250000000% FMS Wertmanagement LS-MTN.-IHS Ser.50164 v. 22(25)	GBP	2.000	2.000
XS1551068080	7,500000000% European Investment Bank MN-Medium-Term Notes 2017(22)	MXN	0	50.000
XS2102388837	1,700000000% Kreditanst.f.Wiederaufbau ZY-Med.Term Nts. v. 20(22)	PLN	0	5.000
US912828ZX16	0,125000000% United States of America DL-Notes 20/22	USD	0	3.000
US91282CDR97	0,750000000% United States of America DL-Notes 2021(23)	USD	2.000	2.000
BE6322164920	1,000000000% Belgien, Königreich DL-Med.-Term Nts 2020(30)Reg.S	USD	0	4.000
US912828G872	2,125000000% United States of America DL-Notes 14/21	USD	0	20.000
US70450YAH62	2,300000000% PayPal Holdings Inc. DL-Notes 2020(20/30)	USD	0	1.500
US912810SD19	3,000000000% United States of America DL-Bonds 2018(48)	USD	0	10.000

Nicht notierte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

XS1816652389	7,250000000% European Investment Bank RB/EO-Medium-Term Nts 2018(22)	BRL	0	20.000
--------------	--	-----	---	--------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Wertpapier-Terminkontrakte				
Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			6.610
10Yr. U.S.A. States Treasury Notes (synth. Anleihe)				
Bundesrep.Deutschland Euro-BUND synth. Anleihe)				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			46.683
Bundesrep.Deutschland Euro-BUND synth. Anleihe)				
Devisenterminkontrakte (Verkauf)				
Verkauf von Devisen auf Termin:				
GBP/EUR	EUR			2.273
NOK/EUR	EUR			4.082

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) HANSAinternational Class I
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		483.530,05
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		3.150.911,60
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		12.112,81
davon negative Habenzinsen	-16.850,40	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-426,97
5. Sonstige Erträge		330,07
Summe der Erträge		3.646.457,56
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-69,51
2. Verwaltungsvergütung		-678.988,44
3. Verwahrstellenvergütung		-56.602,55
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-5.081,02
5. Sonstige Aufwendungen		-182,17
6. Aufwandsausgleich		-7.650,91
Summe der Aufwendungen		-748.574,60
III. Ordentlicher Nettoertrag		2.897.882,96
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		3.318.837,73
2. Realisierte Verluste		-2.496.417,94
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		822.419,79
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		3.720.302,75
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-7.569.036,89
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-10.817.510,45
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-18.386.547,34
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-14.666.244,59

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) HANSAinternational Class A
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		686.030,20
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		4.477.841,39
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		16.636,49
davon negative Habenzinsen	-24.165,94	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-677,58
5. Sonstige Erträge		478,24
Summe der Erträge		5.180.308,74
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-103,36
2. Verwaltungsvergütung		-1.974.368,92
3. Verwahrstellenvergütung		-82.290,44
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-6.996,49
5. Sonstige Aufwendungen		-399,28
6. Aufwandsausgleich		26.633,52
Summe der Aufwendungen		-2.037.524,97
III. Ordentlicher Nettoertrag		3.142.783,77
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		4.709.169,03
2. Realisierte Verluste		-3.540.213,60
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		1.168.955,43
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		4.311.739,20
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-11.405.463,23
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-15.347.886,04
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-26.753.349,27
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-22.441.610,07

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		1.169.560,25
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		7.628.752,99
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland davon negative Habenzinsen	-41.016,34	28.749,30
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-1.104,55
5. Sonstige Erträge		808,31
Summe der Erträge		8.826.766,30
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-172,87
2. Verwaltungsvergütung		-2.653.357,36
3. Verwahrstellenvergütung		-138.892,99
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-12.077,51
5. Sonstige Aufwendungen		-581,45
6. Aufwandsausgleich		18.982,61
Summe der Aufwendungen		-2.786.099,57
III. Ordentlicher Nettoertrag		6.040.666,73
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		8.028.006,76
2. Realisierte Verluste		-6.036.631,54
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		1.991.375,22
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		8.032.041,95
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-18.974.500,12
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-26.165.396,49
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-45.139.896,61
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-37.107.854,66

Entwicklung des Sondervermögens HANSAinternational Class I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		156.083.505,94
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-2.933.180,10
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-3.650.790,37
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.457.688,99	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-7.108.479,36	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-32.671,62
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-14.666.244,59
davon nicht realisierte Gewinne	-7.569.036,89	
davon nicht realisierte Verluste	-10.817.510,45	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		134.800.619,26

Entwicklung des Sondervermögens HANSAinternational Class A

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		219.891.243,53
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-3.530.325,88
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-2.891.034,63
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	10.349.136,01	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-13.240.170,64	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		69.991,39
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-22.441.610,07
davon nicht realisierte Gewinne	-11.405.463,23	
davon nicht realisierte Verluste	-15.347.886,04	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		191.098.264,34

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		375.974.749,47
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-6.463.505,98
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-6.541.825,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	13.806.825,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-20.348.650,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		37.319,77
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-37.107.854,66
davon nicht realisierte Gewinne	-18.974.500,12	
davon nicht realisierte Verluste	-26.165.396,49	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		325.898.883,60

Verwendung der Erträge des Sondervermögens HANSAinternational Class I ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	29.095.520,35	3,83
1. Vortrag aus dem Vorjahr	22.878.799,66	3,01
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.720.302,75	0,49
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	2.496.417,94	0,33
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-26.058.006,36	-3,43
1. Der Wiederanlage zugeführt	-8.875.427,46	-1,17
2. Vortrag auf neue Rechnung	-17.182.578,89	-2,26
III. Gesamtausschüttung	3.037.514,00	0,40
1. Endausschüttung	3.037.514,00	0,40
a) Barausschüttung	3.037.514,00	0,40

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

Verwendung der Erträge des Sondervermögens HANSAinternational Class A ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	40.345.482,75	3,59
1. Vortrag aus dem Vorjahr	32.493.529,95	2,89
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.311.739,20	0,38
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	3.540.213,60	0,31
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-36.860.620,85	-3,28
1. Der Wiederanlage zugeführt	-11.680.743,10	-1,04
2. Vortrag auf neue Rechnung	-25.179.877,75	-2,24
III. Gesamtausschüttung	3.484.861,90	0,31
1. Endausschüttung	3.484.861,90	0,31
a) Barausschüttung	3.484.861,90	0,31

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre HANSAinternational Class I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	
2022	134.800.619,26	17,75
2021	156.083.505,94	20,09
2020	156.823.279,36	20,25
2019	143.384.043,77	20,55

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre HANSAinternational Class A

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	
2022	191.098.264,34	17,00
2021	219.891.243,53	19,27
2020	219.216.596,82	19,47
2019	222.958.942,37	19,77

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre für das Gesamtfondsvermögen

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR
2022	325.898.883,60
2021	375.974.749,47
2020	376.039.876,18
2019	366.342.986,14

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV HANSAinternational

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	2.108.137,25
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Donner & Reuschel AG		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		97,19
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-0,01
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Anteilwert HANSAinternational Class I	EUR	17,75
Anteilwert HANSAinternational Class A	EUR	17,00
Umlaufende Anteile HANSAinternational Class I	STK	7.593.785,000
Umlaufende Anteile HANSAinternational Class A	STK	11.241.490,000

Anteilklassen auf einen Blick

	HANSAinternational Class I	HANSAinternational Class A
ISIN	DE0005321459	DE0008479080
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	13.12.2006	01.09.1981
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	0,48 % p.a.	0,96 % p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00 %	3,50 %
Mindestanlagevolumen	500.000	0

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote HANSAinternational Class I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	0,52 %
--	---------------

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote HANSAinternational Class A

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))

1,00 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	391.409.200,40
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	158.416.689,81
Relativ in %	40,47 %

Transaktionskosten: 17.047,46 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse A sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse I sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

HANSAinternational Class I

Sonstige Erträge

Erträge aus CSDR Penalties EUR 268,98

Sonstige Aufwendungen

Aufwand Marktrisiko- und Liquiditätsmessung DerivateV EUR 121,08

HANSAinternational Class A

Sonstige Erträge

Erträge aus CSDR Penalties EUR 387,09

Sonstige Aufwendungen

Kosten Marktrisikomessung Marktrisiko-Liquiditätsrisikomessung EUR 308,13

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

		Signal Iduna Asset Management GmbH
Portfoliomanager		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	10.827.355,00
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		108

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

HANSAinternational

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900EZP3BU4BN4GP22

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 0%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: 0%

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds bewirbt unter Berücksichtigung bestimmter Ausschlusskriterien ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen.

Für den Fonds sind folgende ESG-Faktoren maßgeblich:

Mindestens 51% des Wertes des Sondervermögens müssen in Wertpapiere investiert werden, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden und von dem Datenprovider MSCI ESG Research LLC unter ökologischen und sozialen Kriterien analysiert und positiv

bewertet werden. Im Rahmen dieser Mindestquote von 51% sind nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG Rating von mindestens BB aufweisen. Ferner wurden ESG-Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren wurde ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Im Berichtszeitraum wurden die nachfolgenden ESG relevanten Grenzen verletzt:

- Investition in ein Wertpapier mit UNGC-Compliance in "Fail" (ESG-MSCI) - max 0% - ESG (im Zeitraum vom 08.11.2022 bis zum 09.11.2022)

- Investition in ein Wertpapier mit HR-Compliance in "Fail" (ESG-MSCI) - max 0% - ESG (im Zeitraum vom 08.11.2022 bis zum 09.11.2022)

Die Rückführung der genannten Grenzverletzung erfolgte durch die Veräußerung des entsprechenden Wertpapiers. Ursächlich für die Grenzverletzung war eine Änderung im Rating von MSCI.

Es wurden keine weiteren Verstöße gegen die im Verkaufsprospekt dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts - PAI) sind kein Bestandteil der Anlagestrategie des Sondervermögens.

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, wurden die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten.

Die HANSAINVEST berücksichtigt bei der Verwaltung von Vermögensanlagen derzeit noch nicht umfassend und systematisch etwaige nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Unter Nachhaltigkeitsfaktoren verstehen wir in diesem Zusammenhang Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Die gesetzlichen Anforderungen hierfür sind neu und sehr detailliert. Ihre sorgfältige Umsetzung verlangt von uns einen erheblichen Aufwand. Zudem liegen im Markt aktuell die maßgeblichen Daten, die zur Feststellung und Gewichtung herangezogen werden müssen, nicht in ausreichendem Umfang vor.

Allerdings verwaltet unser Unternehmen einzelne Investmentfonds, bei denen die Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren verbindlich festgelegter Teil der Anlagestrategie ist. Diese Fonds bewerben entweder ökologische und/ oder soziale Merkmale als Teil ihrer Anlagepolitik, oder streben nachhaltige Investitionen im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 an. Gemäß der eben genannten Verordnung informieren wir in den vorvertraglichen Informationen, in den Jahresberichten und auf unserer Homepage für jeden dieser Fonds über die festgelegten Merkmale oder Nachhaltigkeitsziele sowie darüber, ob

und ggf. wie die Berücksichtigung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen Bestandteil der Anlagestrategie ist.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Nachhaltigkeitsindikatoren zu der dezidierten ESG-Anlagestrategie:

Zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, wurden Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environment), Soziales (Social) und verantwortungsvoller Unternehmensführung (Governance) herangezogen und in einem ESG-Rating zusammengefasst. Entsprechend sind im Rahmen der zuvor genannten Mindestquote von 51 % nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG-Rating von mindestens BB aufwiesen.

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere weisen ein ESG-Rating von mindestens BB (MSCI) in Höhe von 93,58 % auf.

Nachhaltigkeitsindikatoren zu den Ausschlusskriterien:

Der Fonds darf in Aktien investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die nachfolgend genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden waren, wurden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für alle Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten. Die Daten für die dezidierte ESG-Anlagestrategie als auch die Ausschlusskriterien wurden durch den Datenprovider MSCI zur Verfügung gestellt. Es wurden für den Fonds keine Aktien von Unternehmen erworben, die gemäß den im Verkaufsprospekt dargestellten Ausschlusskriterien ausgeschlossen sind.

Die Grundlage der Berechnungsmethode beruht auf den börsentäglich ermittelten Durchschnittswerten des durchschnittlichen Fondsvolumens.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Ein Vergleich ist erst ab dem darauffolgendem Jahr möglich.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Für Aktien wurden die NACE Branchen berücksichtigt. Die vollständige Liste aller NACE-Codes sind unter "<https://nacev2.com>" einsehbar.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswert im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022 - 31.12.2022

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
United States of America DL-Notes 2018(23) (US9128284X55)	Staatsanleihen	4,51%	USA
United States of America DL-Notes 2018(25) (US912828Y792)	Staatsanleihen	4,39%	USA
United States of America DL-Notes 2018(28) (US9128284V99)	Staatsanleihen	4,30%	USA
United States of America DL-Notes 2020(50) (US912810SN90)	Staatsanleihen	3,29%	USA
Nordrhein-Westfalen, Land Landessch.v.13(25) R.1247 (DE000NRW2111)	Staatsanleihen	3,11%	Deutschland
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2018 (2028) (DE0001102440)	Staatsanleihen	1,79%	Deutschland
Hessen, Land Schatzanzw. S.1304 v.2013(2023) (DE000A1RQBC0)	Staatsanleihen	1,54%	Deutschland
Frankreich EO-OAT 2017(28) (FR0013286192)	Staatsanleihen	1,47%	Frankreich
United States of America DL-Notes 2017(24) (US912828W713)	Staatsanleihen	1,47%	USA
Italien, Republik DL-Notes 2019(49) (US465410BZ07)	Staatsanleihen	1,46%	Italien
Oracle Corp. DL-Notes 2021(21/28) (US68389XCD57)	Verlegen von Software	1,43%	USA

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Kreditanst.f.Wiederaufbau DL-Anl.v.2018 (2028) (US500769HS68)	KI (ohne Spezial-KI)	1,43%	Deutschland
Italien, Republik DL-Notes 2020(26) (US465410CA47)	Staatsanleihen	1,29%	Italien
JPMorgan Chase & Co. DL-FLR Notes 2021(21/27) (US46647PCB04)	Beteiligungsgesellschaften	1,25%	USA
Goldman Sachs Group Inc., The DL-Notes 2015(24/25) (US38148LAC00)	Beteiligungsgesellschaften	1,25%	USA



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

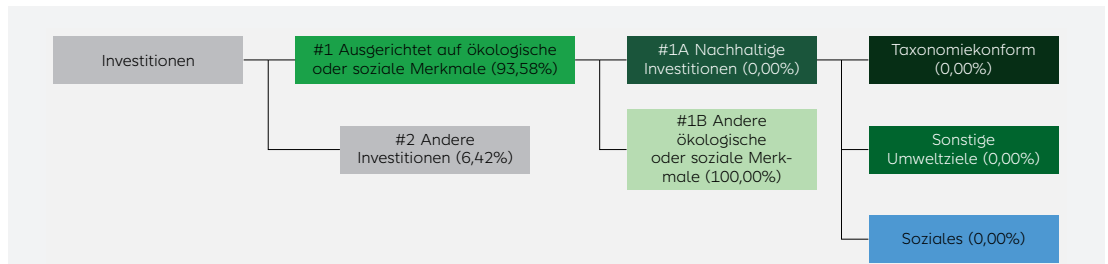
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Mindestanteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erfüllung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfolgen, muss 51 % des Wertes des Sondervermögens betragen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten für den relevanten Bezugszeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

In der nachfolgenden graphischen Aufstellung erfolgt eine Aufteilung der Vermögensgegenstände des Fonds in verschiedene Kategorien. Der jeweilige durchschnittliche Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent angegeben.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Nachfolgend werden die größten Sektoren ausgewiesen. Für die Auswertung der Sektoren wurden die NACE Branchen berücksichtigt. Die vollständige Liste aller NACE-Codes sind unter "<https://nacev2.com>" einsehbar.

Es wurden im Berichtszeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 gemäß Art. 54 Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission keine Investitionen in den dort genannten Sektoren durchgeführt. Der Anteil der Investitionen in den Sektoren und Teilsektoren von fossilen Brennstoffe ist somit 1,08 %.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswert im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Sektor	Anteil
Beteiligungsgesellschaften	7,39%
Wärme- und Kälteversorgung	0,27%
Effekten- und Warenbörsen	-0,03%
Elektrizitätserzeugung	1,31%
Gewinnung von Erdöl und Erdgas	1,08%
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1,58%
Herstellung von Prüfmaschinen	0,76%
KI (ohne Spezial-KI)	14,67%
Luftfahrt	1,33%
Staatsanleihen	53,35%
Sonstige Finanzdienstleistungen a. n. g.	8,61%
Sonstige Dienstleistungen für Luftfahrt	0,15%
Sonstige mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	1,15%
Spezial-KI	0,35%
Telekommunikation	1,01%
Treuhand- und sonstige Fonds und ähnliche Finanzinstitutionen	2,17%
Verlegen von Software	1,43%
Versicherungen	0,40%
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	3,00%
Sonstiges	0,00%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds trägt nicht zu einem oder mehreren Umweltzielen gem. Art 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) bei.

Die dem Fonds zugrundeliegenden Investitionen sind nicht, d.h. zu 0 %, auf Wirtschaftstätigkeiten ausgerichtet, die gem. Art. 3 Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten eingestuft sind.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert 1)?

Ja

In fossiles Gas In Kernenergie

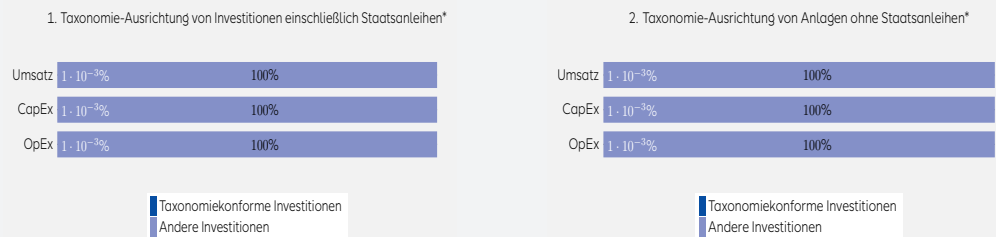
Nein

1) Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmie-konform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonmiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Das Sondervermögen strebt keine nachhaltigen Investitionen an. Insofern wurden keine derartigen Investitionen getätigt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter "Andere Investitionen" können Investitionen in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente fallen.

Andere Investitionen hatten im Berichtszeitpunkt einen durchschnittlichen Anteil von 6,42 %.

Dabei darf das Finanzprodukt bis zu 49 % des Wertes des Sondervermögens in "Andere Investitionen" investieren, wobei der Portfolioverwalter die Investitionen in "Andere

Investitionen“ zur Liquiditätserhaltung, zur Absicherung und/oder zur Schaffung einer zusätzlichen Rendite vornehmen kann. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben sowie liquide Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder).

Im relevanten Zeitraum vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben und liquide Mittel, die aus Liquiditätszwecken gehalten wurden sowie Derivate, die aus Absicherungsgründen gehalten wurden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Es wurde die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des relevanten Zeitraums vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 durchgehend beachtet. Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Sofern Daten des Datenproviders für die Bewertung vorhanden waren, erfolgte die Anlage in Wertpapieren im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien.

Das Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen der HANSAINVEST sowie der Umgang mit Aktionärsanträgen kann unter "<https://www.hansainvest.de/unternehmen/compliance/abstimmungsverhalten-bei-hauptversammlungen>" eingesehen werden.

Bei der HANSAINVEST nehmen wir unsere treuhänderische Pflicht gegenüber unseren Kunden sehr ernst und handeln in deren alleinigem Interesse. Wir sind davon überzeugt, dass gute Corporate Governance ein zentraler Faktor für langfristig höhere relative Renditen auf Aktien- und festverzinsliche Anlagen ist. Wir lassen uns bei unseren Anlageentscheidungen daher nicht nur von kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, auch eine nachhaltige verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG Integration berücksichtigt die HANSAINVEST im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social), sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance). Dabei stützen wir uns auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse- Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil unserer Anleger zu vermeiden, haben wir verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen und diese in unseren Grundsätzen für den Umgang mit Interessenkonflikten veröffentlicht: Conflicts of Interest Policy

Der Bericht über das Abstimmungsverhalten im Zuge der Ausübung unserer Aktionärsrechte kann über unsere Homepage eingesehen werden:

<https://www.hansainvest.de>

Hamburg, 07. Juni 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAinternational – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern

mern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des

Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 08.06.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

HANSArenta

Tätigkeitsbericht HANSArenta für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022:

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des HANSArenta ist darauf ausgerichtet, unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt und Ausschüttungen ermöglicht. Zur Verwirklichung dieses Ziels werden für das jeweilige Investmentvermögen nur solche in- und ausländischen Wertpapiere erworben, die einen Ertrag erwarten lassen. Entweder durch den Erwerb verzinslicher Wertpapiere, die gemessen an den Kapitalmarktgegebenheiten eine attraktive Verzinsung bieten, oder entsprechend unseren Kapitalmarktprognosen interessante Kurschancen aufweisen.

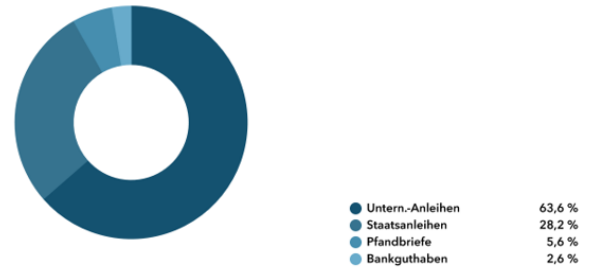
Dabei wird relativ zu vergleichbaren Fonds und unter Beachtung der Entwicklung des europäischen Rentenmarktes eine bessere Wertentwicklung angestrebt.

HANSArenta legt am Euro-Rentenmarkt an, überwiegend in mittleren und längeren Laufzeiten mit einem Schwerpunkt auf liquide Anleihen mit guter Bonität. Das Fondsmanagement investiert mindestens 51% des Wertes des Investmentvermögens in verzinsliche Wertpapiere. Für das Investmentvermögen dürfen nur auf Euro lautende Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bankguthaben erworben werden. Investmentanteile anderer Fonds dürfen nicht erworben werden. Zur Diversifikation und Ertragsteigerung kann der HANSArenta auch in höherverzinsliche Anleihen mit Bonitäten z. T. unter Investmentgrade-Qualität investieren. Neben der Anlage in europäischen Staats- und Länderanleihen investiert der HANSArenta auch in Pfandbriefe und Bankschuldverschreibungen sowie Unternehmensanleihen. Das Investmentvermögen investiert überwiegend in börsennotierte Anleihen. Die Titelselektion erfolgt anhand eines Bottom-Up-Ansatzes unter Beachtung fundamentaler und charttechnischer Gesichtspunkte. Zinsänderungsrisiken werden nach Marktlage abgesichert.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigt die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Portfoliostruktur

31.12.2022*):



31.12.2021*):



*Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Die durchschnittliche Restlaufzeit des Fondsvermögens unter Einschluss der Bankguthaben und variabel verzinslicher Anleihen betrug per 31.12.2022 6,46 Jahre. Die Brutto-Investitionsquote lag im Mittel bei 94,15 %.

Der HANSArenta investiert breit gestreut in Staatsanleihen, staatsnahen Emittenten, Covered Bonds und Unternehmensanleihen, z. T. auch mit geringerer Bonität. Staatsanleihen machten 28,21 % des Investmentvermögens aus. Mit einem Anteil von 63,65 % am Investmentvermögen stellen Unternehmensanleihen inklusive der höherverzinslichen Anleihen die größte Emittenten-Gruppe im Fonds dar. Pfandbriefe machten 5,59 % des Fondsvolumens aus. Die verbleibenden 2,55 % Prozent entfallen auf die Kasse.

Das durchschnittliche S&P-Rating der im Fonds befindlichen Wertpapiere im gesamten Geschäftsjahr 2022 betrug im Durchschnitt A.

Die Zinserhöhungen der EZB und der damit einhergehende Renditeanstieg bei Anleihen über alle Segmente und Laufzeiten beeinträchtigte das Fondsvermögen stark negativ.

Das Fondsmanagement nutzte das höhere Zinsniveau für Investitionen in Anleihen mit solider Bonität und mittleren Restlaufzeiten.

Im Berichtszeitraum erzielte der HANSArenta einen Wertentwicklung in Höhe von -13,01 %.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des HANSArenta für den Berichtszeitraum in Höhe von EUR -3.101.318,72 setzt sich wie folgt zusammen:

Realisierte Gewinne:

EUR 1.074.070,69

Realisierte Verluste:

EUR -4.175.389,41

Veräußerungsgewinne- und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Renten.

Risikoanalyse

Die Volatilität (250 Tage) des Investmentvermögens stieg im Berichtsjahr 2022 auf 4,56 % (Vorjahr 2,04 %).

Adressenausfallrisiken:

Moderate Adressenausfallrisiken bestanden bei verzinslichen Wertpapieren, wobei die durchschnittliche Bonität der Titel im gesamten Jahresverlauf A betrug. Stärker ausgeprägte Adressenausfallrisiken ergaben sich aus dem Engagement im nicht Investment Grade Bereich bzw. nicht geratete Titel zwecks Diversifizierung und Ertragssteigerung.

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Investmentvermögens resultiert aus der Kursbewegung der gehaltenen festverzins-

lichen Wertpapiere, ausgelöst durch Zinsänderungen.

Konzentrationsrisiken:

Konzentrationsrisiken in der Anlage bestanden nicht, da auf eine breite Streuung nach Ländern und Schuldnern Wert gelegt wurde.

Zinsänderungsrisiko:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Liquiditätsrisiken ergaben sich durch die Kombination von zunehmender Regulierungspolitik seitens der Aufsicht sowie der zum Herbst 2019 wieder aufgenommenen Wertpapierkäufe der EZB im Rahmen der QE-Programme, welche die Märkte immer illiquider werden lassen, weil die Zentralbank wachsende Teile des Marktgeschehens dominiert.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den HANSArenta ist weiterhin

an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht HANSArenta

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	113.110.435,38	100,07
1. Anleihen	108.528.459,73	96,02
2. Bankguthaben	2.959.841,12	2,62
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.622.134,53	1,44
II. Verbindlichkeiten	-82.057,17	-0,07
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-82.057,17	-0,07
III. Fondsvermögen	EUR 113.028.378,21	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung HANSarenta

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	101.073.134,06	89,42
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	101.073.134,06	89,42
XS2248451200	0,1900000000% Thames Water Util. 2020(23)		EUR	500	0	0 %	97,9800	489.900,00	0,43
XS2346206902	0,4500000000% American Tower Corp. EO-Notes 2021(2027)		EUR	1.050	0	0 %	85,9440	902.412,11	0,80
DE0001102440	0,5000000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 18/28		EUR	1.000	0	0 %	90,7330	907.330,00	0,80
FR0012517027	0,5000000000% Frankreich EO-OAT 2015(25)		EUR	1.000	0	0 %	94,8829	948.828,86	0,84
ES0000012F76	0,5000000000% Spanien EO-Obligaciones 2020(30)		EUR	500	0	0 %	82,2835	411.417,36	0,36
IT0005461626	0,6250000000% Banca Carige S.p.A. 21/28		EUR	1.500	0	0 %	85,0030	1.275.045,00	1,13
FR0013286192	0,7500000000% Frankreich EO-OAT 2017(28)		EUR	1.000	0	0 %	89,8765	898.765,00	0,80
XS2441244535	0,7500000000% Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Notes 2022(22/25)		EUR	200	200	0 %	94,5285	189.057,00	0,17
BE0000345547	0,8000000000% Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2018(28) Ser. 85		EUR	500	0	0 %	90,3460	451.730,00	0,40
XS2233155345	0,8000000000% Coca-Cola Co., The DL-Notes 2020(20/40)		EUR	1.000	0	0 %	64,2582	642.582,22	0,57
FR0014008FH1	0,8750000000% Arval Service Lease S.A. EO-MTN 22/25		EUR	1.000	1.000	0 %	94,3994	943.993,66	0,84
XS2010032881	0,8750000000% Nasdaq Inc. EO-Notes 20/30		EUR	500	0	0 %	80,2504	401.252,16	0,36
XS2108490090	0,8750000000% Public Storage DL-Notes 2020(32)		EUR	450	0	0 %	74,2489	334.120,07	0,30
DE000A3TOYHS	1,0000000000% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15317 v.22(26)		EUR	600	600	0 %	93,1675	559.005,00	0,49
XS1789623029	1,0000000000% Euronext N.V. EO-Notes 18/25		EUR	250	0	0 %	93,9911	234.977,78	0,21
XS1799162588	1,0000000000% Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2018(23)		EUR	1.000	1.000	0 %	99,2915	992.915,00	0,88
PTOTECOEO0037	1,0000000000% Portugal, Republik EO-Obr. 2021/52		EUR	1.000	0	0 %	50,5195	505.195,00	0,45
ES0000012G00	1,0000000000% Spanien EO-Obligaciones 2020(50)		EUR	1.000	0	0 %	52,8830	528.830,00	0,47
IE00BH3SQ895	1,1000000000% Irland EO-Treasury Bonds 2019(29)		EUR	500	0	0 %	89,9811	449.905,63	0,40
XS2517101478	1,1250000000% DekaBank Dt.Girozentrale MTN-OPF.R.A157 v.22(25)		EUR	200	200	0 %	94,8380	189.676,00	0,17
IT0005383309	1,3500000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2019(30)		EUR	1.000	0	0 %	82,3705	823.705,00	0,73
IT0005156044	1,3750000000% Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Med.-Term Hyp.-Pfdbr. 15(25)		EUR	2.000	2.000	0 %	94,3930	1.887.860,00	1,67
DE000A3MQS56	1,3750000000% Vonovia SE Medium Term Notes v.22(22/26)		EUR	300	300	0 %	90,8940	272.681,87	0,24
IT0005282527	1,4500000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2017(24)		EUR	1.000	1.000	0 %	96,9270	969.270,00	0,86
ES0000012H58	1,4500000000% Spanien EO-Bonos 2021(71)		EUR	1.000	0	0 %	47,3030	473.030,00	0,42
XS2408458227	1,6250000000% LUFTHANSA AG MTN 21/23		EUR	1.400	0	0 %	97,8370	1.369.718,00	1,21

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
XS2480958904	1,625000000% Volvo Treasury AB EO-Med.-Term Nts 2022(22/25)		EUR	1.000	1.000	0 %	94,7909	947.908,84	0,84
IT0005094088	1,650000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2015(32)		EUR	1.000	0	0 %	79,4987	794.987,01	0,70
DE0001102606	1,700000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 2022 (2032)		EUR	1.000	1.000	0 %	93,3935	933.935,00	0,83
DE0001102333	1,750000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 2014 (2024)		EUR	1.000	1.000	0 %	99,2605	992.605,00	0,88
NL0010418810	1,750000000% Niederlande EO-Anl. 13/23		EUR	2.000	2.000	0 %	99,7200	1.994.400,00	1,76
DE000A3H2UX0	1,750000000% Sixt SE Anleihe v. 2020/2024		EUR	1.250	0	0 %	96,5940	1.207.425,00	1,07
DE0001102614	1,800000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v. 2022 (2053)		EUR	1.000	1.000	0 %	86,8423	868.423,18	0,77
ES0000012E69	1,850000000% Spanien EO-Bonos 2019(35)		EUR	500	0	0 %	81,8569	409.284,43	0,36
FR0013247202	1,875000000% Edenred S.A. EO-Notes 17/27		EUR	1.000	0	0 %	94,3099	943.098,70	0,83
DE0001102325	2,000000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v.13/23		EUR	5.000	5.000	0 %	100,0400	5.002.000,00	4,43
XS2461785185	2,000000000% Castellum Helsinki Fin.Hol.Abp EO-Medium-Term Nts 2022(22/25)		EUR	600	600	0 %	88,7955	532.773,00	0,47
XS2391403354	2,000000000% Dometic Group AB 21/28		EUR	1.000	0	0 %	79,6930	796.930,00	0,71
IT0005127086	2,000000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 15/25		EUR	500	0	0 %	95,9550	479.775,24	0,42
XS2211183756	2,031000000% Prosus N.V. EO-MTN 20/32		EUR	600	300	0 %	70,9858	425.915,00	0,38
XS2198879145	2,125000000% Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide 20/27		EUR	1.000	0	0 %	90,2310	902.310,00	0,80
XS2361253862	2,125000000% SoftBank Group Corp. EO-Notes 21/24		EUR	1.000	0	0 %	94,2330	942.330,00	0,83
XS2527786755	2,125000000% Volvo Treasury AB EO-Medium-Term Notes 2022(24)		EUR	4.500	4.500	0 %	97,8580	4.403.610,00	3,90
XS2485162163	2,250000000% Evonik Industries AG Medium Term Notes v.22(22/27)		EUR	500	500	0 %	93,4899	467.449,66	0,41
FR0011619436	2,250000000% Frankreich EO-OAT 13/24		EUR	1.000	1.000	0 %	99,4115	994.115,29	0,88
XS1468525057	2,375000000% Cellnex Telecom S.A. EO-Med.-Term Notes 2016(16/24)		EUR	1.000	0	0 %	99,1105	991.105,00	0,88
XS2536375368	2,375000000% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN HPF 22/26		EUR	1.400	1.400	0 %	97,3605	1.363.047,00	1,21
IT0005344335	2,450000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2018(23)		EUR	1.000	1.000	500 %	99,7805	997.805,00	0,88
XS2491189408	2,500000000% A2A S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/26)		EUR	500	500	0 %	95,3438	476.718,84	0,42
XS1057783174	2,750000000% Sydney Airport Fin.Co.Pty Ltd. EO-MTN14/24		EUR	1.000	0	0 %	98,3965	983.965,00	0,87
BE0974423569	2,875000000% KBC Groep N.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2022(24/25)		EUR	900	900	0 %	98,4865	886.378,50	0,78
XS2496288593	3,000000000% Universal Music Group N.V. EO-Medium-Term Nts 2022(22/27)		EUR	1.000	1.000	0 %	96,3118	963.117,72	0,85

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ²⁾
						im Berichtszeitraum			
XS2002496409	3,125000000% BayWa AG Notes v. 19/24		EUR	1.800	0	0 %	100,0725	1.801.305,00	1,59
XS0909369489	3,125000000% CRH Finance EO-MTN 13/23		EUR	500	0	0 %	100,1635	500.817,50	0,44
FR0013245263	3,125000000% Spie S.A. EO-Bonds 2017(17/24)		EUR	1.000	0	1.000 %	99,5600	995.600,00	0,88
XS1799611642	3,250000000% AXA S.A. EO-FLR MTN 2018(29/49)		EUR	500	0	0 %	89,0301	445.150,63	0,39
XS1716945586	3,250000000% Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Notes 2017(25/Und.)		EUR	1.000	0	0 %	89,7275	897.275,00	0,79
XS1843448314	3,250000000% Münchener Rückvers.-Ges. AG FLR-Nachr.-Anl. v. 18/49		EUR	2.000	2.000	0 %	89,7689	1.795.378,42	1,59
XS1346228577	3,375000000% AXA S.A. EO-FLR MTN 2016(27/47)		EUR	500	500	0 %	92,8800	464.400,00	0,41
IT0004889421	3,375000000% Intesa Sanpaolo EO-MTN Hypo-Pfdr.13/25		EUR	1.000	0	0 %	99,9060	999.060,00	0,88
IT0005273013	3,450000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2017(48)		EUR	1.000	0	0 %	82,6932	826.932,41	0,73
XS2296203123	3,750000000% Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2027/2028)		EUR	2.000	0	0 %	89,3125	1.786.250,00	1,58
AT0000A1D5E1	3,750000000% Vienna Insurance Group AG EO-FLR Med.-T. Nts 2015(26/46)		EUR	1.500	0	0 %	95,0165	1.425.247,50	1,26
IT0005363111	3,850000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2017(48)		EUR	500	0	0 %	88,0585	440.292,50	0,39
DE0001135275	4,000000000% Bund Anl. 05/37		EUR	3.000	0	0 %	116,9501	3.508.503,30	3,10
DE000CZ40LW5	4,000000000% Commerzbank AG T2 Nachr.MTN S.874 v.2017(27)		EUR	2.000	0	0 %	97,0805	1.941.610,00	1,72
XS0219724878	4,000000000% Europäische Investitionsbank MTN 05/37		EUR	2.000	0	0 %	109,0882	2.181.763,90	1,93
FI4000006176	4,000000000% Finnland EO-Nts. 09/25		EUR	1.000	0	0 %	103,4155	1.034.155,00	0,91
XS2439704318	4,000000000% SSE PLC EO-FLR Notes 2022(28/Und.)		EUR	1.000	1.000	0 %	91,3983	913.982,50	0,81
FR001400AK26	4,125000000% ELIS 22/27		EUR	1.100	1.100	0 %	97,7465	1.075.211,50	0,95
XS2469031749	4,125000000% Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2022(24)		EUR	2.500	2.500	0 %	97,1820	2.429.550,00	2,15
XS1799641045	4,125000000% LKQ European Holdings B.V. EO-Notes 18/28		EUR	1.500	0	0 %	94,7450	1.421.175,00	1,26
FI4000507132	4,250000000% Finnair Oy EO-Notes 2021(25)		EUR	800	0	0 %	73,4180	587.344,00	0,52
DE000A30WV1	4,375000000% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35416 v.22(26)		EUR	2.100	2.100	0 %	96,4695	2.025.859,50	1,79
XS1405763019	4,500000000% LANXESS AG FLR-Sub.Anl. v.2016(2023/2076)		EUR	3.000	3.000	0 %	98,2115	2.946.345,00	2,61
XS2489772991	4,500000000% Lb.Hessen-Thüringen GZ FLR-MTN S.H354 v. 22(27/32)		EUR	1.000	1.000	0 %	95,2405	952.405,00	0,84
XS1968706876	4,625000000% Rumänien EO-MTN 19/49		EUR	1.000	0	0 %	72,7240	727.240,00	0,64
ES00000122E5	4,650000000% Spanien 10/25		EUR	2.000	0	0 %	104,3855	2.087.710,00	1,85
DE000A30VQA4	4,750000000% Vonovia SE Medium Term Notes v.22(22/27)		EUR	1.000	1.000	0 %	99,0510	990.510,00	0,88
XS2497520705	4,777000000% Celanese US Holdings LLC EO-Notes 2022(22/26)		EUR	2.000	2.000	0 %	95,4634	1.909.267,40	1,69

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
XS1224953882	4,875000000% Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Notes 2015(23/Und.)		EUR	500	0	0 %	100,1115	500.557,50	0,44
XS2554746185	4,875000000% ING Groep N.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2022(26/27)		EUR	900	900	0 %	102,0525	918.472,50	0,81
AT0000A2XST0	4,875000000% Wiener Städt. Vers. AG VIG EO-FLR Med.-T. Nts 2022(31/42)		EUR	600	600	0 %	90,2301	541.380,68	0,48
XS2432941693	5,000000000% AT&S Austria Techn.&Systemt.AG EO-FLR Notes 2022(27/Und.)		EUR	1.500	1.500	0 %	85,7425	1.286.137,50	1,14
XS2538440780	5,000000000% Rumänien DL-Med.-Term Nts 2022(26)Reg.S		EUR	2.000	2.000	0 %	101,0050	2.020.100,00	1,79
XS2550868801	5,125000000% Südzucker Intl Finance B.V. EO-Notes 2022(22/27)		EUR	1.700	1.700	0 %	102,0280	1.734.476,00	1,53
FR001400EA16	5,375000000% Valéo S.E. EO-Medium-Term Nts 2022(22/27)		EUR	700	700	0 %	97,6745	683.721,50	0,60
XS1050461034	5,875000000% Telefónica Europe B.V. EO-FLR Secs 2014(24/Und.)		EUR	500	0	0 %	99,5885	497.942,50	0,44
DE000HCB0BQ0	6,250000000% Hamburg Commercial Bank AG IHS v. 2022(2024) S.2753		EUR	1.300	1.300	0 %	101,4595	1.318.973,50	1,17
XS2463450408	6,375000000% Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-FLR Notes 2022(28/Und.)		EUR	2.000	2.000	0 %	86,0935	1.721.870,00	1,52
FR001400BBL2	6,875000000% BNP Paribas S.A. EO-FLR Cap.Notes 2022(29/Und.)		EUR	1.000	1.000	0 %	99,0930	990.930,00	0,88
XS2534786590	7,375000000% Raiffeisen Bank Intl AG EO-FLR Med.-T. Nts 2022(27/32)		EUR	1.000	1.000	0 %	99,3616	993.616,19	0,88
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	7.455.325,67	6,60
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	7.455.325,67	6,60
XS2116503546	1,125000000% Amplifon S.p.A. 2020(20/27)		EUR	300	0	0 %	90,1810	270.543,00	0,24
XS1405780963	1,375000000% ASML Holding N.V. EO-Notes 2016(16/26)		EUR	500	0	0 %	94,0883	470.441,49	0,42
XS2526860965	2,614000000% East Japan Railway Co. EO-Medium-Term Notes 2022(25)		EUR	800	800	0 %	97,3425	778.740,00	0,69
XS2380124227	3,125000000% Castellum AB EO-FLR Notes 2021(21/26)		EUR	1.500	500	0 %	63,2725	949.087,50	0,84
XS2347397437	3,625000000% Citycon Oyj EO-FLR Notes 2021(21/Und.)		EUR	1.500	0	0 %	51,0175	765.262,50	0,68
XS2154335363	3,875000000% Harley Davidson Finl Serv.Inc. EO-Notes 2020(20/23)		EUR	1.000	0	0 %	100,3110	1.003.110,00	0,89
DE000A3H2VA6	4,000000000% VOSSLOH Hybrid 21/und		EUR	1.000	0	0 %	94,5000	945.000,00	0,84
DE000A2YNQW7	4,500000000% Bilfinger SE Anleihe 19/24		EUR	500	0	0 %	99,9410	499.705,00	0,44
XS2548080832	4,813000000% Morgan Stanley EO-FLR Med.-T. Nts 2022(23/28)		EUR	1.000	1.000	0 %	102,0288	1.020.288,18	0,90
XS2456432413	4,875000000% Coöperatieve Rabobank U.A. EO-FLR Cap. Secs 2022(29/Und.)		EUR	400	400	0 %	85,9040	343.616,00	0,30
XS2462605671	7,125000000% Telefónica Europe B.V. EO-FLR Notes 2022(22/Und.)		EUR	400	400	0 %	102,3830	409.532,00	0,36
Summe Wertpapiervermögen							EUR	108.528.459,73	96,02

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
Bankguthaben							EUR	2.959.841,12	2,62
EUR - Guthaben bei:							EUR	2.959.841,12	2,62
	Verwahrstelle: National-Bank AG		EUR	2.959.841,12				2.959.841,12	2,62
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	1.622.134,53	1,44
	Zinsansprüche		EUR	1.622.134,53				1.622.134,53	1,44
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-82.057,17	-0,07
	Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR	-82.057,17				-82.057,17	-0,07
Fondsvermögen							EUR	113.028.378,21	100,00
Anteilwert HANSarenta							EUR	20,01	
Umlaufende Anteile HANSarenta							STK	5.649.209,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):				
ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
DE0001102572	0,000000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v.2021 (2052)	EUR	0	1.000
DE000A3H3GE7	0,000000000% HOWOGE Wohnungsbaug.mbH EO-MTN v. 2021(2021/2024)	EUR	1.000	2.000
IT0005384497	0,050000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2019(23)	EUR	0	1.000
EU000A283867	0,100000000% Europäische Union EO-MTN 20/40	EUR	0	1.000
DK0030485271	0,125000000% EURONEXT 21/26	EUR	0	150
DE0001102465	0,250000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v.2019 (2029)	EUR	1.000	1.000
XS1369268534	0,375000000% BAWAG P.S.K. EMTN 16/22	EUR	0	3.000
XS2346591113	0,375000000% VIRGIN MONEY 21/24	EUR	0	630
XS2384274440	0,375000000% Woolworths 21/28	EUR	0	200
IE00BKFCV345	0,400000000% Irland EO-Treasury Bonds 2020(35)	EUR	0	500
XS2394063437	0,500000000% Brenntag Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	EUR	0	400
XS2354569407	0,500000000% JDE Peets N.V. 21/29	EUR	0	600
AT0000A269M8	0,500000000% Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2019(29)	EUR	0	500
ES0205032040	0,540000000% Ferrovial Emisiones S.A. EO-Notes 2020/28	EUR	0	300
XS2385114298	0,625000000% Celanese 21/28	EUR	0	200
XS2456247605	0,750000000% BASF SE MTN v.2022(2022/2026)	EUR	1.000	1.000
DE000A3H3J30	0,750000000% Vantage Towers 21/30	EUR	0	400
FR0014009KS6	0,875000000% Sanofi S.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/25)	EUR	300	300
XS2348408514	1,000000000% SPP-Distribucia, A.S. EO-Notes 2021(31)	EUR	0	400
XS1527138272	1,125000000% Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2016(22)	EUR	0	2.000
PTBSRJOM0023	1,250000000% Banco Santander Totta S.A. EO-M.T.Obr.Hipotecárias17(27)	EUR	0	1.000
XS2288097483	1,350000000% WIZZ AIR Fin. 20/24	EUR	0	900
FR0013251329	1,500000000% Fromageries Bel S.A. EO-Obl. 2017(17/24)	EUR	0	1.000
BE0000348574	1,700000000% Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 19/50	EUR	0	500
XS1879112495	2,000000000% Argentum Netherlands B.V. EO-MTN 18/30 B	EUR	0	400
XS2485553866	2,000000000% NatWest Markets PLC EO-Medium-Term Notes 2022(25)	EUR	1.000	1.000
XS2337604479	2,250000000% Mytilineos S.A. 21/26	EUR	700	1.500
XS2526839175	2,250000000% Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Nts 2022(25/25)	EUR	2.000	2.000
XS2326548562	2,500000000% HAPAG-LLOYD AG 21/28	EUR	0	500
XS0759310930	2,750000000% DNB Boligkreditt EO-MT Pfandbr. 12/22	EUR	0	1.500
DE000A14J7G6	2,750000000% ZF North America Capital Inc. EO-Notes 2015(15/23) Reg.S	EUR	0	1.000
XS2051471105	2,875000000% Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Notes 2019(22/Und.)	EUR	0	500
XS2228260043	2,875000000% Ryanair DAC EO-Medium-Term Notes 2020(25)	EUR	0	500
XS2197673747	3,000000000% MTU Aero Engines AG 20/25	EUR	0	500

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):				
ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
XS2286041947	3,000000000% Wintershall Dea Finance 2 B.V. EO-FLR Bonds 2021(21/Und.)	EUR	0	2.000
XS1959498160	3,021000000% Ford Motor Credit Co. LLC EO-Medium Term Notes 2019(24)	EUR	0	400
XS1492458044	3,125000000% Mylan II B.V. EO-Notes 16/28	EUR	0	2.000
XS0769023309	3,500000000% LANXESS Fin. EO-MTN 12/22	EUR	0	2.000
XS2391790610	3,750000000% British American Tobacco PLC EO-FLR Notes 2021(29/Und.)	EUR	500	1.500
XS1457553367	3,750000000% Zypern, Republik EO-MTN 16/23	EUR	0	1.000
FR0014004AF5	3,875000000% Air France-KLM 21/26	EUR	0	1.000
FR0011178946	4,000000000% Caisse Refinancement l'Habitat EO-Bonds 12/22	EUR	0	1.000
ES0414950628	4,000000000% Caixabank S.A. EO-Cédulas Hip. 05/25	EUR	0	3.000
DE000A30VQ09	4,000000000% Deutsche Bank AG 22/27	EUR	1.500	1.500
XS0500331557	4,000000000% UBS LDN EO-MT.Hyp.Pf. 10/22	EUR	0	1.500
XS1695284114	4,250000000% BayWa AG Sub.-FLR-Nts.v.17(22/unb.)	EUR	0	1.200
FR0010466938	4,250000000% Frankreich 07/23	EUR	0	7.000
XS2406607171	4,375000000% Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. EO-Notes 2021(21/30)	EUR	0	1.000
XS1799939027	4,625000000% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2018(28/Und.)	EUR	0	1.000
DE000A1YQ29	4,750000000% Allianz SE FLR-Med.Ter.Nts.v.13(23/unb.)	EUR	0	700
IT0003535157	5,000000000% Italien 03/34	EUR	0	1.000
XS1115498260	5,000000000% Orange S.A. EO-FLR MTN 14(26/Und.)	EUR	0	1.500
XS1323897725	5,869000000% Solvay Finance EO-FLR Notes 2015(24/Und.)	EUR	0	500
XS2342247355	6,500000000% TUI Cruises GmbH 21/26	EUR	0	100
SE0016278352	6,750000000% Heimstaden AB EO-FLR Notes 21(21/Und.)	EUR	0	1.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
DE0001102457	0,250000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v.18/28	EUR	0	4.000
XS2375844144	0,334000000% BECTON,DICKINS. 21/28	EUR	0	500
XS2332689681	0,375000000% Danfoss Finance B.V. 21/28	EUR	0	1.000
XS2356029541	0,500000000% CTP B.V. EO-Medium-Term Nts 2021(21/25)	EUR	0	1.000
FR0013480613	0,750000000% Frankreich EO-OAT 2020(52)	EUR	0	1.000
DE000A2BPDU2	1,125527300% Sixt SE Anleihe v.2016(2022/2022)	EUR	0	2.000
XS2430287529	1,207000000% Prosus N.V. EO-Med.-T.Nts 2022(22/26)Reg.S	EUR	300	300
XS1428953407	3,125000000% HSBC Holdings PLC EO-MTN 16/28	EUR	0	1.500
DE000DL19WN3	4,000000000% Deutsche Bank AG Sub.FLR-MTN v.22(27/32)	EUR	300	300
XS1853998182	4,000000000% Otto (GmbH & Co KG) Sub.-FLR-Nts.v.18(25/unb.)	EUR	0	1.000
DE000DL19WG7	6,750000000% Deutsche Bank AG FLR-Nachr.Anl.v.22(29/unb.)	EUR	200	200

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) HANSArenta
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		776.753,93
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		2.356.316,24
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland davon negative Habenzinsen	-39.271,15	-31.611,55
4. Sonstige Erträge		1.459,00
Summe der Erträge		3.102.917,62
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-878.467,00
2. Verwahrstellenvergütung		-72.595,53
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-8.305,11
4. Sonstige Aufwendungen		-9.689,87
5. Aufwandsausgleich		22.302,33
Summe der Aufwendungen		-946.755,18
III. Ordentlicher Nettoertrag		2.156.162,44
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		1.074.070,69
2. Realisierte Verluste		-4.175.389,41
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-3.101.318,72
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-945.156,28
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-8.856.765,78
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-7.707.639,09
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-16.564.404,87
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-17.509.561,15

Entwicklung des Sondervermögens HANSarenta

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		137.685.953,34
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-1.990.476,28
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-5.163.222,13
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.457.238,82	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-7.620.460,95	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		5.684,43
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-17.509.561,15
davon nicht realisierte Gewinne	-8.856.765,78	
davon nicht realisierte Verluste	-7.707.639,09	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		113.028.378,21

Verwendung der Erträge des Sondervermögens HANSArenta ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	23.018.845,20	4,07
1. Vortrag aus dem Vorjahr	19.788.612,07	3,50
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-945.156,28	-0,17
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	4.175.389,41	0,74
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-20.815.653,69	-3,68
1. Der Wiederanlage zugeführt	-3.861.396,96	-0,68
2. Vortrag auf neue Rechnung	-16.954.256,73	-3,00
III. Gesamtausschüttung	2.203.191,51	0,39
1. Endausschüttung	2.203.191,51	0,39
a) Barausschüttung	2.203.191,51	0,39

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre HANSArenta

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	113.028.378,21	20,01
2021	137.685.953,34	23,35
2020	144.299.742,92	24,23
2019	145.210.078,26	24,21

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV HANSArenta

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		96,02
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Anteilwert HANSArenta	EUR	20,01
Umlaufende Anteile HANSArenta	STK	5.649.209,000

Anteilklassen auf einen Blick

	HANSArenta
ISIN	DE0008479015
Währung	Euro
Fondsauflage	02.01.1970
Ertragsverwendung	Ausschüttend

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote HANSArenta

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	0,79 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	142.229.939,10
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 30.651,59 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgebprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

HANSArenta

Sonstige Erträge

Erträge aus CSDR Penalties	EUR	759,72
----------------------------	-----	--------

Sonstige Aufwendungen

Aufwand Depotgebühren	EUR	9.181,06
-----------------------	-----	----------

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		Signal Iduna Asset Management GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	10.827.355,00
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		108

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

HANSArenta

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900G9HTXA6AC3NL02

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 0%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: 0%

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds bewirbt unter Berücksichtigung bestimmter Ausschlusskriterien ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen.

Für den Fonds sind folgende ESG-Faktoren maßgeblich:

Mindestens 51% des Wertes des Sondervermögens müssen in Wertpapiere investiert werden, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden und von dem Datenprovider MSCI ESG Research LLC unter ökologischen und sozialen Kriterien analysiert und positiv

bewertet werden. Im Rahmen dieser Mindestquote von 51% sind nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG Rating von mindestens BB aufweisen. Ferner wurden ESG-Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren wurde ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Im Berichtszeitraum wurden die nachfolgenden ESG relevanten Grenzen verletzt:

- Investition in ein Wertpapier mit einem Controversy Score > 2 (ESG-MSCI) - max 0% - ESG (in den Zeiträumen vom 04.08.2022; 02.09.2022; 19.09.2022 bis zum 22.09.2022; 21.10.2022 bis zum 25.10.2022; 24.11.2022 sowie vom 05.12.2022 bis zum 06.12.2022)

Die Rückführung der genannten Grenzverletzung erfolgte durch die Veräußerung des entsprechenden Wertpapiers. Ursächlich für die Grenzverletzung waren Änderungen im Rating von MSCI.

Es wurden keine weiteren Verstöße gegen die im Verkaufsprospekt dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Der Fonds darf in Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, wurden die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten.

Die HANSAINVEST berücksichtigt bei der Verwaltung von Vermögensanlagen derzeit noch nicht umfassend und systematisch etwaige nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Unter Nachhaltigkeitsfaktoren verstehen wir in diesem Zusammenhang Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Die gesetzlichen Anforderungen hierfür sind neu und sehr detailliert. Ihre sorgfältige Umsetzung verlangt von uns einen erheblichen Aufwand. Zudem liegen im Markt aktuell die maßgeblichen Daten, die zur Feststellung und Gewichtung herangezogen werden müssen, nicht in ausreichendem Umfang vor.

Allerdings verwaltet unser Unternehmen einzelne Investmentfonds, bei denen die Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren verbindlich festgelegter Teil der Anlagestrategie ist. Diese Fonds bewerben entweder ökologische und/ oder soziale Merkmale als Teil ihrer Anlagepolitik, oder streben nachhaltige Investitionen im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 an. Gemäß der eben genannten Verordnung informieren wir in den vorvertraglichen Informationen, in den Jahresberichten und auf unserer Homepage für jeden dieser Fonds über die festgelegten Merkmale oder Nachhaltigkeitsziele sowie darüber, ob und ggf. wie die Berücksichtigung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen Bestandteil der Anlagestrategie ist.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Nachhaltigkeitsindikatoren zu der dezidierten ESG-Anlagestrategie:

Zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, wurden Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environment), Soziales (Social) und verantwortungsvoller Unternehmensführung (Governance) herangezogen und in einem ESG-Rating zusammengefasst. Entsprechend sind im Rahmen der zuvor genannten Mindestquote von 51 % nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG-Rating von mindestens BB aufwiesen.

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere weisen ein ESG-Rating von mindestens BB (MSCI) in Höhe von 63,40 % auf.

Nachhaltigkeitsindikatoren zu den Ausschlusskriterien:

Der Fonds darf in Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die nachfolgend genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden waren, wurden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für alle Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten. Die Daten für die dezidierte ESG-Anlagestrategie als auch die Ausschlusskriterien wurden durch den Datenprovider MSCI zur Verfügung gestellt. Es wurden für den Fonds keine Aktien von Unternehmen erworben, die gemäß den im Verkaufsprospekt dargestellten Ausschlusskriterien ausgeschlossen sind.

Die Grundlage der Berechnungsmethode beruht auf den börsentäglich ermittelten Durchschnittswerten des durchschnittlichen Fondsvolumens.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Ein Vergleich ist erst ab dem darauffolgendem Jahr möglich.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Ausschlusskriterien werden zudem im Verkaufsprospekt definiert und aufgeführt.

Im Folgenden wird ausgeführt, welche Nachhaltigkeitsauswirkungen („PAI“) das Sondervermögen im Rahmen seiner Investitionsentscheidungen berücksichtigte und durch welche Maßnahmen (Ausschlusskriterien) beabsichtigt wurde, diese zu vermeiden, bzw. zu verringern:

Im Besonderen wurden PAIs berücksichtigt, die im Kontext ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit zu betrachten sind. Hierzu wurden die u.g. Ausschlusskriterien Nr. (2) und (4), (5), (7) und (8) für Unternehmen sowie die Ausschlusskriterien Nr. (12) und (13) für Staaten herangezogen.

Die unter Ausschlusskriterium Nr. (2) genannten Konventionen, die sich konkret auf die jeweils genannten Waffenkategorien beziehen, verbieten den Einsatz, die Produktion, die Lagerung und die Weitergabe der jeweiligen Waffenkategorie. Darüber hinaus beinhalten die Konventionen Regelungen zur Zerstörung von Lagerbeständen kontroverser Waffen, sowie der Räumung von kontaminierten Flächen und Komponenten der Opferhilfe. Die mit Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7) aufgegriffene Begrenzung der Stromerzeugung durch fossile Brennstoffe ist im ökologischen Kontext als ein wesentlicher Faktor für die Einschränkung von Treibhausgas- und CO²-Emissionen einzuordnen. Das Ausschlusskriterium Nr. (8) greift den UN Global Compact sowie die OECD Leitsätze für Multinationale Unternehmen auf. Der UN Global Compact verfolgt mit den dort aufgeführten 10 Prinzipien die Vision, die Wirtschaft in eine inklusivere und nachhaltigere Wirtschaft umzugestalten. Die 10 Prinzipien des UN Global Compact lassen sich in die vier Kategorien Menschenrechte (Prinzipien 1 und 2), Arbeitsbedingungen (Prinzipien 3 bis 6), Ökologie (Prinzipien 7 bis 9) und Anti-Korruption (Prinzip 10) unterteilen. Entsprechend der Prinzipien 1 und 2 haben Unternehmen sicherzustellen, dass sie die international anerkannten Menschenrechte respektieren und unterstützen, sie im Rahmen ihrer Tätigkeit also nicht gegen die Menschenrechte verstoßen. Die Prinzipien 3 bis 6 sehen vor, dass die Unternehmen die internationalen Arbeitsrechte respektieren und umsetzen. Im Rahmen der Prinzipien 7 bis 9 werden Anforderungen an die ökologische Nachhaltigkeit gestellt, die unter den folgenden Schlagworten zusammengefasst werden können: Vorsorge, Förderung von Umweltbewusstsein sowie Entwicklung und Anwendung nachhaltiger Technologien. Das Prinzip 10 etabliert unter anderem den Anspruch, dass Unternehmen Maßnahmen gegen Korruption ergreifen müssen. Mit den OECD-Leitsätzen für Multinationale Unternehmen wird das Ziel verfolgt, weltweit die verantwortungsvolle Unternehmensführung zu fördern. Die OECD-Leitsätze für Unternehmen stellen hierzu einen Verhaltenskodex in Hinblick auf Auslandsinvestitionen und für die Zusammenarbeit mit ausländischen Zulieferern auf.

Der Freedom House Index wird jährlich durch die NGO Freedom House veröffentlicht und versucht die politischen Rechte sowie bürgerlichen Freiheiten in allen Ländern und Gebieten transparent zu bewerten. Zur Bewertung politischer Rechte werden insbesondere die Kriterien Wahlen, Pluralismus und Partizipation sowie die Regierungsarbeit herangezogen. Die bürgerlichen Freiheiten werden anhand der Glaubens-, Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit sowie der Rechtsstaatlichkeit und der jeweiligen individuellen Freiheit des Bürgers im jeweiligen Land beurteilt.

Mit dem Abkommen von Paris hat sich im Dezember 2015 die Mehrheit aller Staaten auf ein glo-

bales Klimaschutzabkommen geeinigt. Konkret verfolgt das Pariser Abkommen drei Ziele:

- Langfristige Begrenzung der Erderwärmung auf deutlich unter zwei Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Niveau. Im Übrigen sollen sich die Staaten bemühen, den Temperaturanstieg auf 1,5 Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Niveau zu begrenzen
- Treibhausgasemissionen zu mindern
- die Finanzmittelflüsse mit den Klimazielen in Einklang zu bringen.

Dies vorausgeschickt, soll in den folgenden Tabellen jeweils aufgezeigt werden, durch welche Ausschlusskriterien wesentliche nachteilige Auswirkungen auf welche Nachhaltigkeitsfaktoren abgemildert wurden. Die Auswahl der Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der im final vorliegenden delegierten Verordnung zur Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Für Aktien oder Anleihen von Unternehmen:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
1 Treibhausgasemissionen (GHG Emissions) 2 CO2 Fußabdruck (Carbon Footprint) 3 Treibhausgasintensität der im Portfolio befindlichen Unternehmen (GHG intensity of investee companies)	Ausschlusskriterien Nr. (4), (5), (7) und (8)	Durch die in den Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7) genannte Umsatzschwelle hinsichtlich Unternehmen, welche Umsatz mit der Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen erwirtschaften, sowie durch den Ausschluss von Unternehmen, welche schwere Kontroversen mit den UN Global Compact und damit ebenfalls mit den Prinzipien 7 bis 9 des UN Global Compacts aufweisen, kann davon ausgegangen werden, dass mittelbar weniger Emissionen ausgestoßen werden.
4. Exposition zu Unternehmen aus dem Sektor der Fossilen Brennstoffe (Exposure to companies active in the fossile fuel sector)	Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7)	Investitionen in Aktivitäten im Bereich fossile Brennstoffe sind für den Fonds aufgrund der in den Ausschlusskriterien verankerten Umsatzschwellen begrenzt, wodurch eine entsprechende Exposition teilweise vermieden wird.

<p>5. Anteil von nichterneuerbarer Energie an Energieverbrauch und -produktion (Share of non-renewable energy consumption and production)</p>	<p>Ausschlusskriterien Nr. (4) – (6)</p>	<p>Durch die in den Ausschlusskriterien beinhalteteten Umsatzschwellen wird die Investition in als besonders problematisch eingestuften Energiequellen beschränkt. Der Anteil von nicht-erneuerbaren Energien am Energieverbrauch wird damit indirekt berücksichtigt, da anzunehmen ist, dass die Begrenzung der Investitionen zu einem verminderten Angebot nicht erneuerbarer Energie führen wird.</p>
<p>6. Energieverbrauchsintensität pro Branche mit hohen Klimaauswirkungen (Energy consumption intensity per high impact climate sector)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact halten Unternehmen an die Umwelt vorsorglich, innovativ und zielgerichtet im Rahmen ihrer Tätigkeiten zu schützen. Insbesondere der mit Prinzip 9 UN Global Compact verfolgte Ansatz, innovative Technologien zu entwickeln, kann zu einer Verringerung der Energieintensität beitragen. Entsprechend wird erwartet, dass Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, beschränkte negative Auswirkungen auf die Energieverbrauchsintensität pro Branche haben.</p>
<p>7. Aktivitäten mit nachteiligen Auswirkungen auf artenreiche Gebiete (Activities negatively affecting biodiversity-sensitive areas) 8. Schadstoffausstoß in Gewässer (Emissions to water) 9. Sondermüll (Hazardous waste)</p>	<p>Ausschluss-kriterium Nr. (8)</p>	<p>Insbesondere wird in Prinzip 7 des UN Global Compact der Vorsorgeansatz postuliert. Es wird davon ausgegangen, dass Unternehmen welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, nur beschränkte negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und die dort beheimateten Arten, und nur beschränkte negative Auswirkungen an anderen Orten durch Schadstoff-belastetes Abwasser oder durch Sondermüll entfalten.</p>
<p>10. Verstöße gegen den UN Global Compact oder die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen (Violations of UNGC and OECD Guidelines for MNE)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Schwerwiegende Verstöße gegen den UN Global Compact und die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen werden durch das Ausschlusskriterium Nr. 8 fortlaufend überwacht.</p>

<p>11. Mangelnde Prozesse und Compliancemechanismen um Einhaltung des UN Global Compacts oder der OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen zu überwachen (Lack of processes and compliance mechanisms to monitor compliance with UNGC and OECD Guidelines)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Unternehmen, bei denen schwerwiegende Verstöße gegen die genannten Vereinbarung auftreten, haben erkennbar nicht ausreichend Strukturen geschaffen, um die Einhaltung der Normen sicherstellen zu können, so dass davon ausgegangen werden kann, dass der Ausschluss zu einer Beschränkung der negativen Auswirkungen führt.</p>
<p>12. Unbereinigte geschlechtsspezifische Lohnlücke (Unadjusted gender pay gap) 13. Geschlechterdiversität im Aufsichtsrat oder Geschäftsführung (Board gender diversity)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Da Prinzip 6 des UN Global Compact auf die Abschaffung aller Formen von Diskriminierung am Arbeitsplatz abzielt und zudem im Rahmen der Prinzipien 3-6 auf die ILO Kernarbeitsnormen verwiesen wird ist davon auszugehen, dass der Ausschluss schwerwiegender Verstöße zu einer Beschränkung negativer Auswirkungen führt.</p>
<p>14. Exposition zu kontroversen Waffen (Exposure to controversial weapons)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (2)</p>	<p>Über das Ausschlusskriterium Nr. (2) wird eine Investition in Unternehmen, welche Umsatz mit kontroversen Waffen, bspw. Antipersonenminen erwirtschaften, ausdrücklich ausgeschlossen.</p>

Für Anleihen von Staaten:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
<p>Treibhausgasintensität (GHG Intensity)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (13)</p>	<p>Da der Portfoliomanager durch Anwendung des Ausschlusskriteriums Nr. (13) nur in Anleihen von Staaten investiert, die das Pariser Abkommen ratifiziert haben, ist sichergestellt, dass nur in Staaten investiert wird, welche Maßnahmen treffen, um die Treibhausgasintensität zu minimieren. Daher lässt sich davon ausgehen, dass mittelbar eine Beschränkung negativer Auswirkungen auf die Treibhausgasintensität von Staatenerfolg folgt.</p>

Im Portfolio befindliche Anleihen von Ländern, die sozialen Verstößen ausgesetzt sind (Investee countries subject to social violations) Ausschlusskriterium Nr. (12)

Durch Anwendung des Ausschlusskriterium Nr. (12) investiert der Portfoliomanager für das Sondervermögen nicht in Staatsanleihen, welche auf Grundlage bestehender Informationen, Analysen und Experteninterviews als „unfrei“ klassifiziert werden. [Die Klassifizierung ist in „frei“, „teilweise frei“ und „unfrei“ unterteilt.] So wird sichergestellt, dass der Portfoliomanager wenigstens keine Anleihen von Staaten investiert, welche definitiv sozialen Verstößen ausgesetzt sind. Entsprechend wird das PAI insofern berücksichtigt, als dass eine Beschränkung negativer erfolgt.

Die genaue Funktionsweise der Titelauswahl wird auf der Homepage der Gesellschaft unter <https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsuebersicht/> dargestellt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Für Aktien wurden die NACE Branchen berücksichtigt. Die vollständige Liste aller NACE-Codes sind unter "<https://nacev2.com>" einsehbar.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswert im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022 - 31.12.2022

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Frankreich EO-OAT 2007(23) (FR0010466938)	Staatsanleihen	5,37%	Frankreich
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2005(2037) (DE0001135275)	Staatsanleihen	3,66%	Deutschland
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2018 (2028) (DE0001102457)	Staatsanleihen	2,97%	Deutschland
European Investment Bank EO-Med.-Term Nts 2005(37)Intl (XS0219724878)	KI (ohne Spezial-KI)	2,27%	Europ. Investitionsbank (EIB)
Spanien EO-Obligaciones 2010(25) (ES00000122E5)	Staatsanleihen	1,98%	Spanien
Commerzbank AG T2 Nachr.MTN S.874 v. 2017(27) (DE000CZ40LW5)	KI (ohne Spezial-KI)	1,80%	Deutschland
Caixabank S.A. EO-Cédulas Hip. 2005(25) (ES0414950628)	KI (ohne Spezial-KI)	1,72%	Spanien

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
BayWa AG Notes v.2019(2024/2024) (XS2002496409)	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	1,63%	Deutschland
Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2027/2028) (XS2296203123)	Luftfahrt	1,61%	Deutschland
Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2022(24) (XS2469031749)	Sonstige Finanzdienstleistungen a. n. g.	1,46%	Irland
HOWOGE Wohnungsbaug.mbH EO-MTN v. 2021(2021/2024) (DE000A3H3GE7)	Erschließung von Grundstücken; Bauträger	1,44%	Deutschland
Vienna Insurance Group AG EO-FLR Med.-T. Nts 2015(26/46) (AT0000A1D5E1)	Beteiligungsgesellschaften	1,34%	Österreich
LKQ European Holdings B.V. EO-Notes 2018(18/28) Reg.S (XS1799641045)	Beteiligungsgesellschaften	1,33%	Niederlande
Volvo Treasury AB EO-Medium-Term Notes 2022(24) (XS2527786755)	Treuhand- und sonstige Fonds und ähnliche Finanzinstitutionen	1,31%	Schweden
Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2023/2023) (XS2408458227)	Luftfahrt	1,22%	Deutschland



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

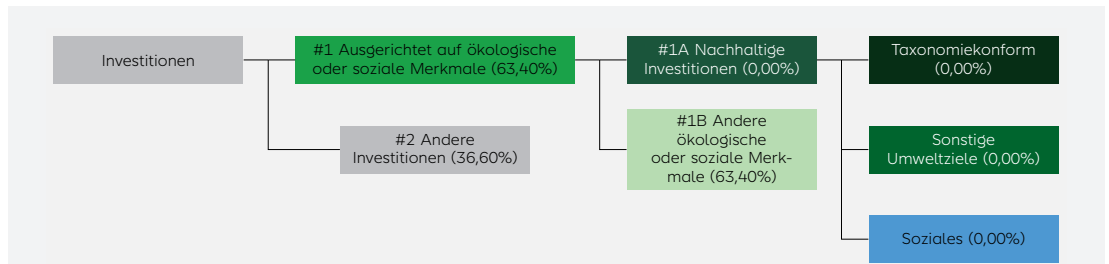
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Mindestanteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erfüllung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfolgen, muss 51 % des Wertes des Sondervermögens betragen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten für den relevanten Bezugszeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

In der nachfolgenden graphischen Aufstellung erfolgt eine Aufteilung der Vermögensgegenstände des Fonds in verschiedene Kategorien. Der jeweilige durchschnittliche Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent angegeben.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Nachfolgend werden die größten Sektoren ausgewiesen. Für die Auswertung der Sektoren wurden die NACE Branchen berücksichtigt. Die vollständige Liste aller NACE-Codes sind unter "<https://nacev2.com>" einsehbar.

Es wurden im Berichtszeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 gemäß Art. 54 Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission keine Investitionen in den dort genannten Sektoren durchgeführt. Der Anteil der Investitionen in den Sektoren und Teilsektoren von fossilen Brennstoffe ist somit 0,00 %.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswert im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Sektor	Anteil
Beteiligungsgesellschaften	9,40%
Wärme- und Kälteversorgung	0,26%
Drahtlose Telekommunikation	0,83%
Effekten- und Warenbörsen	0,38%
Einzelhandel mit medizinischen und orthopädischen Artikeln	0,24%
Einzelhandel mit Nahrungsmitteln	0,37%
Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	0,04%
Elektrizitätserzeugung	0,82%
Erschließung von Grundstücken; Bauträger	1,44%
Gasversorgung	0,24%
Grundstücks- und Wohnungswesen	0,21%
Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	0,37%
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	0,14%
Herstellung von Erfrischungsgetränken; Gewinnung natürlicher Mineralwässer	0,66%
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	0,82%
Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	0,06%
Herstellung von elektronischen Bauelementen	1,16%
Hörfunkveranstalter	0,46%
KI (ohne Spezial-KI)	14,95%
Luft- und Raumfahrzeugbau	0,17%
Luftfahrt	4,19%
Milchverarbeitung	0,38%
Öffentliche Verwaltung	31,52%
Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr	0,21%
Reinigung	0,48%
Reisebüros und Reiseveranstalter	0,00%
Sonstige Finanzdienstleistungen a. n. g.	6,75%
Sonstige Dienstleistungen für Luftfahrt	0,85%
Sonstige mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	0,36%
Versand- und Internet-Einzelhandel	0,41%
Technische, physikalische und chemische Untersuchung	1,31%
Telekommunikation	1,94%
Treuhand- und sonstige Fonds und ähnliche Finanzinstitutionen	2,75%
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	1,29%
Vermietung Kraftwagen	0,74%
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	13,80%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds trägt nicht zu einem oder mehreren Umweltzielen gem. Art 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) bei.

Die dem Fonds zugrundeliegenden Investitionen sind nicht, d.h. zu 0 %, auf Wirtschaftstätigkeiten

tigkeiten ausgerichtet, die gem. Art. 3 Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten eingestuft sind.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert 1)?

Ja

In fossiles Gas In Kernenergie

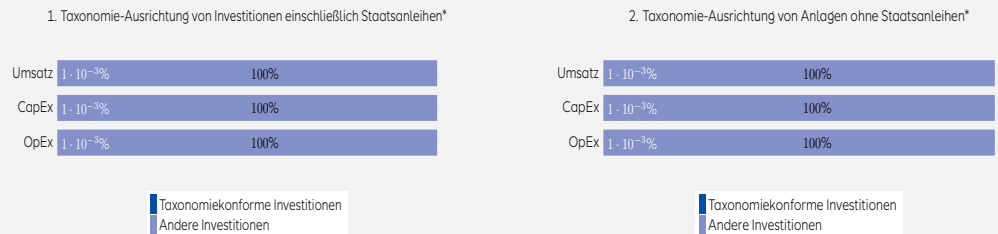
Nein

1) Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonmie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonmiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonmie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen.**



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Das Sondervermögen strebt keine nachhaltigen Investitionen an. Insofern wurden keine derartigen Investitionen getätigt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter "Andere Investitionen" können Investitionen in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente fallen.

Andere Investitionen hatten im Berichtszeitpunkt einen durchschnittlichen Anteil von 36,60 %.

Dabei darf das Finanzprodukt bis zu 49 % des Wertes des Sondervermögens in "Andere Investitionen" investieren, wobei der Portfolioverwalter die Investitionen in "Andere Investitionen" zur Liquiditätserhaltung, zur Absicherung und/oder zur Schaffung einer zusätzlichen Rendite vornehmen kann. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben sowie liquide Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder).

Im relevanten Zeitraum vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben und liquide Mittel, die aus Liquiditätszwecken gehalten wurden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Es wurde die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des relevanten Zeitraums vom 01.01.2022 bis 30.11.2022 durchgehend beachtet. Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Sofern Daten des Datenproviders für die Bewertung vorhanden waren, erfolgte die Anlage in Wertpapieren im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien.

Das Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen der HANSAINVEST sowie der Umgang mit Aktionärsanträgen kann unter "<https://www.hansainvest.de/unternehmen/compliance/abstimmungsverhalten-bei-hauptversammlungen>" eingesehen werden.

Bei der HANSAINVEST nehmen wir unsere treuhänderische Pflicht gegenüber unseren Kunden sehr ernst und handeln in deren alleinigem Interesse. Wir sind davon überzeugt, dass gute Corporate Governance ein zentraler Faktor für langfristig höhere relative Renditen auf Aktien- und festverzinsliche Anlagen ist. Wir lassen uns bei unseren Anlageentscheidungen daher nicht nur von

kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, auch eine nachhaltige verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG Integration berücksichtigt die HANSAINVEST im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social), sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance). Dabei stützen wir uns auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse- Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil unserer Anleger zu vermeiden, haben wir verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen und diese in unseren Grundsätzen für den Umgang mit Interessenkonflikten veröffentlicht: Conflicts of Interest Policy

Der Bericht über das Abstimmungsverhalten im Zuge der Ausübung unserer Aktionärsrechte kann über unsere Homepage eingesehen werden:

<https://www.hansainvest.de>

Hamburg, 07. Juni 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSArenta – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern

mern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des

Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 08.06.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

HANSAsecur

Tätigkeitsbericht HANSAsecur für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022:

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des HANSAsecur ist - unter Berücksichtigung von Ausschüttungen - die langfristige Erzielung eines Vermögenszuwachses für den Anleger. Dabei wird, relativ zu vergleichbaren Fonds, eine bessere Wertentwicklung angestrebt.

Das Investmentvermögen investiert überwiegend in börsennotierte deutsche Aktien. Darüber hinaus zählen zum Anlageuniversum auch Aktien aus dem deutschsprachigen Raum sowie an ausländischen Börsen gelistete deutsche Aktien. Maximal 10% des Fondsvermögens dürfen in Titeln mit Fremdwährung investiert werden.

Der Investitionsgrad in Aktien und derivativen Instrumenten auf Aktien kann zwischen 51% und 100% schwanken.

Die Titelselektion erfolgt anhand eines Bottom Up-Ansatzes unter Beachtung fundamentaler und charttechnischer Gesichtspunkte.

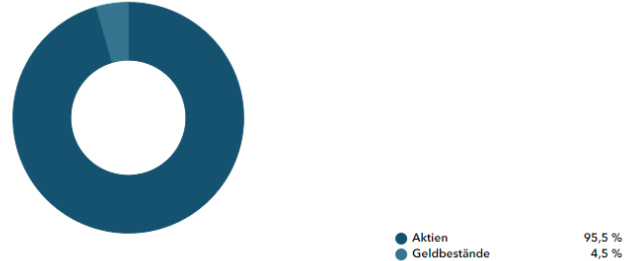
Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Portfoliostruktur und Wertentwicklung

per 30.12.2022 *)



per 30.12.2021 *)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Der Investitionsgrad in Aktien lag im Berichtszeitraum im Schnitt bei ca. 95,6%.

Bei der Titelauswahl legte das Fondsmanagement ihr Augenmerk auf fundamental attraktive Werte, die sich durch das angewendete Selektionsverfahren für den deutschen Aktienfonds qualifiziert haben. Titel aus dem deutschsprachigen Ausland umfassten dabei maximal 2,6% des Fondsvolumens. Davon handelte es sich zeitweise mit einem Anteil von maximal 1,8% um Aktien, die in Fremdwährung notieren (Schweiz). Per Jahresende wurden keine Aktien in Fremdwährung im Fonds gehalten.

Bezüglich der Branchenselektion bildeten in der ersten Jahreshälfte die Sektoren Technologie, Industrie und Automobile Schwerpunkte innerhalb des Fonds. Dabei wurden u.a. Aktien von Unternehmen mit Bezug zu Industrien, die von dem sukzessiven Wegfall pandemiebedingter Einschränkungen profitierten, höher gewichtet. Zum Jahresende hin wurden aufgrund der für Anfang 2023 für Europa erwarteten leichten Rezession defensive Titel aus den Bereichen Health Care und Telekommunikation insbesondere zu Lasten von Werten aus den Sektoren Industrie und Chemie höher gewichtet.

Bezogen auf die Größe der Aktiengesellschaften in die investiert wurde, wurden die Bestände der Standardwerte aus dem DAX in den ersten Monaten des Jahres zugunsten von Titeln aus der zweiten Reihe favorisiert. Die Gewichtung von Nebenwerten wurde nach den Kursrückschlägen im Herbst aufgrund der attraktiven Bewertung ausgewählter Einzeltitel wieder erhöht. Nach der zwischenzeitlichen star-

ken Kurserholung wurde das Gewicht einiger Titel zum Jahresende hin aber wieder reduziert.

Der vom Fondsmanagement verwendete Aktienselektionsprozess und die daraus resultierende Titelselektion sowie die Allokationsentscheidungen trugen dazu bei, dass der HANSAsecur im Berichtsjahr eine Wertentwicklung von -13,65% verzeichnete.

Veräußerungsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAsecur betrug im Berichtsjahr 4.056.740,55 EUR. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Gewinne:

EUR 13.467.547,70

Verluste:

EUR -9.410.807,15

Risikoanalyse

Die Volatilität (250 Tage) des Investmentvermögens betrug zum 31.12.2022: 23,02%

(31.12.2021: 14,75%).

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Investmentvermögens resultiert aus den Kursbewegungen der im Fonds gehaltenen Dividendenpapiere.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen techni-

schen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex-post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiko Aktien:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.02.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen,

einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSAsecur ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht HANSAs secur

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	95.274.095,26	100,14
1. Aktien	89.356.505,00	93,92
2. Bankguthaben	5.910.445,80	6,21
3. Sonstige Vermögensgegenstände	7.144,46	0,01
II. Verbindlichkeiten	-131.721,29	-0,14
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-131.721,29	-0,14
III. Fondsvermögen	EUR 95.142.373,97	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung HANSAsecur

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	89.356.505,00	93,92
Aktien							EUR	89.356.505,00	93,92
DE000A1EWWW0	adidas		STK	14.000	28.000	24.000	EUR 128,3800	1.797.320,00	1,89
NL0000235190	Airbus Group SE		STK	47.000	58.000	55.000	EUR 112,0200	5.264.940,00	5,53
DE0008404005	Allianz		STK	33.000	22.500	9.500	EUR 203,7000	6.722.100,00	7,07
AT0000969985	AT & S Austria Technologie & Systemtechnik		STK	20.000	35.000	50.000	EUR 32,0000	640.000,00	0,67
DE000BAY0017	Bayer		STK	90.000	165.000	75.000	EUR 49,2350	4.431.150,00	4,66
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke		STK	31.000	28.000	10.000	EUR 83,8300	2.598.730,00	2,73
DE0005158703	Bechtle AG		STK	55.000	60.000	5.000	EUR 33,4500	1.839.750,00	1,93
LU1704650164	BEFESA S.A. Actions Nominatives EUR 1		STK	40.000	26.000	6.000	EUR 44,9000	1.796.000,00	1,89
DE000A1DAHH0	Brenntag		STK	24.000	24.000	0	EUR 60,0800	1.441.920,00	1,52
DE000A288904	CompuGroup Medical SE & Co.KGaA		STK	30.000	45.000	15.000	EUR 36,4200	1.092.600,00	1,15
DE0005552004	Deutsche Post		STK	100.000	186.000	173.000	EUR 35,5000	3.550.000,00	3,73
DE0005557508	Deutsche Telekom		STK	150.000	315.000	485.000	EUR 19,0840	2.862.600,00	3,01
DE000ENAG999	E.ON SE		STK	220.000	240.000	145.000	EUR 9,3920	2.066.240,00	2,17
DE000A0Z2Z25	freenet		STK	110.000	120.000	10.000	EUR 20,6600	2.272.600,00	2,39
DE0005785604	Fresenius		STK	25.000	140.000	115.000	EUR 26,2800	657.000,00	0,69
DE0005785802	Fresenius Medical Care		STK	40.000	83.000	43.000	EUR 30,3200	1.212.800,00	1,27
DE000A0LD6E6	Gerresheimer		STK	30.000	29.000	22.000	EUR 64,2000	1.926.000,00	2,02
DE0006231004	Infineon Technologies AG		STK	102.000	177.000	235.000	EUR 28,6900	2.926.380,00	3,08
DE000KGX8881	KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	40.000	77.000	57.000	EUR 27,3500	1.094.000,00	1,15
DE0005470405	Lanxess		STK	40.000	75.000	35.000	EUR 37,9700	1.518.800,00	1,60
IE00BZ12WP82	Linde PLC		STK	25.000	15.000	26.000	EUR 309,5500	7.738.750,00	8,13
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.		STK	73.000	43.000	32.000	EUR 62,0000	4.526.000,00	4,76
DE0006599905	Merck		STK	14.500	49.500	41.000	EUR 183,0500	2.654.225,00	2,79
DE0008430026	Münchener Rückversicherung		STK	11.000	4.000	12.000	EUR 305,9000	3.364.900,00	3,54
DE0006969603	PUMA SE		STK	30.000	26.000	11.000	EUR 56,5600	1.696.800,00	1,78
NL0012169213	Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01		STK	40.000	100.000	60.000	EUR 47,2200	1.888.800,00	1,99
DE0007037129	RWE		STK	40.000	100.000	135.000	EUR 41,7300	1.669.200,00	1,75
DE0007164600	SAP		STK	80.000	35.000	39.000	EUR 97,5900	7.807.200,00	8,21
DE0007236101	Siemens		STK	50.000	29.000	44.000	EUR 130,4400	6.522.000,00	6,85
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG		STK	70.000	80.000	10.000	EUR 17,7400	1.241.800,00	1,31
DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG		STK	10.000	60.000	50.000	EUR 47,1900	471.900,00	0,50
DE000SYM9999	Symrise		STK	20.000	22.000	17.000	EUR 103,2000	2.064.000,00	2,17
Summe Wertpapiervermögen							EUR	89.356.505,00	93,92

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
Bankguthaben							EUR	5.910.445,80	6,21
EUR - Guthaben bei:							EUR	5.909.932,15	6,21
	Verwahrstelle: National-Bank AG		EUR	5.909.932,15				5.909.932,15	6,21
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	513,65	0,00
	Verwahrstelle: National-Bank AG		CHF	505,92				513,65	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	7.144,46	0,01
	Zinsansprüche		EUR	7.144,46				7.144,46	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-131.721,29	-0,14
	Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR	-131.721,29				-131.721,29	-0,14
Fondsvermögen							EUR	95.142.373,97	100,00
Anteilwert HANSAsecur							EUR	40,43	
Umlaufende Anteile HANSAsecur							STK	2.353.455,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2022				
Schweizer Franken	(CHF)	0,984950	=	1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):				
ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
DE0006766504	Aurubis	STK	6.000	6.000
DE000BASF111	BASF	STK	40.000	80.000
AT0000BAWAG2	BAWAG Group AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	8.000	24.000
DE0005200000	Beiersdorf	STK	28.000	28.000
DE0005439004	Continental	STK	5.000	10.000
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	30.000	30.000
DE0005140008	Deutsche Bank	STK	355.000	685.000
DE0005810055	Deutsche Börse	STK	33.000	57.000
DE000PAG9113	Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	STK	10.000	10.000
AT0000652011	Erste Group Bank	STK	20.000	20.000
DE000EVNK013	Evonik Industries	STK	60.000	60.000
DE0005664809	Evotec	STK	50.000	50.000
DE0005773303	Fraport	STK	10.000	10.000
DE0006602006	GEA	STK	25.000	35.000
DE0008402215	Hannover Rück SE	STK	8.000	8.000
DE0006047004	HeidelbergCement	STK	5.000	5.000
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA VZO	STK	20.000	20.000
DE000A1PHFF7	HUGO BOSS	STK	25.000	25.000
DE000A2NB601	JENOPTIK	STK	50.000	110.000
DE0006219934	Jungheinrich	STK	40.000	40.000
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines	STK	24.000	30.000
DE000A0D6554	Nordex SE	STK	20.000	20.000
DE000PAH0038	Porsche Vz.	STK	37.000	37.000
AT0000606306	Raiffeisen International	STK	10.000	10.000
DE0007030009	Rheinmetall	STK	17.000	17.000
DE0007165631	Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	STK	5.000	5.000
DE0007231326	Sixt	STK	17.000	17.000
DE0007500001	ThyssenKrupp	STK	200.000	400.000
CH0244767585	UBS Group	STK	100.000	100.000
DE000UNSE018	Uniper	STK	10.000	10.000
DE0007664039	Volkswagen Vorzugsaktien	STK	17.000	40.000
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	STK	85.000	85.000
DE000WCH8881	Wacker Chemie	STK	10.000	15.000

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Devisenterminkontrakte (Verkauf)				
Verkauf von Devisen auf Termin:				
CHF/EUR		EUR		1.606

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) HANSAsecur
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		2.282.944,47
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		213.429,94
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-11.041,41
davon negative Habenzinsen	-20.960,86	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-12.697,93
5. Sonstige Erträge		102.905,26
Summe der Erträge		2.575.540,33
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-1.433.274,59
2. Verwahrstellenvergütung		-56.853,24
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-7.802,60
4. Sonstige Aufwendungen		-8.634,06
5. Aufwandsausgleich		4.367,49
Summe der Aufwendungen		-1.502.197,00
III. Ordentlicher Nettoertrag		1.073.343,33
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		13.467.547,70
2. Realisierte Verluste		-9.410.807,15
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		4.056.740,55
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		5.130.083,88
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-15.267.431,41
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-4.973.243,83
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-20.240.675,24
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-15.110.591,36

Entwicklung des Sondervermögens HANSAsecur

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		111.010.491,97
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-470.435,60
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-297.095,82
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.017.246,22	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-3.314.342,05	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		10.004,79
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-15.110.591,36
davon nicht realisierte Gewinne	-15.267.431,41	
davon nicht realisierte Verluste	-4.973.243,82	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		95.142.373,97

Verwendung der Erträge des Sondervermögens HANSAsecur ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	31.145.651,70	13,23
1. Vortrag aus dem Vorjahr	16.604.760,67	7,06
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	5.130.083,88	2,18
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	9.410.807,15	4,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-29.451.164,11	-12,51
1. Der Wiederanlage zugeführt	-15.179.808,01	-6,45
2. Vortrag auf neue Rechnung	-14.271.356,10	-6,06
III. Gesamtausschüttung	1.694.487,60	0,72
1. Endausschüttung	1.694.487,60	0,72
a) Barausschüttung	1.694.487,60	0,72

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre HANSAsecur

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	95.142.373,97	40,43
2021	111.010.491,97	47,04
2020	98.697.768,41	41,51
2019	98.171.917,94	41,28

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV HANSAsecur

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		93,92
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Anteilwert HANSAsecur	EUR	40,43
Umlaufende Anteile HANSAsecur	STK	2.353.455,000

Anteilklassen auf einen Blick

	HANSAsecur
ISIN	DE0008479023
Währung	Euro
Fondsauflage	02.01.1970
Ertragsverwendung	Ausschüttend

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote HANSAsecur

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,58 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	341.500.989,30
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 312.186,60 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

HANSAsecur

Sonstige Erträge

Erstattung Erträge aus Sammelklagen	EUR	102.689,68
-------------------------------------	-----	------------

Sonstige Aufwendungen

Aufwand Depotgebühren	EUR	7.557,89
-----------------------	-----	----------

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

		Signal Iduna Asset Management GmbH
Portfoliomanager		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	10.827.355,00
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		108

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 07. Juni 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAs secur – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern

mern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des

Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 08.06.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

HANSAzins

Tätigkeitsbericht HANSAzins für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022:

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des HANSAzins ist darauf ausgerichtet, unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt und Ausschüttungen ermöglicht. Zur Verwirklichung dieses Ziels werden für das jeweilige Investmentvermögen nur solche in- und ausländischen Wertpapiere erworben, die einen Ertrag erwarten lassen. Dabei wird relativ zu vergleichbaren Fonds und unter Beachtung der Entwicklung des europäischen Rentenmarktes für kürzere Restlaufzeiten eine bessere Wertentwicklung angestrebt.

Der HANSAzins legt am Euro-Rentenmarkt an, überwiegend in Anleihen mit kürzeren Laufzeiten bis zu 4 Jahren mit einem Schwerpunkt auf liquide Anleihen mit hoher Bonität. Darüber hinaus können auch Engagements im nicht Investment Grade Bereich bzw. nicht geratete Titel zwecks Diversifizierung und Ertragssteigerung eingegangen werden.

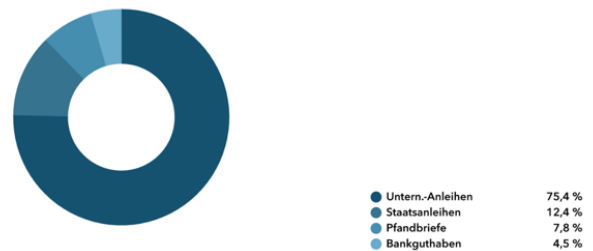
Aus Gründen der Diversifizierung und der Ertragssteigerung ist das Fondsmanagement nicht mehr angehalten, mindestens 51% des Investmentvermögens in im Inland ausgestellte Inhaberschuldverschreibungen zu investieren. Für das Investmentvermögen dürfen ausschließlich auf Euro lautende Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bankguthaben erworben werden. Auch Investmentanteile an Geldmarkt- und Rentenfonds können bis zu 10% des Investmentvermögens beigemischt werden. Neben der Anlage in europäischen Staats- und Länderanleihen investiert das Fondsmanagement des HANSAzins auch in Pfandbriefe, Bankschuldverschreibungen und Unternehmensanleihen. Zudem können Zinsterminkontrakte zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden.

Das Fondsmanagement verfolgt ein aktives Segment- und Laufzeitmanagement unter Berücksichtigung fundamentaler Markteinschätzungen. Die Titelselektion erfolgt anhand eines bottom up-Ansatzes unter Beachtung fundamentaler Gesichtspunkte, die eine Bonitätsprognose des Anleiheemittenten ermöglichen soll. Zinsänderungsrisiken werden je nach Marktlage entweder über Derivate oder entsprechenden Tauschaktionen von Anleihen verschiedener Laufzeiten gesteuert.

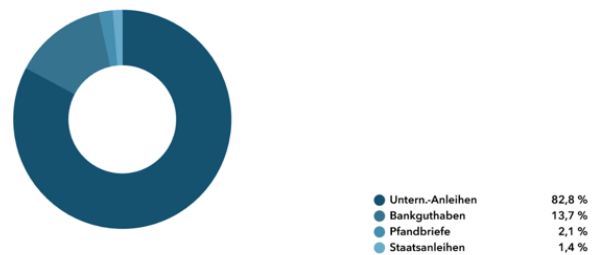
Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Portfoliostruktur

Portfoliostruktur 31.12.2022)*:



Portfoliostruktur 31.12.2021)*:



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Die durchschnittliche Restlaufzeit des Fondsvermögens unter Einschluss der Bankguthaben und variabel verzinslicher Anleihen betrug per 31.12.2022 1,91 Jahre. Die Brutto-Investitionsquote lag im Mittel bei 92,92 %.

Der HANSAzins investiert breit gestreut in Staatsanleihen, staatsnahen Emittenten, Covered Bonds und Unternehmensanleihen, z. T. auch mit geringerer Bonität. Staatsanleihen machten 12,37 % des Investmentvermögens aus. Mit einem Anteil von 75,40 % am Investmentvermögen stellen Unternehmensanleihen inklusive der höherverzinslichen Anleihen die größte Emittenten-Gruppe im Fonds dar. Pfandbriefe machten 7,78 % des Fondsvolumens aus. Die verbleibenden 4,45 % Prozent entfallen auf die Kasse.

Das durchschnittliche S&P-Rating der im Fonds befindlichen Wertpapiere im gesamten Geschäftsjahr 2022 betrug im Durchschnitt BBB-.

Die Zinserhöhungen der EZB und der damit einhergehende Renditeanstieg bei Anleihen über alle Segmente und Laufzeiten beeinträchtigte das Fondsvermögen stark negativ.

Das Fondsmanagement nutzte das höhere Zinsniveau für Investitionen in Anleihen mit solider Bonität und kurzen Restlaufzeiten.

Im Berichtszeitraum erzielte der HANSAzins einen Wertentwicklung in Höhe von -5,76 %.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAzins betrug im Berichtsjahr 2022 -1.556.309,21 EUR. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Renten.

Gewinne: EUR 238.330,27

Verluste: EUR -1.794.639,48

Risikoanalyse

Die Volatilität (250 Tage) des Investmentvermögens stieg im Berichtsjahr 2022 auf 2,39 % (Vorjahr 0,53 %).

Adressausfallrisiken:

Moderate Adressausfallrisiken bestanden bei verzinslichen Wertpapieren, wobei die durchschnittliche Bonität der Titel im gesamten Jahresverlauf Ratingstufe BBB- betrug. Stärker ausgeprägte Adressausfallrisiken ergaben sich aus dem Engagement von Positionen aus dem nicht Investment Grade Bereich bzw. nicht geratete Titel zwecks Diversifizierung und Ertragssteigerung.

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken des Investmentvermögens resultierten aus Kursbewegungen der gehaltenen festverzinslichen Wertpa-

piere, ausgelöst durch Zinsänderungen.

Konzentrationsrisiken:

Konzentrationsrisiken in der Anlage bestanden nicht, da auf eine breite Streuung nach Ländern und Schuldnern Wert gelegt wurde.

Zinsänderungsrisiko:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Liquiditätsrisiken ergaben sich durch die Kombination von zunehmender Regulierungspolitik seitens der Aufsicht sowie der zum Herbst 2019 wieder aufgenommenen Wertpapierkäufe der EZB im Rahmen der QE-Programme, welche die Märkte immer illiquider werden lassen, weil die Zentralbank wachsende Teile des Marktgeschehens dominiert.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSAzins ist weiterhin

an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht HANSAzins

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	60.840.149,58	100,07
1. Anleihen	57.603.167,04	94,74
2. Bankguthaben	2.739.370,44	4,51
3. Sonstige Vermögensgegenstände	497.612,10	0,82
II. Verbindlichkeiten	-40.741,14	-0,07
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-40.741,14	-0,07
III. Fondsvermögen	EUR 60.799.408,44	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung HANSAzins

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR		50.544.209,31	83,13
Verzinsliche Wertpapiere							EUR		50.544.209,31	83,13
DE000A3H3GE7	0,000000000% HOWOGE Wohnungsbaug.mbH EO-MTN v. 2021(2021/2024)		EUR	1.000	1.000	1.000	%	92,5881	925.880,76	1,52
DK0030485271	0,125000000% EURONEXT 21/26		EUR	1.000	0	0	%	88,1161	881.160,93	1,45
XS2051659915	0,125000000% LeasePlan Corporation N.V. EO-MTN 19/23		EUR	1.000	0	0	%	97,6125	976.125,00	1,61
XS2248451200	0,190000000% Thames Water Util. 2020(23)		EUR	2.000	0	0	%	97,9800	1.959.600,00	3,22
DE000A3TOX22	0,250000000% Deutsche Pfandbriefbank AG 21/25		EUR	500	0	0	%	87,0299	435.149,56	0,72
XS2437455277	0,250000000% Hitachi Capital (UK) PLC EO-MTN 22/25		EUR	500	500	0	%	92,2870	461.435,00	0,76
NL0011220108	0,250000000% Niederlande EO-Anl. 2015(25)		EUR	1.000	1.000	0	%	94,2915	942.915,00	1,55
XS2434710799	0,410000000% National Grid North Amer. Inc. EO-Med.-Term Nts 2022(22/26)		EUR	600	600	0	%	90,2270	541.361,83	0,89
FR0014007KL5	0,500000000% RCI Banque S.A. EO-Preferred MTN 2022(25/25)		EUR	1.000	1.000	0	%	91,1629	911.629,29	1,50
XS2441244535	0,750000000% Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Notes 2022(22/25)		EUR	400	400	0	%	94,5285	378.114,00	0,62
DE000A3TOYH5	1,000000000% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15317 v.22(26)		EUR	1.000	1.000	0	%	93,1675	931.675,00	1,53
XS1799162588	1,000000000% Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2018(23)		EUR	1.000	1.000	0	%	99,2915	992.915,00	1,63
XS2156510021	1,000000000% Svenska Handelsbanken AB EO-Non-Preferred MTN 2020(25)		EUR	1.100	1.100	0	%	95,0040	1.045.044,00	1,72
XS2517101478	1,125000000% DekaBank Dt.Girozentrale MTN-OPF.RA157 v.22(25)		EUR	200	200	0	%	94,8380	189.676,00	0,31
XS2288097483	1,350000000% WIZZ AIR Fin. 20/24		EUR	300	0	0	%	95,2665	285.799,50	0,47
IT0005156044	1,375000000% Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Med.-Term Hyp.-Pfdb. 15(25)		EUR	1.000	1.000	0	%	94,3930	943.930,00	1,55
XS2198798659	1,625000000% Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG IHS v. 20/24		EUR	2.000	0	0	%	96,8550	1.937.100,00	3,19
DE000A3H2UX0	1,750000000% Sixt SE Anleihe v. 2020/2024		EUR	1.250	0	0	%	96,5940	1.207.425,00	1,99
XS2135797202	1,876000000% BP Capital Markets PLC DL-Notes 2020(14/24)		EUR	2.000	0	0	%	98,2866	1.965.731,28	3,23
DE0001102325	2,000000000% Bundesrep.Deutschland Anl.v.13/23		EUR	2.500	2.500	0	%	100,0400	2.501.000,00	4,11
XS2461785185	2,000000000% Castellum Helsinki Fin.Hol.Abp EO-Medium-Term Nts 2022(22/25)		EUR	400	400	0	%	88,7955	355.182,00	0,58
XS2363244513	2,000000000% Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2021/2024)		EUR	1.000	0	0	%	96,0880	960.880,00	1,58
XS2361253862	2,125000000% SoftBank Group Corp. EO-Notes 21/24		EUR	2.000	0	0	%	94,2330	1.884.660,00	3,10
XS2527786755	2,125000000% Volvo Treasury AB EO-Medium-Term Notes 2022(24)		EUR	2.400	2.400	0	%	97,8580	2.348.592,00	3,86

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
XS2526839175	2,250000000% Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Nts 2022(25/25)		EUR	1.500	1.500	0 %	98,0761	1.471.141,95	2,42
XS2536375368	2,375000000% Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN HPF 22/26		EUR	1.400	1.400	0 %	97,3605	1.363.047,00	2,24
IT0005344335	2,450000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2018(23)		EUR	2.000	2.000	0 %	99,7805	1.995.610,00	3,28
XS2491189408	2,500000000% A2A S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/26)		EUR	400	400	0 %	95,3438	381.375,07	0,63
XS2296201424	2,875000000% Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021/2025		EUR	2.000	0	0 %	94,4780	1.889.560,00	3,11
BE0974423569	2,875000000% KBC Groep N.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2022(24/25)		EUR	700	700	0 %	98,4865	689.405,50	1,13
FR0014004AE8	3,000000000% Air France-KLM S.A. EO-Obl. 2021(21/24)		EUR	1.000	0	0 %	98,2995	982.995,00	1,62
XS2002496409	3,125000000% BayWa AG Notes v. 19/24		EUR	700	0	0 %	100,0725	700.507,50	1,15
CH1230759495	3,390000000% Credit Suisse (Schweiz) AG EO-Med.-T.Hyp.Pf.-Br. 2022(25)		EUR	1.300	1.300	0 %	98,6129	1.281.967,44	2,11
XS2553798443	4,000000000% Skandinaviska Enskilda Banken EO-Non-Preferred MTN 2022(26)		EUR	700	700	0 %	100,4840	703.388,00	1,16
FR001400AK26	4,125000000% ELIS 22/27		EUR	200	200	0 %	97,7465	195.493,00	0,32
XS2469031749	4,125000000% Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2022(24)		EUR	2.500	2.500	0 %	97,1820	2.429.550,00	4,00
FR001400E904	4,125000000% RCI Banque S.A. EO-Med.-Term Notes 2022(25/25)		EUR	1.000	1.000	0 %	99,4270	994.270,00	1,64
FI4000507132	4,250000000% Finnair Oy EO-Notes 2021(25)		EUR	1.000	0	0 %	73,4180	734.180,00	1,21
DE000A30WV1	4,375000000% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35416 v.22(26)		EUR	700	700	0 %	96,4695	675.286,50	1,11
XS1405763019	4,500000000% LANXESS AG FLR-Sub.Anl. v.2016(2023/2076)		EUR	2.000	2.000	0 %	98,2115	1.964.230,00	3,23
XS2497520705	4,777000000% Celanese US Holdings LLC EO-Notes 2022(22/26)		EUR	1.000	1.000	0 %	95,4634	954.633,70	1,57
XS2554746185	4,875000000% ING Groep N.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2022(26/27)		EUR	600	600	0 %	102,0525	612.315,00	1,01
XS2538440780	5,000000000% Rumänien DL-Med.-Term Nts 2022(26)Reg.S		EUR	2.000	2.000	0 %	101,0050	2.020.100,00	3,32
XS2550868801	5,125000000% Südzucker Intl Finance B.V. EO-Notes 2022(22/27)		EUR	1.000	1.000	0 %	102,0280	1.020.280,00	1,68
DE000HCB0BQ0	6,250000000% Hamburg Commercial Bank AG IHS v. 2022(2024) S.2753		EUR	1.500	1.500	0 %	101,4595	1.521.892,50	2,50

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere **EUR** **7.058.957,73** **11,61**

Verzinsliche Wertpapiere **EUR** **7.058.957,73** **11,61**

XS2398745849	0,125000000% BPP Europe Holdings S.A.R.L 21/23		EUR	1.250	0	0 %	95,4915	1.193.643,75	1,96
XS2332689418	0,125000000% Danfoss Finance I B.V. EO-MTN 21/26		EUR	1.500	0	0 %	88,4148	1.326.221,48	2,18
XS2356029541	0,500000000% CTP B.V. EO-Medium-Term Nts 2021(21/25)		EUR	1.000	0	0 %	84,0605	840.605,00	1,38
XS2264194205	0,625000000% CTP B.V. EO-Medium-Term Nts 2020(20/23)		EUR	1.500	0	0 %	95,0290	1.425.435,00	2,34

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
XS2526860965	2,614000000% East Japan Railway Co. EO-Medium-Term Notes 2022(25)		EUR	800	800	0 %	97,3425	778.740,00	1,28
DE000A30VQ09	4,000000000% Deutsche Bank AG 22/27		EUR	500	500	0 %	98,9805	494.902,50	0,81
DE000A2YNQW7	4,500000000% Bilfinger SE Anleihe 19/24		EUR	1.000	0	0 %	99,9410	999.410,00	1,64
Summe Wertpapiervermögen							EUR	57.603.167,04	94,74
Bankguthaben							EUR	2.739.370,44	4,51
EUR - Guthaben bei:							EUR	2.739.370,44	4,51
Verwahrstelle: National-Bank AG			EUR	2.739.370,44				2.739.370,44	4,51
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	497.612,10	0,82
Sonstige Ansprüche ²⁾			EUR	35,70				35,70	0,00
Zinsansprüche			EUR	497.576,40				497.576,40	0,82
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-40.741,14	-0,07
Sonstige Verbindlichkeiten ³⁾			EUR	-40.741,14				-40.741,14	-0,07
Fondsvermögen							EUR	60.799.408,44	100,00
Anteilwert HANSAzins							EUR	22,84	
Umlaufende Anteile HANSAzins							STK	2.662.008,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ diese beinhalten Forderungen aus CSDR Penalties

³⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):				
ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
FR00140050L1	0,000000000% Arval Service Lease SA 21/25	EUR	0	2.000
XS2402064559	0,000000000% Hitachi Capital (UK) PLC EO-Med.-T. Nts 2021(21/24)	EUR	0	400
IT0005437147	0,000000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2021(26)	EUR	0	1.000
XS2354444023	0,000000000% JDE Peet's B.V. EO-MTN 21/26	EUR	0	1.000
XS2282093769	0,000000000% Volkswagen Leasing GmbH MTN 21/23	EUR	0	1.000
XS2338355105	0,010000000% Goldman Sachs Fin. Corp. Intl EO-Credit Linked MTN 2021(24)	EUR	0	1.000
XS2375836553	0,034000000% BECTON,DICKINS. 21/25	EUR	0	1.000
XS2079316753	0,050000000% Nord/LB Lux.S.A. Cov.Bond Bk. EO-M.-T.Lett.d.Ga.Publ. 20(25)	EUR	0	500
XS2430285077	0,064000000% Toyota Finance Australia Ltd. EO-Medium-Term Notes 2022(25)	EUR	2.500	2.500
XS1577427526	0,084000000% Goldman Sachs Group Inc., The EO-FLR MTN 17/ 22	EUR	0	0
XS2308321962	0,100000000% Booking Holdings Inc. EO-Notes 21/25	EUR	0	1.000
FR0013405347	0,125000000% LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE EO-Med.Term Notes 2019(19/29)	EUR	0	1.000
DE000A3KNP88	0,125000000% TRATON Finance Luxembourg S.A. EO-MTN 21/25	EUR	0	1.000
XS1518704900	0,250000000% Linde Finance B.V. EO-Medium-Term Notes 2017(22)	EUR	0	1.500
XS2346591113	0,375000000% VIRGIN MONEY 21/24	EUR	0	470
XS2346206902	0,450000000% American Tower Corp. EO-Notes 2021(2027)	EUR	0	1.500
XS2054209320	0,452000000% Wintershall Dea Finance B.V. EO-Notes 2019(19/23)	EUR	0	1.000
XS2236283383	0,500000000% SCANIA CV 20/23 MTN	EUR	0	300
XS2203995910	0,500000000% Sodexo S.A. EO-Notes 2020(20/24)	EUR	0	200
XS1694212181	0,625000000% PSA Banque France S.A. EO-Medium-Term Notes 2017(22)	EUR	0	1.000
XS2071622216	0,730000000% Crown European Holdings S.A. EO-Notes 2019(19/23) Reg.S	EUR	0	1.500
XS2456247605	0,750000000% BASF SE MTN v.2022(2022/2026)	EUR	1.500	1.500
DE000HCB0AY6	0,750000000% Hamburg Commercial Bank 20/23	EUR	0	1.500
PTCMGTOM0029	0,875000000% Caixa Económica Montepio Geral EO-Med.-Term Obr. Hip. 17(22)	EUR	0	1.000
FR0014009KS6	0,875000000% Sanofi S.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/25)	EUR	300	300
XS2385393405	1,000000000% Cellnex Finance Company 21/27	EUR	0	1.500
XS1881804006	1,000000000% FCA Bank S.p.A. (Irish Branch) EO-MTN 2018(22/22)	EUR	0	1.000
XS1527138272	1,125000000% Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2016(22)	EUR	0	1.500
DE000A3MQS56	1,375000000% Vonovia SE Medium Term Notes v.22(22/26)	EUR	300	300
XS2123371887	1,600000000% Honda Finance Co. Ltd. YN-Bonds 2020(22)	EUR	0	200
XS2408458227	1,625000000% LUFTHANSA AG MTN 21/23	EUR	0	1.200
XS2477935345	1,625000000% TenneT Holding B.V. 22/26	EUR	150	150
XS2485553866	2,000000000% NatWest Markets PLC EO-Medium-Term Notes 2022(25)	EUR	2.000	2.000
XS2051471105	2,875000000% Eurofins Scientific S.E. EO-FLR Notes 2019(22/Und.)	EUR	0	1.000

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
XS2197673747	3,000000000% MTU Aero Engines AG 20/25	EUR	0	300
XS1959498160	3,021000000% Ford Motor Credit Co. LLC EO-Medium Term Notes 2019(24)	EUR	0	1.000

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

FR0013444536	0,000000000% Dassault Systemes SE EO-Notes 2019(19/24)	EUR	0	500
DE000A3H3J14	0,000000000% Vantage Towers AG 0-Kp.-Anl. v.21(21/31.03.2025)	EUR	0	2.000
XS2281342878	0,050000000% Bayer AG Anleihe 21/25	EUR	0	1.000
XS2385389551	0,125000000% Hldg d'Infra.Métiers Environ. EO-Notes 2021(21/25)	EUR	0	1.500
DE000A2BPDU2	1,125527300% Sixt SE Anleihe v.2016(2022/2022)	EUR	0	2.000
XS2430287529	1,207000000% Prosus N.V. EO-Med.-T.Nts 2022(22/26)Reg.S	EUR	500	500
XS2480958904	1,625000000% Volvo Treasury AB EO-Med.-Term Nts 2022(22/25)	EUR	150	150
XS2406607098	3,750000000% Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. EO-Notes 2021(21/27)	EUR	0	500
XS2154335363	3,875000000% Harley Davidson Finl Serv.Inc. EO-Notes 2020(20/23)	EUR	0	500

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) HANSAzins
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		312.424,78
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		507.622,59
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland davon negative Habenzinsen	-24.402,78	-18.789,49
4. Sonstige Erträge		395,77
Summe der Erträge		801.653,65
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-392.953,78
2. Verwahrstellenvergütung		-38.967,90
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-7.738,00
4. Sonstige Aufwendungen		-5.168,66
5. Aufwandsausgleich		23.842,46
Summe der Aufwendungen		-420.985,88
III. Ordentlicher Nettoertrag		380.667,77
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		238.330,27
2. Realisierte Verluste		-1.794.639,48
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-1.556.309,21
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.175.641,44
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-708.238,79
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-2.141.244,64
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.849.483,43
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-4.025.124,87

Entwicklung des Sondervermögens HANSAzins

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		72.070.674,15
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-177.630,12
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-7.055.356,05
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.466.007,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-9.521.363,05	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-13.154,67
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-4.025.124,86
davon nicht realisierte Gewinne	-708.238,79	
davon nicht realisierte Verluste	-2.141.244,63	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		60.799.408,44

Verwendung der Erträge des Sondervermögens HANSAzins ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	10.281.621,42	3,86
1. Vortrag aus dem Vorjahr	9.662.623,38	3,63
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.175.641,44	-0,44
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.794.639,48	0,67
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-9.190.198,14	-3,45
1. Der Wiederanlage zugeführt	-70.286,87	-0,03
2. Vortrag auf neue Rechnung	-9.119.911,27	-3,43
III. Gesamtausschüttung	1.091.423,28	0,41
1. Endausschüttung	1.091.423,28	0,41
a) Barausschüttung	1.091.423,28	0,41

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre HANSAzins

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	60.799.408,44	22,84
2021	72.070.674,15	24,30
2020	62.764.475,10	24,42
2019	65.970.776,21	24,38

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV HANSAzins

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		94,74
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Anteilwert HANSAzins	EUR	22,84
Umlaufende Anteile HANSAzins	STK	2.662.008,000

Anteilklassen auf einen Blick

	HANSAzins
ISIN	DE0008479098
Währung	Euro
Fondsauflage	02.05.1985
Ertragsverwendung	Ausschüttend

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote HANSAzins

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	0,68 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	86.188.531,90
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	1.000.000,00
Relativ in %	1,16 %

Transaktionskosten: 9.714,93 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

HANSAzins

Sonstige Erträge

Erträge aus CSDR Penalties	EUR	378,14
----------------------------	-----	--------

Sonstige Aufwendungen

Aufwand Depotgebühren	EUR	4.768,66
-----------------------	-----	----------

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

		Signal Iduna Asset Management GmbH
Portfoliomanager		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	10.827.355,00
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		108

Hamburg, 07. Juni 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAzins – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern

mern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des

Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 08.06.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

HANSAdefensive

Tätigkeitsbericht HANSAdefensive für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022:

Anlageziel und Anlagepolitik

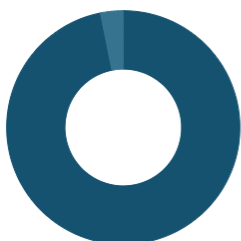
Der HANSAdefensive ist ein Rentenfonds, der sich hinsichtlich seiner Zinsbindungsfristen im unterjährigen Bereich, aber mit den Restlaufzeiten durchaus auch oberhalb von 24 Monaten bewegt. Der HANSAdefensive verfolgt das Anlageziel, unter Inkaufnahme von fondsspezifischen Marktrisiken einen Wertzuwachs in Höhe des allgemeinen Zinsniveaus zu erzielen.

Es erfolgt der Kauf verzinslicher in- und ausländischer Wertpapiere. Zudem können bis zu 10% des Sondervermögens in Anteilen offener Investmentfonds, die der gewünschten Charakteristik des Fonds Rechnung tragen, angelegt werden. Das Portfoliomanagement verfolgt ein aktives Zinsmanagement durch Erwerb von Zinspapieren unterschiedlicher Laufzeiten und aus unterschiedlichen Marktsegmenten, kombiniert mit einem aktiven Management des Kreditrisikos durch eine gezielte Auswahl von Ausstellern verzinslicher Wertpapiere unter anderem aus dem Unternehmenssektor oder Anleihen von Schwellenländern. Der Erwerb von Fremdwährungen und Vermögensgegenständen, die nicht in Euro notieren, ist nur möglich, wenn das Währungsrisiko abgesichert wird.

Die Angaben zu den regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten werden im Anhang des Jahresberichts ausgegeben.

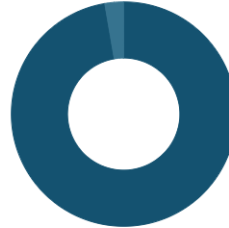
Portfoliostruktur*)

per 30.12.2022



● Renten 96,9 %
● Kasse 3,1 %

per 30.12.2021



● Renten 97,3 %
● Kasse 2,7 %

*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Die durchschnittliche Kapitalbindungsfrist der im HANSAdefensive enthaltenen Wertpapiere und Geldanlagen lag über den Berichtszeitraum im Schnitt zwischen gut sechs und gut zehn Monaten. Per 31.12.2022 betrug die Duration des Portfolios gut sechs Monate.

Innerhalb der Rentenstruktur reduzierte sich der Anteil an Bankschuldverschreibungen gegenüber dem Vorjahr um ungefähr 9% auf gut 20,9%. Dagegen wurde das Engagement im Segment Unternehmensanleihen um gut 12% auf knapp 76,0% ausgeweitet. Öffentliche Anleihen wurden im gesamten Berichtszeitraum nicht gehalten. Die verbleibenden rund 3,1% entfallen auf die Kasse.

2022 war nach jahrelangem strukturellen Niedrigzinsumfeld auf den Geldmärkten das Jahr der Zinswende. Hat der Euribor 3-Monats-Zins das Jahr noch unterhalb von -0,5% begonnen, standen die kurzen Zinsen zum Ultimo jenseits von 2%. Das Fondsmanagement fokussierte sich bei Investitionen im Jahresverlauf verstärkt auf festverzinsliche Anleihen und weniger auf Floater, um das positive Renditeumfeld längerfristig im Portfolio zu verankern.

Die Kassenhaltung wurde niedrig gehalten, um im Umfeld positiver Verzinsung einen hohen Investitionsgrad aufrecht zu erhalten. Die Quote der Barbestände betrug zeitweise maximal gut 5%. Zum Jahresultimo war der HANSAdefensive zu gut 96,87% investiert und die Kasseposition betrug 3,13%.

Das durchschnittliche Rating der im Sondervermögen befindlichen Titel liegt per Jahresende 2022 bei BBB und war im Berichtszeitraum konstant.

Die Wertentwicklung des HANSAdefensive für den Berichtszeitraum 2022 beträgt -1,58%.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAdefensive betrug im Berichtsjahr 2022 EUR 56.187,72. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren aus der Veräußerung von Renten.

Gewinne:

EUR 111.015,35

Verluste: EUR -54.827,63

Risikoanalyse

Die Volatilität (1 Jahr) des Investmentvermögens betrug zum 31.12.2022: 0,69%

Adressenausfallrisiken:

Das Adressenausfallrisiko ist auf das Risiko einer Zahlungsunfähigkeit eines der investierten Unternehmen beschränkt. Dieses Risiko wird durch eine breite Streuung und ausgewogene Gewichtung des Investitionsvermögens über viele Einzelpositionen minimiert. Bei den verzinslichen Wertpapieren bestanden insgesamt moderate Adressenausfallrisiken, wobei die durchschnittliche Bonität der Titel zum Ende des Berichtszeitraums BBB betrug.

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Sondervermögens resultiert aus der Kursbewegung der gehaltenen festverzinslichen Wertpapiere, ausgelöst durch Zinsänderungen.

Konzentrationsrisiken:

Konzentrationsrisiken in der Anlage bestanden nicht, da auf eine breite Streuung nach Ländern und Schuldnern Wert gelegt wurde.

Zinsänderungsrisiko

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte

die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiko Renten:

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmangement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im

Sondervermögen.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den HANSAdefensive ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht HANSAdefensive

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	65.204.410,02	100,04
1. Anleihen	62.766.273,24	96,30
2. Bankguthaben	2.066.773,00	3,17
3. Sonstige Vermögensgegenstände	371.363,78	0,57
II. Verbindlichkeiten	-26.697,53	-0,04
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-26.697,53	-0,04
III. Fondsvermögen	EUR 65.177.712,49	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung HANSAdefensive

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	56.810.192,24	87,16
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	56.810.192,24	87,16
XS2224621347	0,000000000% Adidas AG Anleihe v.2020(2024)		EUR	1.400	1.400	0 %	94,7395	1.326.352,92	2,03
XS2066706818	0,000000000% ENEL Finance Intl N.V. EO-MTN 19/24		EUR	1.500	1.500	0 %	95,3180	1.429.770,00	2,19
XS2375836470	0,000010000% BECTON,DICKINS. 21/23		EUR	1.000	1.000	0 %	98,2285	982.285,00	1,51
XS2338048866	0,010000000% Toyota Motor Finance (Neth.)BV EO-Medium-Term Notes 2021(24)		EUR	1.000	1.000	0 %	95,7305	957.305,00	1,47
XS2242747181	0,155000000% Asahi Group Holdings Ltd. EO-Notes 2020(20/24)		EUR	1.500	1.500	0 %	93,8698	1.408.047,45	2,16
XS2084510069	0,250000000% Fresenius Medical Care KGaA MTN v.2019(2023/2023)		EUR	1.000	1.000	0 %	97,6030	976.030,00	1,50
XS2009011771	0,800000000% Capital One Financial Corp. EO-Notes 2019(24)		EUR	2.500	2.500	0 %	95,3096	2.382.738,75	3,66
XS1485748393	0,955000000% General Motors Financial Co. EO-Med.-Term Nts 2016(16/23)		EUR	2.000	0	0 %	98,6475	1.972.950,00	3,03
XS1799162588	1,000000000% Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2018(23)		EUR	500	500	0 %	99,2915	496.457,50	0,76
XS1956973967	1,125000000% Banco Bilbao Vizcaya Argent. EO-Non-Preferred MTN 2019(24)		EUR	1.000	1.000	0 %	97,6285	976.285,00	1,50
XS1173914851	1,282000000% Nomura Bank International PLC EO-FLR Med.-Term Nts 2015(25)		EUR	2.000	0	0 %	99,6706	1.993.412,86	3,06
XS2013574202	1,514000000% Ford Motor Credit Co. LLC EO-MTN 19/23		EUR	2.000	1.000	0 %	99,5460	1.990.920,00	3,05
DE000A2GSCY9	1,610000000% Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. FLR-Med.Term Nts. v. 17(24)		EUR	1.500	0	0 %	100,2890	1.504.335,00	2,31
XS1315101011	1,625000000% Eurogrid GmbH MTN v.2015(2023/2023)		EUR	1.000	1.000	0 %	99,0345	990.345,00	1,52
XS2482872418	1,875000000% FRESENIUS 22/25		EUR	500	500	0 %	95,8800	479.400,00	0,74
XS2546459582	1,903000000% Vattenfall AB EO-FLR Med.-T.Nts 2022(22/24)		EUR	2.000	2.000	0 %	100,2385	2.004.770,00	3,08
XS2363244513	2,000000000% Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2021/2024)		EUR	500	500	0 %	96,0880	480.440,00	0,74
XS1767087940	2,104000000% ACEA S.p.A. EO-FLR Med.-Term Nts 2018(23)		EUR	2.000	0	0 %	99,9850	1.999.700,00	3,07
XS2527786755	2,125000000% Volvo Treasury AB EO-Medium-Term Notes 2022(24)		EUR	1.300	1.300	0 %	97,8580	1.272.154,00	1,95
XS1811433983	2,243000000% Bank of America Corp. EO-FLR Med.-T. Nts 2018(23/24)		EUR	2.000	0	0 %	100,0250	2.000.500,00	3,07
XS2526839175	2,250000000% Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Nts 2022(25/25)		EUR	200	200	0 %	98,0761	196.152,26	0,30
XS1468525057	2,375000000% Cellnex Telecom S.A. EO-Med.-Term Notes 2016(16/24)		EUR	1.000	1.000	0 %	99,1105	991.105,00	1,52
XS1429673327	2,500000000% ORLEN Capital AB EO-Notes 2016(23)		EUR	2.000	1.000	0 %	99,3790	1.987.580,00	3,05

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
XS1551678409	2,500000000% Telecom Italia S.p.A. EO-MTN 17/23		EUR	1.000	0	0 %	98,6675	986.675,00	1,51
XS2481287394	2,552000000% Coloplast Finance B.V. EO-FLR Med.-T.Nts 2022(24/24)		EUR	2.500	2.500	0 %	100,4780	2.511.950,00	3,85
FR0013322146	2,570000000% RCI Banque S.A. EO-FLR MTN 18/25		EUR	2.000	0	0 %	97,9665	1.959.330,00	3,01
XS1616341829	2,621000000% Société Générale S.A. EO-FLR Non-Pref. MTN 2017(24)		EUR	2.000	0	0 %	100,7500	2.015.000,00	3,09
FR0013446580	2,640000000% Carrefour Banque EO-FLR Med.-T. Nts 2019(23/23)		EUR	2.000	0	0 %	100,1425	2.002.850,00	3,07
XS2441551970	2,732000000% Goldman Sachs Group Inc., The EO-FLR MTN 2022(24/25)		EUR	1.600	1.600	0 %	99,7540	1.596.064,00	2,45
DE000A14J7G6	2,750000000% ZF North America Capital Inc. EO-Notes 2015(15/23) Reg.S		EUR	1.000	0	0 %	99,6970	996.970,00	1,53
XS2342059784	2,798000000% Barclays Bank PLC DL-FLR-Notes 21/26		EUR	2.000	0	0 %	98,0750	1.961.500,00	3,01
XS1907118464	2,822000000% AT & T Inc. EO-FLR Notes 2018(18/23)		EUR	2.000	0	0 %	100,4290	2.008.580,00	3,08
XS1799039976	2,991000000% Santander UK Group Hldgs PLC EO-FLR Med.-T.Nts 2018(23/24)		EUR	1.500	0	500 %	100,0335	1.500.502,50	2,30
XS2322254165	3,062000000% Goldman Sachs Group Inc., The EO-FLR Med.-Term Nts 2021(26)		EUR	3.500	0	500 %	99,2120	3.472.420,00	5,33
XS0974122516	3,125000000% Australia Pac. Airports MTN 13/23		EUR	1.000	0	0 %	99,7745	997.745,00	1,53
XS1169832810	3,250000000% Telecom Italia S.p.A. EO-MTN 15/23		EUR	2.500	0	0 %	99,9085	2.497.712,50	3,83
XS1811213781	4,000000000% SoftBank Group Corp. EO-Notes 18/23		EUR	1.000	0	0 %	99,6560	996.560,00	1,53
DE000HCB0BQ0	6,250000000% Hamburg Commercial Bank AG IHS v. 2022(2024) S.2753		EUR	500	500	0 %	101,4595	507.297,50	0,78
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	5.072.571,00	7,78
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	5.072.571,00	7,78
XS2398745849	0,125000000% BPP Europe Holdings S.A.R.L 21/23		EUR	3.000	1.000	0 %	95,4915	2.864.745,00	4,40
XS2463975628	1,893000000% ABB Finance B.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2022(22/24)		EUR	1.200	1.200	0 %	100,3930	1.204.716,00	1,85
XS2154335363	3,875000000% Harley Davidson Finl Serv.Inc. EO-Notes 2020(20/23)		EUR	1.000	0	0 %	100,3110	1.003.110,00	1,54
Nicht notierte Wertpapiere							EUR	883.510,00	1,36
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	883.510,00	1,36
XS2560495207	0,625000000% Grenke Finance PLC EO-Med.-Term Nts 2022(25) Tr.2		EUR	1.000	1.000	0 %	88,3510	883.510,00	1,36
Summe Wertpapiervermögen							EUR	62.766.273,24	96,30

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
Bankguthaben							EUR	2.066.773,00	3,17
EUR - Guthaben bei:							EUR	2.066.773,00	3,17
	Verwahrstelle: National-Bank AG		EUR	2.066.773,00				2.066.773,00	3,17
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	371.363,78	0,57
	Sonstige Ansprüche ²⁾		EUR	61,39				61,39	0,00
	Zinsansprüche		EUR	371.302,39				371.302,39	0,57
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-26.697,53	-0,04
	Sonstige Verbindlichkeiten ³⁾		EUR	-26.697,53				-26.697,53	-0,04
Fondsvermögen							EUR	65.177.712,49	100,00
Anteilwert HANSAdefensive							EUR	48,23	
Umlaufende Anteile HANSAdefensive							STK	1.351.319,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ diese beinhalten Forderungen aus CSDR Penalties

³⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):				
ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
XS1878190757	0,000000000% Amadeus IT Group S.A. EO-FLR MTN 18/22	EUR	0	2.000
XS1681855539	0,324000000% HSBC Holdings PLC EO-FLR MTN 2017(22/23)	EUR	0	4.000
XS2071622216	0,730000000% Crown European Holdings S.A. EO-Notes 2019(19/23) Reg.S	EUR	0	2.500
XS1527138272	1,125000000% Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2016(22)	EUR	0	1.500
XS1139688268	1,250000000% BG Energy Capital PLC EMTN 15/22	EUR	1.000	1.000
XS1165754851	1,500000000% State Grid Eur.Dev.(2014) PLC EO-Bonds 15/22 Ser.A	EUR	0	2.000
DE000A19X793	1,550000000% Vonovia Finance B.V. EO-FLR Med.-Term Nts 2018(22)	EUR	0	1.000
XS2523390271	2,500000000% RWE AG MTN 22/25	EUR	3.000	3.000
XS2338355360	2,605000000% Goldman Sachs Fin. Corp. Intl EO-Credit Linked MTN 2021(24)	EUR	0	1.500
XS1882544205	2,897000000% ING Groep N.V. EO-FLR Med.-T.Resolu.Nts18(23)	EUR	0	1.500
XS2491738352	3,125000000% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2022(25)	EUR	1.000	1.000
XS1910947941	3,341000000% Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2018(24)	EUR	0	2.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
XS1794195724	0,000000000% WPP Finance 2013 EO-FLR Med.-Term Nts 2018(22)	EUR	0	2.000

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) HANSAdefensive
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		23.187,55
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		691.882,46
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland davon negative Habenzinsen	-8.807,89	-6.795,75
4. Sonstige Erträge		110,03
Summe der Erträge		708.384,29
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-192.129,22
2. Verwahrstellenvergütung		-38.105,61
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-8.597,65
4. Sonstige Aufwendungen		-5.581,00
5. Aufwandsausgleich		-4.808,42
Summe der Aufwendungen		-249.221,90
III. Ordentlicher Nettoertrag		459.162,39
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		111.015,35
2. Realisierte Verluste		-54.827,63
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		56.187,72
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-272.039,61
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-1.231.074,87
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.503.114,48
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-987.764,37

Entwicklung des Sondervermögens HANSAdefensive

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		59.540.032,16
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-124.696,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		6.750.355,61
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	11.645.506,24	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-4.895.150,63	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-214,91
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-987.764,36
davon nicht realisierte Gewinne	-272.039,61	
davon nicht realisierte Verluste	-1.231.074,86	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		65.177.712,49

Verwendung der Erträge des Sondervermögens HANSAdefensive ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	2.497.747,67	1,85
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.927.569,93	1,43
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	515.350,11	0,38
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	54.827,63	0,04
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-1.322.100,14	-0,98
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.322.100,14	-0,98
III. Gesamtausschüttung	1.175.647,53	0,87
1. Endausschüttung	1.175.647,53	0,87
a) Barausschüttung	1.175.647,53	0,87

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre HANSAdefensive

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	65.177.712,49	48,23
2021	59.540.032,16	49,11
2020	80.604.169,74	49,31
2019	77.170.710,60	49,61

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV HANSAdefensive

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		96,30
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Anteilwert HANSAdefensive	EUR	48,23
Umlaufende Anteile HANSAdefensive	STK	1.351.319,000

Anteilklassen auf einen Blick

	HANSAdefensive
ISIN	DE0009766212
Währung	Euro
Fondsauflage	02.11.1994
Ertragsverwendung	Ausschüttend

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote HANSAdefensive

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	0,38 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	58.627.673,00
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 5.310,70 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

HANSAdefensive

Sonstige Erträge

Erträge aus CSDR Penalties	EUR	110,03
----------------------------	-----	--------

Sonstige Aufwendungen

Aufwand Depotgebühren	EUR	5.181,00
-----------------------	-----	----------

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		Signal Iduna Asset Management GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	10.827.355,00
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		108

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

HANSAdefensive

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900FYXHSATHJA9933

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 0%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: 0%

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds bewirbt unter Berücksichtigung bestimmter Ausschlusskriterien ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen.

Für den Fonds sind folgende ESG-Faktoren maßgeblich:

Mindestens 51% des Wertes des Sondervermögens müssen in Wertpapiere investiert werden, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden und von dem Datenprovider MSCI ESG Research LLC unter ökologischen und sozialen Kriterien analysiert und positiv

bewertet werden. Im Rahmen dieser Mindestquote von 51% sind nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG Rating von mindestens BB aufweisen. Ferner wurden ESG-Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren wurde ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des Berichtszeitraumes durchgehend beachtet. Es wurden keine Verstöße gegen die im Verkaufsprospekt dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts - PAI) sind kein Bestandteil der Anlagestrategie des Sondervermögens.

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, wurden die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten.

Die HANSAINVEST berücksichtigt bei der Verwaltung von Vermögensanlagen derzeit noch nicht umfassend und systematisch etwaige nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Unter Nachhaltigkeitsfaktoren verstehen wir in diesem Zusammenhang Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Die gesetzlichen Anforderungen hierfür sind neu und sehr detailliert. Ihre sorgfältige Umsetzung verlangt von uns einen erheblichen Aufwand. Zudem liegen im Markt aktuell die maßgeblichen Daten, die zur Feststellung und Gewichtung herangezogen werden müssen, nicht in ausreichendem Umfang vor.

Allerdings verwaltet unser Unternehmen einzelne Investmentfonds, bei denen die Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren verbindlich festgelegter Teil der Anlagestrategie ist. Diese Fonds bewerben entweder ökologische und/ oder soziale Merkmale als Teil ihrer Anlagepolitik, oder streben nachhaltige Investitionen im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 an. Gemäß der eben genannten Verordnung informieren wir in den vorvertraglichen Informationen, in den Jahresberichten und auf unserer Homepage für jeden dieser Fonds über die festgelegten Merkmale oder Nachhaltigkeitsziele sowie darüber, ob und ggf. wie die Berücksichtigung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen Bestandteil der Anlagestrategie ist.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Nachhaltigkeitsindikatoren zu der dezidierten ESG-Anlagestrategie:

Zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, wurden Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environment), Soziales (Social) und verantwortungsvoller Unternehmensführung (Governance) herangezogen und in einem ESG-Rating zusammengefasst. Entsprechend sind im Rahmen der zuvor genannten Mindestquote von 51 % nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG-Rating von mindestens BB aufwiesen.

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere weisen ein ESG-Rating von mindestens BB (MSCI) in Höhe von 83,75 % auf.

Nachhaltigkeitsindikatoren zu den Ausschlusskriterien:

Der Fonds darf in Aktien investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die nachfolgend genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden waren, wurden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für alle Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten. Die Daten für die dezidierte ESG-Anlagestrategie als auch die Ausschlusskriterien wurden durch den Datenprovider MSCI zur Verfügung gestellt. Es wurden für den Fonds keine Aktien von Unternehmen erworben, die gemäß den im Verkaufsprospekt dargestellten Ausschlusskriterien ausgeschlossen sind.

Die Grundlage der Berechnungsmethode beruht auf den börsentäglich ermittelten Durchschnittswerten des durchschnittlichen Fondsvolumens.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Ein Vergleich ist erst ab dem darauffolgendem Jahr möglich.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

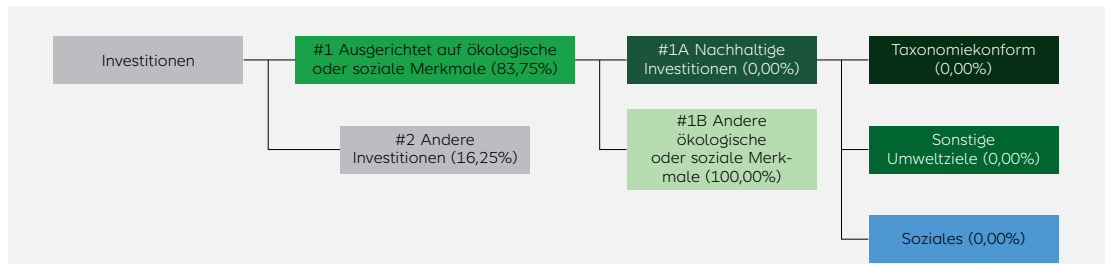
Für Aktien wurden die NACE Branchen berücksichtigt. Die vollständige Liste aller NACE-Codes sind unter "<https://nacev2.com>" einsehbar.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswert im

Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022 - 31.12.2022

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Goldman Sachs Group Inc., The EO-FLR Med.-T. Nts 2021(25/26) (XS2322254165)	Beteiligungsgesellsch.	5,70%	USA
HSBC Holdings PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2017(22/23) (XS1681855539)	Beteiligungsgesellsch.	4,86%	Großbritannien
BPP Europe Holdings S.A.R.L. EO-Medium-Term Nts 2021(21/23) (XS2398745849)	Verw.+Führ. v. Unt.	4,66%	Luxemburg
Telecom Italia S.p.A. EO-Medium-Term Notes 2015(23) (XS1169832810)	Telekommunikation	4,12%	Italien
Capital One Financial Corp. EO-Notes 2019(24) (XS2009011771)	Beteiligungsgesellsch.	3,63%	USA
Société Générale S.A. EO-FLR Non-Pref. MTN 2017(24) (XS1616341829)	KI (ohne Spezial-KI)	3,25%	Frankreich
AT & T Inc. EO-FLR Notes 2018(18/23) (XS1907118464)	Telekommunikation	3,24%	USA
Carrefour Banque EO-FLR Med.-T. Nts 2019(23/23) (FR0013446580)	KI (ohne Spezial-KI)	3,23%	Frankreich
Bank of America Corp. EO-FLR Med.-T. Nts 2018(23/24) (XS1811433983)	Beteiligungsgesellsch.	3,23%	USA
ACEA S.p.A. EO-FLR Med.-Term Nts 2018(23) (XS1767087940)	Elektrizitätsversorgung	3,22%	Italien
General Motors Financial Co. EO-Med.-Term Nts 2016(16/23) (XS1485748393)	Son. Finanzdienstl.	3,21%	USA
Barclays Bank UK PLC EO-FLR Mortg.Cov.MTN 21(25/26) (XS2342059784)	KI (ohne Spezial-KI)	3,21%	Großbritannien
Nomura Bank International PLC EO-FLR Med.-Term Nts 2015(25) (XS1173914851)	KI (ohne Spezial-KI)	3,20%	Großbritannien
RCI Banque S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 2018(18/25) (FR0013322146)	KI (ohne Spezial-KI)	3,17%	Frankreich
Ford Motor Credit Co. LLC EO-Medium Term Notes 2019(23) (XS2013574202)	Son. Finanzdienstl.	3,12%	USA



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Nachfolgend werden die größten Sektoren ausgewiesen. Für die Auswertung der Sektoren wurden die NACE Branchen berücksichtigt. Die vollständige Liste aller NACE-Codes sind unter "<https://nacev2.com>" einsehbar.

Es wurden im Berichtszeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 gemäß Art. 54 Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission keine Investitionen in den dort genannten Sektoren durchgeführt. Der Anteil der Investitionen in den Sektoren und Teilsektoren von fossilen Brennstoffe ist somit 0,00 %.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswert im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Sektor	Anteil
Beratungsdienstl. IT	0,18%
Beteiligungsgesellsch.	22,59%
Elektrizitätsversorgung	3,22%
Elektrizitätsverteilung	0,69%
Herst.Kraftw.+ -motoren	0,40%
Herst.med.+zahnm.App.	0,43%
Herst.sonst.Bekl. + Zub.	0,77%
Herstellung von Bier	2,19%
KI (ohne Spezial-KI)	16,52%
Luftfahrt	0,74%
Son. Finanzdienstl.	18,14%
Sonst.Dienstl.f.Luftf.	1,67%
Telekommunikation	10,55%
Treuhand-+ sonst.Fonds	11,79%
Verw.+Führ. v. Unt.	10,13%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds trägt nicht zu einem oder mehreren Umweltzielen gem. Art 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) bei.

Die dem Fonds zugrundeliegenden Investitionen sind nicht, d.h. zu 0 %, auf Wirtschaftstätigkeiten ausgerichtet, die gem. Art. 3 Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten eingestuft sind.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert 1)?

Ja

In fossiles Gas In Kernenergie

Nein

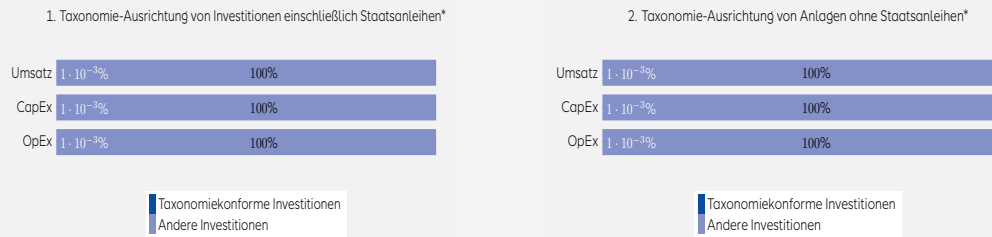
1) Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonmie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fos-

siles Gas und Kernenergie sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Die maßgeblichen Daten, die zur Ermittlung des Anteils der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten herangezogen werden müssen, liegen noch nicht in ausreichendem Umfang vor. Daher wird der folgende Anteil angegeben:

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen.**



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Das Sondervermögen strebt keine nachhaltigen Investitionen an. Insofern wurden keine derartigen Investitionen getätigt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter "Andere Investitionen" können Investitionen in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente fallen.

Andere Investitionen hatten im Berichtszeitpunkt einen durchschnittlichen Anteil von 16,25 %.

Dabei darf das Finanzprodukt bis zu 49 % des Wertes des Sondervermögens in "Andere Investitionen" investieren, wobei der Portfolioverwalter die Investitionen in "Andere Investitionen" zur Liquiditätserhaltung, zur Absicherung und/oder zur Schaffung einer zusätzlichen Rendite vornehmen kann. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben sowie liquide Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder).

Im relevanten Zeitraum vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben, die aus Liquiditätszwecken gehalten wurden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Es wurde die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des relevanten Zeitraums vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 durchgehend beachtet. Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Sofern Daten des Datenproviders für die Bewertung vorhanden waren, erfolgte die Anlage in Wertpapieren im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien.

Das Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen der HANSAINVEST sowie der Umgang mit Aktionärsanträgen kann unter "<https://www.hansainvest.de/unternehmen/compliance/abstimmungsverhalten-bei-hauptversammlungen>" eingesehen werden.

Bei der HANSAINVEST nehmen wir unsere treuhänderische Pflicht gegenüber unseren Kunden sehr ernst und handeln in deren alleinigem Interesse. Wir sind davon überzeugt, dass gute Corporate Governance ein zentraler Faktor für langfristig höhere relative Renditen auf Aktien- und festverzinsliche Anlagen ist. Wir lassen uns bei unseren Anlageentscheidungen daher nicht nur von

kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, auch eine nachhaltige verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG Integration berücksichtigt die HANSAINVEST im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social), sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance). Dabei stützen wir uns auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse- Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil unserer Anleger zu vermeiden, haben wir verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen und diese in unseren Grundsätzen für den Umgang mit Interessenkonflikten veröffentlicht: Conflicts of Interest Policy

Der Bericht über das Abstimmungsverhalten im Zuge der Ausübung unserer Aktionärsrechte kann über unsere Homepage eingesehen werden:

<https://www.hansainvest.de>

Hamburg, 07. Juni 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAdefensive – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern

mern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des

Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 08.06.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Tätigkeitsbericht HANSAertrag für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Anlageziel und Anlagepolitik

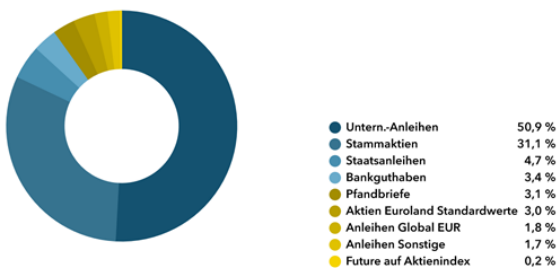
Für den konservativ ausgerichtete Mischfonds HANSAertrag verfolgt das Fondsmanagement als Anlageziel die Erzielung eines stetigen Wertzuwachses bei geringen bis mittleren Schwankungen. Dazu werden nahezu sämtliche Anlageklassen laufend hinsichtlich ihrer Ertragschancen bewertet und je nach Attraktivität entsprechend für den Fonds erworben. Zudem wird auf eine möglichst optimale Mischung der Anlagekategorien geachtet, so dass in der Gesamtheit das Ertragsniveau des Fonds stabilisiert wird.

Das Portfoliomanagement startete mit einem Netto-Aktienexposition von ca. 38% in europäischen Aktien ins Jahr. Aufgrund der Ertragserwartung und der konstruktiven Einschätzung für die Assetklasse wurde das Exposure im laufenden Jahr weitestgehend gehalten, so dass der Fonds mit einer Quote von ca. 34% aus dem Geschäftsjahr geht. Auf der Rentenseite war die Quote an Unternehmensanleihen weiter hoch und auch High-Yield Emissionen wurden gehalten. Die Zinserhöhungen der EZB und der damit einhergehende Renditeanstieg bei Anleihen über alle Segmente und Laufzeiten beeinträchtigte das Fondsvermögen stark negativ.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

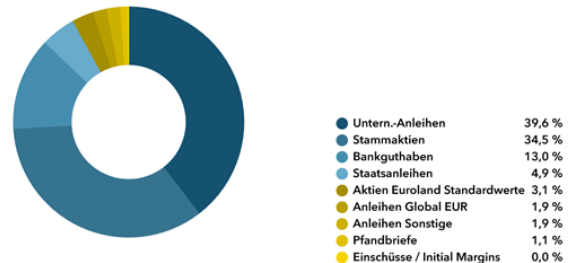
Die Portfoliostruktur des HANSAertrag stellt sich wie folgt dar:

31.12.2022 *)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

31.12.2021 *)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Neben den direkten Investments wurden im Umfang von 3 % des Fondsvermögens mit dem HANSAsmart Select E ein europäischer Aktienfonds, mit knapp 2 % der HANSAinternational ein globaler Rentenfonds und mit ebenfalls knapp 2 % der HANSArenten Spezial ein in hybride Unternehmensanleihen investierende Fonds gehalten. So lieferten der HANSAsmart Select E eine Performance von -6,70 %, der HANSAinternational -9,87 % und der HANSArenten Spezial -12,00 % ab.

Die Wertentwicklung des HANSAertrag betrug für den Berichtszeitraum -11,29 %.

Veräußerungsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des HANSAertrag für den Berichtszeitraum in Höhe von EUR -55.602,93 setzt sich wie folgt zusammen:

Realisierte Gewinne: EUR 364.032,13

Realisierte Verluste: EUR -419.635,06

Das negative Veräußerungsergebnis resultiert im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien, Renten und Futuregeschäften.

Risikoanalyse

Die Volatilität des Investmentvermögens beträgt zum 31.12.2022: 6,83 % (31.12.2021: 3,42 %).

Marktpreisrisiken

Marktpreisrisiken des Investmentvermögens resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Aktien und dadurch, dass das Investmentvermögen in festverzinsliche Anleihen investiert, deren Kursentwicklung abhängig von Zinsänderungen ist.

Zinsänderungsrisiko

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressausfallrisiken

Adressausfallrisiken bestanden durch das Engagement in Wertpapieren nicht staatlich garantierter Emittenten. Dies galt insbesondere für die gehaltenen festverzinslichen Wertpapiere mit Emittenten aus dem Unternehmensbereich.

Derivative Geschäfte erfolgten ausschließlich über den Erwerb und die Veräußerung von Aktienoptionen und Index Futures an der EUREX und in New York.

Währungsrisiken

Währungsrisiken ergaben sich indirekt durch den Erwerb von Aktien außerhalb des Euro-Währungsraumes. Daneben wurden entsprechend Guthaben in Fremdwährungen aus Zins- und Dividendenzahlungen vorgenannter Anlagen, sowie aus Verkaufserlösen bereits veräußerter Aktienpositionen in Fremdwährungen gehalten.

Die Fremdwährungsquote lag zum 30.12.2022 bei 9,62 % des Fondsvermögens.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen ist breit gestreut und zu einem Teil in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Liquiditätsrisiko Zielfonds:

Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Liquiditätsrisiko Renten:

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsma-

nagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

ergeben.

Konzentrationsrisiken:

Konzentrationsrisiken in der Anlage bestanden nicht, da auf eine breite Streuung nach Ländern und Schuldnern Wert gelegt wurde.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement war an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert.

Wesentliche Ereignisse haben sich im Berichtszeitraum nicht

Vermögensübersicht HANSAAertrag

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	13.059.275,74	100,18
1. Aktien	4.074.282,34	31,26
2. Anleihen	7.600.415,97	58,31
3. Investmentanteile	864.073,00	6,63
4. Derivate	22.440,00	0,17
5. Bankguthaben	416.042,94	3,19
6. Sonstige Vermögensgegenstände	82.021,49	0,63
II. Verbindlichkeiten	-23.676,80	-0,18
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-23.676,80	-0,18
III. Fondsvermögen	EUR 13.035.598,94	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung HANSAertrag

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	9.599.319,30	73,64
Aktien							EUR	4.074.282,34	31,26
CH0012221716	ABB		STK	6.000	0	0	CHF 28,4600	173.369,21	1,33
CH0432492467	Alcon AG Namens-Aktien SF -,04		STK	2.600	0	0	CHF 63,8400	168.520,23	1,29
CH0010645932	Givaudan		STK	55	10	0	CHF 2.868,0000	160.150,26	1,23
CH0013841017	Lonza Group AG		STK	270	0	0	CHF 461,2000	126.426,72	0,97
CH1175448666	Straumann Holding AG Namens-Aktien SF 0,10		STK	1.490	1.490	0	CHF 106,3000	160.807,15	1,23
DK0060534915	Novo-Nordisk AS		STK	1.300	1.700	400	DKK 940,9000	164.486,37	1,26
DE000A1EWWW0	adidas		STK	1.350	630	0	EUR 128,3800	173.313,00	1,33
NL0012969182	Adyen N.V.		STK	110	110	0	EUR 1.319,0000	145.090,00	1,11
FR0010220475	Alstom		STK	7.150	7.150	0	EUR 23,1400	165.451,00	1,27
NL0010273215	ASML Holding N.V.		STK	290	0	0	EUR 516,7000	149.843,00	1,15
FR0000125338	Cap Gemini		STK	940	940	0	EUR 158,0000	148.520,00	1,14
FR001400AJ45	Cie Génle Étis Michelin SCpA Actions Nom. EO -,50		STK	5.800	5.800	0	EUR 26,8000	155.440,00	1,19
DE0005552004	Deutsche Post		STK	4.520	1.220	0	EUR 35,5000	160.460,00	1,23
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18		STK	950	1.140	190	EUR 171,9500	163.352,50	1,25
NL0011821202	ING Groep		STK	14.500	0	0	EUR 11,5000	166.750,00	1,28
FR0000120321	L'Oréal		STK	500	0	0	EUR 338,7000	169.350,00	1,30
FR0000121014	LVMH		STK	235	0	45	EUR 696,5000	163.677,50	1,26
DE0008430026	Münchener Rückversicherung		STK	550	0	130	EUR 305,9000	168.245,00	1,29
FR0000120693	Pernod-Ricard		STK	890	0	140	EUR 186,2500	165.762,50	1,27
DE0007164600	SAP		STK	1.600	0	0	EUR 97,5900	156.144,00	1,20
FR0000121972	Schneider Electric		STK	1.330	1.330	0	EUR 133,5000	177.555,00	1,36
NL0000226223	STMicroelectronics		STK	5.000	0	0	EUR 33,5775	167.887,50	1,29
FR0000125486	VINCI		STK	2.050	0	0	EUR 94,2500	193.212,50	1,48
NL0000395903	Wolters Kluwer		STK	1.600	1.840	240	EUR 99,6400	159.424,00	1,22
NO0003054108	Mowi ASA		STK	10.800	3.100	0	NOK 167,0000	171.044,90	1,31
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	5.525.036,96	42,38
XS2402064559	0,000000000% Hitachi Capital (UK) PLC EO-Med.-T. Nts 2021(21/24)		EUR	100	0	0	% 92,8410	92.841,00	0,71
DE000A3H3GE7	0,000000000% HOWOGE Wohnungsbaug.mbH EO-MTN v. 2021(2021/2024)		EUR	200	100	0	% 92,5881	185.176,15	1,42
XS2248451200	0,190000000% Thames Water Util. 2020(23)		EUR	113	0	0	% 97,9800	110.717,40	0,85
DE000A3T0X22	0,250000000% Deutsche Pfandbriefbank AG 21/25		EUR	100	0	0	% 87,0299	87.029,91	0,67
XS2384269101	0,250000000% LeasePlan Corporation N.V. EO-Medium-Term Bonds 2021(26)		EUR	100	0	0	% 85,9515	85.951,50	0,66
DE000A2YN2U2	0,500000000% HOCHTIEF AG MTN v.2019(2027/2027)		EUR	200	0	0	% 83,3040	166.608,00	1,28

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
FR0014007KL5	0,500000000% RCI Banque S.A. EO-Preferred MTN 2022(25/25)		EUR	200	200	0 %	91,1629	182.325,86	1,40
XS2166122486	0,800000000% Air Products & Chemicals Inc. EO-Notes 2020(20/32)		EUR	100	0	0 %	77,1727	77.172,68	0,59
XS2010032881	0,875000000% Nasdaq Inc. EO-Notes 20/30		EUR	100	0	0 %	80,2504	80.250,43	0,62
DE000A3T0YH5	1,000000000% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15317 v.22(26)		EUR	100	100	0 %	93,1675	93.167,50	0,71
XS2156510021	1,000000000% Svenska Handelsbanken AB EO-Non-Preferred MTN 2020(25)		EUR	200	200	0 %	95,0040	190.008,00	1,46
XS2122486066	1,125000000% Dow Chemical Co., The DL-Notes 2020(20/32)		EUR	100	0	0 %	76,6108	76.610,77	0,59
XS2009943379	1,125000000% Euronext N.V. EO-Notes 2019(18/29)		EUR	100	0	0 %	83,4229	83.422,87	0,64
XS2018637327	1,125000000% HeidelbergCement Fin.Lux. S.A. EO-MTN 19/27		EUR	100	0	0 %	88,6686	88.668,56	0,68
XS2408458227	1,625000000% LUFTHANSA AG MTN 21/23		EUR	100	0	0 %	97,8370	97.837,00	0,75
XS2477935345	1,625000000% TenneT Holding B.V. 22/26		EUR	100	100	0 %	93,2493	93.249,32	0,72
XS1843442622	1,750000000% Nasdaq Inc. EO-Notes 19/29		EUR	100	0	0 %	87,0354	87.035,40	0,67
FR0013247202	1,875000000% Edenred S.A. EO-Notes 17/27		EUR	300	0	0 %	94,3099	282.929,61	2,17
XS2461785185	2,000000000% Castellum Helsinki Fin.Hol.Abp EO-Medium-Term Nts 2022(22/25)		EUR	100	100	0 %	88,7955	88.795,50	0,68
XS2391403354	2,000000000% Dometic Group AB 21/28		EUR	100	0	0 %	79,6930	79.693,00	0,61
DK0009515876	2,000000000% Nykredit Realkredit A/S DK-Anl. Serie 01E per 2050		DKK	566	0	59 %	80,8500	61.514,93	0,47
DK0004606563	2,000000000% Realkredit Danmark AS DK-Anl. Serie 27S per 2050		DKK	456	0	47 %	80,9000	49.619,00	0,38
XS2527786755	2,125000000% Volvo Treasury AB EO-Medium-Term Notes 2022(24)		EUR	100	100	0 %	97,8580	97.858,00	0,75
XS2485162163	2,250000000% Evonik Industries AG Medium Term Notes v.22(22/27)		EUR	200	200	0 %	93,4899	186.979,86	1,43
FR0013507878	2,375000000% Capgemini SE EO-Notes 2020(20/32)		EUR	100	0	0 %	88,8023	88.802,27	0,68
IT0005344335	2,450000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2018(23)		EUR	250	250	0 %	99,7805	249.451,25	1,91
XS2491189408	2,500000000% A2A S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/26)		EUR	100	100	0 %	95,3438	95.343,77	0,73
XS2177552390	2,500000000% Amadeus IT Group S.A. EO-Med.-T. Nts 2020(24)		EUR	200	0	0 %	98,5278	197.055,66	1,51
XS1189286286	2,500000000% REN Finance EO-MTN 15/25		EUR	250	0	0 %	97,1155	242.788,75	1,86
FR0013248713	2,750000000% Nexans EO-Obl. 17/24		EUR	200	0	0 %	98,8810	197.762,00	1,52
BE0974423569	2,875000000% KBC Groep N.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2022(24/25)		EUR	100	100	0 %	98,4865	98.486,50	0,76
XS1129788524	2,875000000% Rumänien EO-MTN 14/24		EUR	100	0	0 %	98,5300	98.530,00	0,76
XS2496288593	3,000000000% Universal Music Group N.V. EO-Medium-Term Nts 2022(22/27)		EUR	200	200	0 %	96,3118	192.623,54	1,48

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
XS1843448314	3,250000000% Münchener Rückvers.-Ges. AG FLR-Nachr.-Anl. v. 18/49		EUR	200	200	0 %	89,7689	179.537,84	1,38
CH1230759495	3,390000000% Credit Suisse (Schweiz) AG EO-Med.-T.Hyp.Pf.-Br. 2022(25)		EUR	200	200	0 %	98,6129	197.225,76	1,51
XS2469031749	4,125000000% Grenke Finance PLC EO-Medium-Term Notes 2022(24)		EUR	300	300	0 %	97,1820	291.546,00	2,24
XS1405763019	4,500000000% LANXESS AG FLR-Sub.Anl. v.2016(2023/2076)		EUR	100	100	0 %	98,2115	98.211,50	0,75
XS1968706876	4,625000000% Rumänien EO-MTN 19/49		EUR	100	0	0 %	72,7240	72.724,00	0,56
DE000A30VQA4	4,750000000% Vonovia SE Medium Term Notes v.22(22/27)		EUR	100	100	0 %	99,0510	99.051,00	0,76
XS2497520705	4,777000000% Celanese US Holdings LLC EO-Notes 2022(22/26)		EUR	100	100	0 %	95,4634	95.463,37	0,73
XS2554746185	4,875000000% ING Groep N.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2022(26/27)		EUR	100	100	0 %	102,0525	102.052,50	0,78
DE000HCB0BQ0	6,250000000% Hamburg Commercial Bank AG IHS v. 2022(2024) S.2753		EUR	200	200	0 %	101,4595	202.919,00	1,56

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere	EUR	2.075.379,01	15,92
---	------------	---------------------	--------------

Verzinsliche Wertpapiere	EUR	2.075.379,01	15,92
---------------------------------	------------	---------------------	--------------

DE000A3E5LD7	0,400000000% ProCredit Holding AG & Co.KGaA Anleihe v. v. 2021(2024)		EUR	100	0	0 %	94,0805	94.080,50	0,72
XS2075185228	0,900000000% Harley Davidson Finl Serv.Inc. EO-Notes 19/24		EUR	100	0	0 %	95,0600	95.060,00	0,73
XS2116503546	1,125000000% Amplifon S.p.A. 2020(20/27)		EUR	100	0	0 %	90,1810	90.181,00	0,69
XS1196503137	1,800000000% Booking Holdings Inc. EO-Notes 15/27		EUR	400	0	0 %	92,4461	369.784,24	2,84
IT0005408502	1,850000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2020(25)		EUR	200	200	0 %	96,2062	192.412,30	1,48
XS2485553866	2,000000000% NatWest Markets PLC EO-Medium-Term Notes 2022(25)		EUR	200	200	0 %	95,1940	190.388,00	1,46
XS2480543102	2,125000000% Credit Suisse AG (Ldn Br.) EO-Medium-Term Notes 2022(24)		EUR	200	200	0 %	95,1078	190.215,66	1,46
BE6267466058	2,500000000% Brussels Airport Company SA/NV EO-MTN 14/24		EUR	600	0	0 %	95,9085	575.451,00	4,41
XS2526860965	2,614000000% East Japan Railway Co. EO-Medium-Term Notes 2022(25)		EUR	100	100	0 %	97,3425	97.342,50	0,75
DE000A30VGD9	2,625000000% Heraeus Finance GmbH Anleihe v.2022(2022/2027)		EUR	200	200	0 %	90,2319	180.463,81	1,38

Investmentanteile	EUR	864.073,00	6,63
--------------------------	------------	-------------------	-------------

KVG - eigene Investmentanteile	EUR	864.073,00	6,63
---------------------------------------	------------	-------------------	-------------

DE0005321459	HANSAinternational Class I		ANT	13.500	0	0 EUR	17,7780	240.003,00	1,84
DE000A2AQZW1	HANSArenten Spezial Inhaber-Anteile I		ANT	5.000	0	0 EUR	45,5600	227.800,00	1,75

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
DE000A1JXM68	HANSAsmart Select E Inhaber-Anteile (Class-I)		ANT	6.000	0	0	EUR 66,0450	396.270,00	3,04
Summe Wertpapiervermögen							EUR	12.538.771,31	96,19
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)							EUR	22.440,00	0,17
Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)							EUR	22.440,00	0,17
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR	22.440,00	0,17
ESTX 50 Index Futures 17.03.2023		XEUR	EUR Anzahl	-24				22.440,00	0,17
Bankguthaben							EUR	416.042,94	3,19
EUR - Guthaben bei:							EUR	398.763,38	3,06
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	0,00				0,00	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	398.763,38				398.763,38	3,06
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							EUR	2.414,45	0,02
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			DKK	2.598,32				349,41	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			NOK	7.579,56				718,81	0,01
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			SEK	15.014,54				1.346,23	0,01
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	14.865,11	0,11
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	1.087,36				1.103,97	0,01
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			GBP	11.990,01				13.551,10	0,10
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			HKD	49,32				5,93	0,00
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			JPY	29.009,00				204,11	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	82.021,49	0,63
Sonstige Ansprüche ²⁾			EUR	40,69				40,69	0,00
Zinsansprüche			EUR	81.980,80				81.980,80	0,63
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-23.676,80	-0,18
Sonstige Verbindlichkeiten ³⁾			EUR	-23.676,80				-23.676,80	-0,18
Fondsvermögen							EUR	13.035.598,94	100,00
Anteilwert HANSAertrag							EUR	26,57	
Umlaufende Anteile HANSAertrag							STK	490.679,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ diese beinhalten Forderungen aus CSDR Penalties

³⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2022		
Britisches Pfund	(GBP)	0,884800	=	1 Euro (EUR)
Dänische Krone	(DKK)	7,436300	=	1 Euro (EUR)
Hongkong-Dollar	(HKD)	8,314750	=	1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	(JPY)	142,125000	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	(NOK)	10,544600	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	(SEK)	11,153050	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,984950	=	1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörse

XEUR EUREX DEUTSCHLAND

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):				
ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
CH1169360919	Accelleron Industries Ltd. Namens-Aktien SF 1	STK	300	300
ES0113900J37	Bco Santander Cen. Hisp.	STK	0	53.000
ES0105066007	Cellnex Telecom S.A.	STK	0	3.500
FR0000121261	Cie Génle Éts Michelin	STK	1.450	1.450
DK0060448595	Coloplast AS	STK	0	1.300
IE0001827041	CRH	STK	0	4.500
DE0005810055	Deutsche Börse	STK	0	1.300
DE0005557508	Deutsche Telekom	STK	0	11.100
IE0004906560	Kerry Group	STK	1.680	1.680
IE00BZ12WP82	Linde PLC	STK	0	650
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.	STK	2.700	2.700
FI0009013296	Neste Oyj	STK	4.300	4.300
CH0038863350	Nestlé S.A.	STK	0	1.800
DE0007236101	Siemens	STK	0	1.500
Verzinsliche Wertpapiere				
XS2354444023	0,000000000% JDE Peet's B.V. EO-MTN 21/26	EUR	0	100
XS2343821794	0,000000000% VOLKSWAGEN LEASING 21/24	EUR	0	100
XS2430285077	0,064000000% Toyota Finance Australia Ltd. EO-Medium-Term Notes 2022(25)	EUR	200	200
XS2438615606	0,250000000% VOLKSW. FINANCIAL SERVICES AG MTN 22/25	EUR	200	200
XS2437410799	0,410000000% National Grid North Amer. Inc. EO-Med.-Term Nts 2022(22/26)	EUR	200	200
XS2394063437	0,500000000% Brenntag Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	EUR	0	100
XS2385114298	0,625000000% Celanese 21/28	EUR	0	100
XS2456247605	0,750000000% BASF SE MTN v.2022(2022/2026)	EUR	100	100
XS2084418339	0,875000000% CEZ AS EO-Medium-Term Notes 2019(26)	EUR	0	100
FR0014009KS6	0,875000000% Sanofi S.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/25)	EUR	100	100
XS2385393405	1,000000000% Cellnex Finance Company 21/27	EUR	0	100
XS2228892860	1,125000000% Glencore Finance Europe S.A. EO-MTN 20/28	EUR	0	100
XS1951313680	1,125000000% Imperial Brands Finance PLC EO-Medium-Term Nts 2019(19/23)	EUR	0	200
XS2013574202	1,514000000% Ford Motor Credit Co. LLC EO-MTN 19/23	EUR	0	100
ES0000012E69	1,850000000% Spanien EO-Bonos 2019(35)	EUR	0	100
IT0005365165	3,000000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 2019(29)	EUR	0	300
XS1811213781	4,000000000% SoftBank Group Corp. EO-Notes 18/23	EUR	0	200
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
AT0000A1C741	1,625000000% Strabag SE EO-Schuldversch. 2015(22)	EUR	0	250
XS2406607098	3,750000000% Teva Pharmac.Fin.NL II B.V. EO-Notes 2021(21/27)	EUR	0	100

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			4.391
ESTX 50 Index (Price) (EUR))				

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) HANSAertrag
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		33.387,24
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		78.802,49
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		17.538,16
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		121.788,67
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-4.555,21
davon negative Habenzinsen	-5.895,70	
6. Erträge aus Investmentanteilen		19.962,07
7. Abzug ausländischer Quellensteuer		-9.591,67
8. Sonstige Erträge		14.412,23
Summe der Erträge		271.743,98
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-3,53
2. Verwaltungsvergütung		-123.187,62
3. Verwahrstellenvergütung		-6.719,65
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-7.612,88
5. Sonstige Aufwendungen		-2.978,69
6. Aufwandsausgleich		-452,77
Summe der Aufwendungen		-140.955,14
III. Ordentlicher Nettoertrag		130.788,84
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		364.032,13
2. Realisierte Verluste		-419.635,06
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-55.602,93
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		75.185,91
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-801.153,28
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-907.827,47
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.708.980,75
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.633.794,84

Entwicklung des Sondervermögens HANSAertrag

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		14.166.234,89
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-116.101,75
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		625.521,17
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.251.605,38	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-626.084,21	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-6.260,53
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.633.794,84
davon nicht realisierte Gewinne	-801.153,28	
davon nicht realisierte Verluste	-907.827,47	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		13.035.598,94

Verwendung der Erträge des Sondervermögens HANSAertrag ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	2.718.476,79	5,54
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.223.655,82	4,53
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	75.185,91	0,15
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	419.635,06	0,86
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-2.482.950,87	-5,06
1. Der Wiederanlage zugeführt	-527.611,03	-1,08
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.955.339,84	-3,98
III. Gesamtausschüttung	235.525,92	0,48
1. Endausschüttung	235.525,92	0,48
a) Barausschüttung	235.525,92	0,48

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre HANSAertrag

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	13.035.598,94	26,57
2021	14.166.234,89	30,21
2020	11.374.000,53	30,71
2019	11.604.923,18	30,82

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV HANSAertrag

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure **EUR** **924.720,00**

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)

REX Performance Index	40,00%
MSCI Europe in USD	20,00%
MSCI - World Index	20,00%
JP Morgan GBI Global Bond Index in EUR	20,00%

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,42%
größter potenzieller Risikobetrag	0,98%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,74%

Risikomodell (§10 DerivateV)

Full-Monte-Carlo

Parameter (§11 DerivateV)

Konfidenzniveau	99,00%
Haltedauer	1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	1 Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

0,99

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Anteilwert HANSAertrag	EUR	26,57
Umlaufende Anteile HANSAertrag	STK	490.679,000

Anteilklassen auf einen Blick

	HANSAertrag
ISIN	DE0009766238
Währung	Euro
Fondsaufgabe	19.03.1997
Ertragsverwendung	Ausschüttend

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote HANSAertrag

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) **1,05 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	18.895.021,56
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	7.434.935,19
Relativ in %	39,35 %

Transaktionskosten: 11.783,98 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
DE0005321459	HANSAinternational Class I ¹⁾	0,48
DE000A2AQZW1	HANSAREnten Spezial Inhaber-Anteile I ¹⁾	0,55
DE000A1JXM68	HANSAsmart Select E Inhaber-Anteile (Class-I) ¹⁾	0,80

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

HANSAertrag

Sonstige Erträge

Erstattung Erträge aus Sammelklagen EUR 13.378,34

Sonstige Aufwendungen

Aufwand Marktrisiko- und Liquiditätsmessung EUR 2.688,90

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

		Signal Iduna Asset Management GmbH
Portfoliomanager		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	10.827.355,00
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		108

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 07. Juni 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAertrag – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern

mern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des

Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 08.06.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

HANSAsmart Select E

Tätigkeitsbericht HANSAsmart Select E für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Anlageziel und Anlagepolitik

Der HANSAsmart Select E verfolgt das Anlageziel, für den Anleger langfristig unter Berücksichtigung von Ausschüttungen einen Vermögenszuwachs zu erzielen. Mit der Titelselektion wird eine möglichst hohe Beteiligung an den positiven Ergebnissen des Aktienmarktes, bei gleichzeitiger Minimierung des Verlustrisikos (Value at Risk), angestrebt.

Das Investmentvermögen investiert überwiegend in börsennotierten europäischen Aktien, die im DJ EuroSTOXX enthalten sind. Maximal 10% des Fondsvermögens darf in Titeln investiert werden, die nicht im DJ EuroSTOXX Index enthalten sind.

Der Investitionsgrad in Aktien und derivativen Instrumenten auf Aktien kann zwischen 51% und 100% schwanken.

Die Titelselektion erfolgt anhand eines quantitativen Algorithmus unter Berücksichtigung von Volatilitäten und Korrelationen. Dabei wird das Portfolio mit dem minimalen Value at Risk gebildet.

Die Angaben zu den regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten werden im Anhang des Jahresberichts ausgegeben.

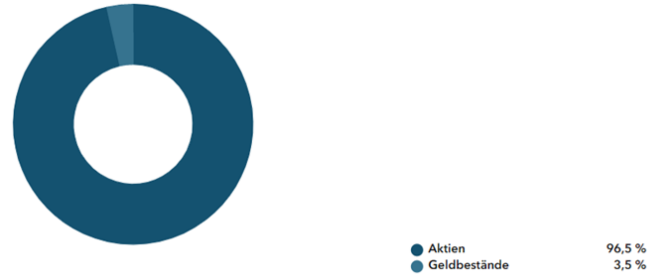
Portfoliostruktur und Wertentwicklung

Der Investitionsgrad in Aktien lag im Berichtszeitraum durchschnittlich bei 98%.

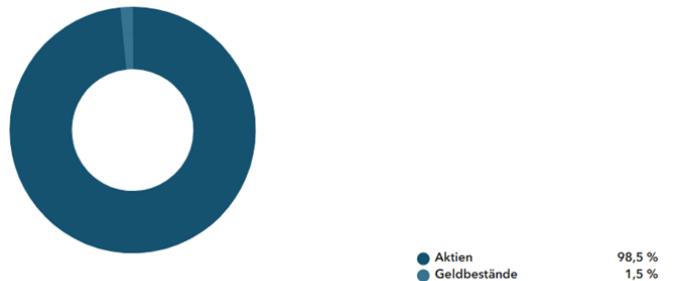
Bei der Titelauswahl lag unser Fokus auf dem Portfoliorisiko. Ziel war es, durch die Zusammensetzung, welche aus der quantitativen Adjustierung entsteht, für den Anleger ein Portfolio mit minimalem Verlustrisiko darzustellen. Sowohl Länder- als auch Branchengewichtungen ergeben sich aus der genannten Optimierung und werden daher nicht explizit gesteuert.

Sämtliche Positionen im Fonds sind in Euro denominiert.

Portfoliostruktur nach Assetklassen 31.12.2022: *)

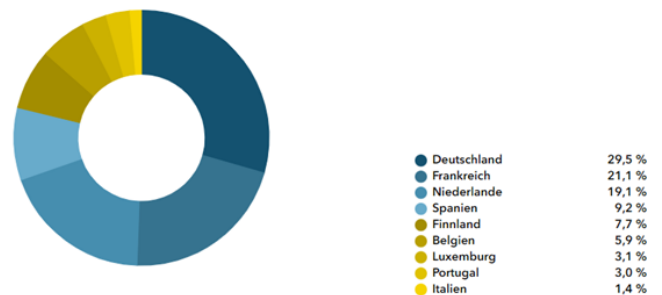


Portfoliostruktur nach Assetklassen zum 31.12.2021: *)

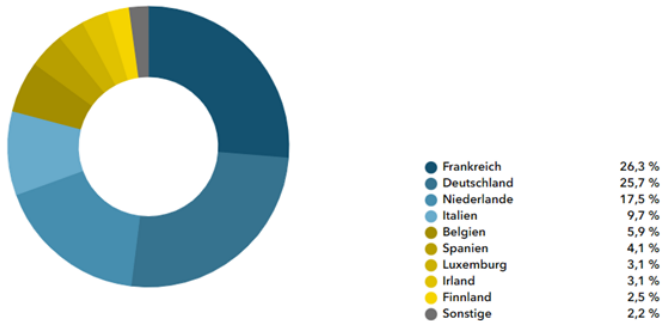


*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Portfoliostruktur nach Ländern zum 31.12.2022:



Portfoliostruktur nach Ländern zum 31.12.2021:



Basierend auf der Titelselektion erzielte der HANSAsmart Select E (A Class) im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von -7,32% bzw. der HANSAsmart Select E (I Class) von -6,70%.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAsmart Select E – A Class betrug im Berichtszeitraum -4.508.349,75 EUR. Dieses unterteilt sich in realisierte Gewinne in Höhe von 3.422.858,76 EUR und realisierte Verluste in Höhe von -7.931.208,51 EUR. Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste sind ebenfalls im Wesentlichen Veräußerungen von Aktien ursächlich.

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAsmart Select E – I Class betrug im Berichtszeitraum -4.161.069,49 EUR. Dieses unterteilt sich in realisierte Gewinne in Höhe von 3.521.416,56 EUR und realisierte Verluste in Höhe von -7.682.486,05 EUR. Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste sind ebenfalls im Wesentlichen Veräußerungen von Aktien ursächlich.

Risikoanalyse

HANSAsmart Select E –A Class: Die Volatilität des Investmentvermögens betrug zum 31.12.2022: 15,05% (31.12.2021: 9,66%).

HANSAsmart Select E – I Class: Die Volatilität des Investmentvermögens betrug zum 31.12.2022: 15,05% (31.12.2021: 9,66%).

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Investmentvermögens resultiert aus den Kursbewegungen der im Fonds gehaltenen Dividendenpapiere.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSAsmart Select E ist an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht HANSAsmart Select E

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	84.796.794,58	100,17
1. Aktien	81.804.786,01	96,64
2. Bankguthaben	2.989.092,78	3,53
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.915,79	0,00
II. Verbindlichkeiten	-147.067,31	-0,17
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-147.067,31	-0,17
III. Fondsvermögen	EUR 84.649.727,27	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung HANSAsmart Select E

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾	
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	81.804.786,01	96,64	
Aktien							EUR	81.804.786,01	96,64	
NL0011794037	Ahold Delhaize N.V., Kon.		STK	89.603	29.460	61.724	EUR	27,3050	2.446.609,92	2,89
BE0974293251	Anheuser-Busch InBev		STK	40.676	44.176	3.500	EUR	56,9800	2.317.718,48	2,74
NL0010832176	argenx SE		STK	6.751	11.068	4.317	EUR	352,2000	2.377.702,20	2,81
IT0000062072	Assicurazioni Generali		STK	70.200	292.003	428.622	EUR	16,8150	1.180.413,00	1,39
ES0113860A34	Banco de Sabadell		STK	2.872.562	2.987.062	114.500	EUR	0,8918	2.561.750,79	3,03
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke		STK	23.500	54.011	30.511	EUR	83,8300	1.970.005,00	2,33
DE0005200000	Beiersdorf		STK	23.184	4.574	23.391	EUR	107,4500	2.491.120,80	2,94
FR0000120172	Carrefour		STK	157.679	64.504	162.030	EUR	15,8250	2.495.270,18	2,95
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	6.600	6.600	59.357	EUR	36,8800	243.408,00	0,29
FR0000120644	Danone		STK	49.894	50.983	72.665	EUR	50,0600	2.497.693,64	2,95
DE0005810055	Deutsche Börse		STK	14.642	1.888	14.952	EUR	163,8500	2.399.091,70	2,83
DE0008232125	Deutsche Lufthansa		STK	307.530	307.530	459.709	EUR	7,8530	2.415.033,09	2,85
FR0010908533	Edenred		STK	46.968	71.924	24.956	EUR	51,2800	2.408.519,04	2,85
PTEDP0AM0009	EDP - Energias de Portugal		STK	523.609	1.376.864	1.124.250	EUR	4,7340	2.478.765,01	2,93
FR0010208488	Engie S.A.		STK	171.856	448.943	277.087	EUR	13,5320	2.325.555,39	2,75
ES0118900010	Ferrovial S.A. Acciones Port. EO -, 20		STK	96.400	96.400	0	EUR	24,6300	2.374.332,00	2,80
FI0009007132	Fortum		STK	80.678	80.678	0	EUR	15,8400	1.277.939,52	1,51
DE0008402215	Hannover Rück SE		STK	13.354	25.903	12.549	EUR	186,9000	2.495.862,60	2,95
NL0000009165	Heineken N.V.		STK	27.501	39.091	11.590	EUR	88,9800	2.447.038,98	2,89
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA VZO		STK	37.503	10.862	26.533	EUR	65,4600	2.454.946,38	2,90
DE000A1PHFF7	HUGO BOSS		STK	46.972	57.652	10.680	EUR	54,2400	2.547.761,28	3,01
NL0000009082	Kon. KPN		STK	835.890	160.393	793.481	EUR	2,9460	2.462.531,94	2,91
FR0000120321	L'Oréal		STK	697	6.797	6.100	EUR	338,7000	236.073,90	0,28
DE0006599905	Merck		STK	11.962	37.714	25.752	EUR	183,0500	2.189.644,10	2,59
DE0008430026	Münchener Rückversicherung		STK	8.149	9.009	860	EUR	305,9000	2.492.779,10	2,94
NL0010773842	NN Group		STK	59.313	59.313	0	EUR	39,2300	2.326.848,99	2,75
FI4000297767	Nordea Bank Abp		STK	247.412	401.031	153.619	EUR	10,0880	2.495.892,26	2,95
FR0000120693	Pernod-Ricard		STK	13.210	33.081	19.871	EUR	186,2500	2.460.362,50	2,91
NL0013654783	Prosus N.V.		STK	6.327	7.827	1.500	EUR	66,1100	418.277,97	0,49
NL0012169213	Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01		STK	16.229	73.474	135.673	EUR	47,2200	766.333,38	0,91
FI0009003305	Sampo		STK	50.798	85.508	108.092	EUR	49,3800	2.508.405,24	2,96
FR0000121220	Sodexo Alliance		STK	26.339	26.939	600	EUR	90,5000	2.383.679,50	2,82
DE000SYM9999	Symrise		STK	23.193	31.864	38.107	EUR	103,2000	2.393.517,60	2,83
ES0178430E18	Telefónica		STK	741.874	632.330	403.639	EUR	3,4460	2.556.497,80	3,02
LU0156801721	Tenaris		STK	154.021	426.060	272.039	EUR	16,5700	2.552.127,97	3,01
BE0003739530	UCB S.A.		STK	33.619	22.054	26.806	EUR	74,8000	2.514.701,20	2,97
FR0000127771	Vivendi		STK	275.526	91.898	156.343	EUR	9,0140	2.483.591,36	2,93

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
NL0000395903	Wolters Kluwer		STK	23.655	42.566	55.906	EUR 99,6400	2.356.984,20	2,78
Summe Wertpapiervermögen							EUR	81.804.786,01	96,64
Bankguthaben							EUR	2.989.092,78	3,53
EUR - Guthaben bei:							EUR	2.989.092,78	3,53
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	2.989.092,78				2.989.092,78	3,53
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	2.915,79	0,00
Zinsansprüche			EUR	2.915,79				2.915,79	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-147.067,31	-0,17
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-147.067,31				-147.067,31	-0,17
Fondsvermögen							EUR	84.649.727,27	100,00
Anteilwert HANSAsmart Select E (Class-A)							EUR	81,92	
Anteilwert HANSAsmart Select E (Class-I)							EUR	66,39	
Umlaufende Anteile HANSAsmart Select E (Class-A)							STK	537.568,000	
Umlaufende Anteile HANSAsmart Select E (Class-I)							STK	611.694,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):				
ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
ES0125220311	Acciona	STK	31.080	31.080
FR0000120404	Accor	STK	0	16.364
ES0167050915	Actividades de Construcción y Servicios	STK	152.715	152.715
NL0013267909	Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder EO 2	STK	0	27.293
DE0008404005	Allianz	STK	33.765	35.387
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A.	STK	8.271	8.271
FR0000051732	Atos	STK	0	106.023
DE000BASF111	BASF	STK	14.833	14.833
FR0000120503	Bouygues	STK	14.262	131.910
DE000A1DAH0	Brenntag	STK	34.394	34.394
FR0006174348	Bureau Veritas	STK	55.586	55.586
ES0105066007	Cellnex Telecom S.A.	STK	92.710	117.731
DE0005557508	Deutsche Telekom	STK	216.098	216.098
IT0003492391	Diasorin	STK	6.473	28.165
DE000ENAG999	E.ON SE	STK	611.337	611.337
ES0127797019	EDP Renováveis	STK	155.360	155.360
FR0010242511	Electricité de France	STK	79.396	220.972
ES0130960018	Enagas	STK	177.054	177.054
ES0130670112	Endesa	STK	37.036	137.370
IT0003132476	ENI	STK	278.101	278.101
AT0000652011	Erste Group Bank	STK	0	36.060
FR0014008VX5	EuroAPI SAS	STK	1.705	1.705
FR0014000MR3	Eurofins Scientific S.E. Actions Port. EO 0,01	STK	31.241	67.553
DE000EVNK013	Evonik Industries	STK	145.460	145.460
NL0011585146	Ferrari N.V. Aandelen op naam EO -,01	STK	19.987	19.987
DE0005785604	Fresenius	STK	112.119	112.119
DE0005785802	Fresenius Medical Care	STK	0	68.470
PTGAL0AM0009	Galp Energia SGPS	STK	326.634	326.634
FR0010533075	Groupe Eurotunnel	STK	184.823	184.823
DE0006047004	HeidelbergCement	STK	0	54.589
DE000A161408	HelloFresh SE Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	7.960
ES0148396007	Industria de Diseño Textil	STK	160.376	160.376
PTJMT0AE0001	Jerónimo Martins	STK	160.422	160.422
DE000KSAG888	K+S	STK	145.610	145.610
BE0003565737	KBC Groep N.V.	STK	0	50.581
IE0004906560	Kerry Group	STK	50.958	50.958

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):				
ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
NL0000009538	Kon. Philips	STK	93.650	113.720
FI0009013403	KONE	STK	85.877	85.877
NL0000009827	Koninklijke DSM	STK	0	19.248
IE00BZ12WP82	Linde PLC	STK	375	13.408
ES0116870314	Naturgy Energy Group	STK	137.466	137.466
FR0000133308	Orange	STK	1.944	417.653
ES0173093024	Red Electrica Corporacion	STK	200.137	200.137
ES0173516115	Repsol	STK	310.061	310.061
DE0007037129	RWE	STK	10.662	10.662
FR0000120578	Sanofi-Aventis	STK	39.224	84.294
DE0007164600	SAP	STK	40.147	40.147
DE0007165631	Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	STK	0	2.681
ES0143416115	Siemens Gamesa Renew. En. S.A.	STK	70.417	70.417
DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG	STK	35.717	35.717
IT0003153415	SNAM	STK	54.528	804.013
IT0003497168	Telecom Italia	STK	0	2.488.763
IT0003242622	Terna	STK	558.013	558.013
FR0000120271	TotalEnergies S.E.	STK	83.054	99.514
FR0000054470	Ubisoft Entertainment	STK	51.836	140.315
FI0009005987	UPM Kymmene Corp.	STK	218.882	218.882
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	STK	7.455	7.455
DE000ZAL1111	Zalando SE Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	27.296
Andere Wertpapiere				
ES06670509L4	ACS, Act.de Constr.y Serv. SA Bezugsrecht	STK	130.084	130.084
ES06784309G2	Telefónica S.A. Anrechte	STK	785.973	785.973
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Andere Wertpapiere				
FR0014008WS3	Electricité de France (E.D.F.) Bezugsrecht	STK	220.972	220.972

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) HANSAsmart Select E (Class-A)
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		232.696,52
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		1.001.009,57
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-1.244,84
davon negative Habenzinsen	-3.773,20	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-105.154,31
5. Sonstige Erträge		98.827,22
Summe der Erträge		1.226.134,16
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-1.054.277,23
2. Verwahrstellenvergütung		-35.115,88
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-8.168,65
4. Sonstige Aufwendungen		-726,13
5. Aufwandsausgleich		402.230,31
Summe der Aufwendungen		-696.057,58
III. Ordentlicher Nettoertrag		530.076,58
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		3.422.858,75
2. Realisierte Verluste		-7.931.208,51
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-4.508.349,76
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-3.978.273,18
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-1.466.087,39
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		2.533.269,17
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.067.181,78
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.911.091,40

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) HANSAsmart Select E (Class-I)
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		202.591,55
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		934.444,18
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		273,33
davon negative Habenzinsen	-3.374,52	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-98.714,53
5. Sonstige Erträge		71.387,00
Summe der Erträge		1.109.981,53
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-304.262,01
2. Verwahrstellenvergütung		-19.015,52
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-4.919,11
4. Sonstige Aufwendungen		-488,88
5. Aufwandsausgleich		-25.516,45
Summe der Aufwendungen		-354.201,97
III. Ordentlicher Nettoertrag		755.779,56
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		3.521.416,56
2. Realisierte Verluste		-7.682.486,05
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-4.161.069,49
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-3.405.289,93
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-149.530,67
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		508.151,73
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		358.621,06
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-3.046.668,87

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		435.288,07
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		1.935.453,75
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland davon negative Habenzinsen	-7.147,72	-971,51
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-203.868,84
5. Sonstige Erträge		170.214,22
Summe der Erträge		2.336.115,69
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-1.358.539,24
2. Verwahrstellenvergütung		-54.131,40
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-13.087,76
4. Sonstige Aufwendungen		-1.215,01
5. Aufwandsausgleich		376.713,86
Summe der Aufwendungen		-1.050.259,55
III. Ordentlicher Nettoertrag		1.285.856,14
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		6.944.275,31
2. Realisierte Verluste		-15.613.694,56
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-8.669.419,25
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-7.383.563,11
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-1.615.618,06
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		3.041.420,90
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.425.802,84
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-5.957.760,27

Entwicklung des Sondervermögens HANSAsmart Select E (Class-A)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		89.771.292,57
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-1.309.937,20
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-39.340.666,97
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	4.175.063,65	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-43.515.730,62	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-2.170.766,51
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.911.091,40
davon nicht realisierte Gewinne	-1.466.087,39	
davon nicht realisierte Verluste	2.533.269,17	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		44.038.830,50

Entwicklung des Sondervermögens HANSAsmart Select E (Class-I)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		41.210.200,96
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-598.698,45
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		2.789.065,05
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.775.107,09	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-986.042,04	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		256.998,08
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-3.046.668,87
davon nicht realisierte Gewinne	-149.530,67	
davon nicht realisierte Verluste	508.151,73	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		40.610.896,77

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		130.981.493,53
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-1.908.635,65
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-36.551.601,92
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	7.950.170,74	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-44.501.772,66	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-1.913.768,43
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-5.957.760,27
davon nicht realisierte Gewinne	-1.615.618,06	
davon nicht realisierte Verluste	3.041.420,90	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		84.649.727,27

Verwendung der Erträge des Sondervermögens HANSAsmart Select E (Class-A) ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	11.190.648,19	20,82
1. Vortrag aus dem Vorjahr	7.237.712,85	13,46
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-3.978.273,17	-7,40
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	7.931.208,51	14,75
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-10.411.174,60	-19,37
1. Der Wiederanlage zugeführt	-3.805.350,02	-7,08
2. Vortrag auf neue Rechnung	-6.605.824,58	-12,29
III. Gesamtausschüttung	779.473,60	1,45
1. Endausschüttung	779.473,60	1,45
a) Barausschüttung	779.473,60	1,45

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

Verwendung der Erträge des Sondervermögens HANSAsmart Select E (Class-I) ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	10.907.643,50	17,83
1. Vortrag aus dem Vorjahr	6.630.447,38	10,84
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-3.405.289,93	-5,57
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	7.682.486,05	12,56
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-10.143.026,00	-16,58
1. Der Wiederanlage zugeführt	-4.051.391,48	-6,62
2. Vortrag auf neue Rechnung	-6.091.634,52	-9,96
III. Gesamtausschüttung	764.617,50	1,25
1. Endausschüttung	764.617,50	1,25
a) Barausschüttung	764.617,50	1,25

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre HANSAsmart Select E (Class-A)

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	
2022	44.038.830,50	81,92
2021	89.771.292,57	89,76
2020	94.981.640,54	85,38
2019	127.516.932,61	99,23

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre HANSAsmart Select E (Class-I)

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	
2022	40.610.896,77	66,39
2021	41.210.200,96	72,26
2020	103.512.293,43	68,27
2019	75.134.778,00	79,37

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre für das Gesamtfondsvermögen

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR
2022	84.649.727,27
2021	130.981.493,53
2020	198.493.933,97
2019	202.651.710,61

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV HANSAsmart Select E

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR **0,00**

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)

EURO STOXX Index In EUR 100,00%

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag 1,84%

größter potenzieller Risikobetrag 3,31%

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 2,72%

Risikomodell (§10 DerivateV)

Full-Monte-Carlo

Parameter (§11 DerivateV)

Konfidenzniveau 99,00%

Haltedauer 1 Tage

Länge der historischen Zeitreihe 1 Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

0,98

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Anteilwert HANSAsmart Select E (Class-A) EUR **81,92**

Anteilwert HANSAsmart Select E (Class-I) EUR **66,39**

Umlaufende Anteile HANSAsmart Select E (Class-A) STK **537.568,000**

Umlaufende Anteile HANSAsmart Select E (Class-I) STK **611.694,000**

Anteilklassen auf einen Blick

	HANSAsmart Select E (Class-A)	HANSAsmart Select E (Class-I)
ISIN	DE000A1H44U9	DE000A1JXM68
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	04.10.2011	01.10.2012
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	1,50 % p.a.	0,80 % p.a.
Ausgabeaufschlag	5,00 %	0,00 %
Mindestanlagevolumen	0	500.000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote HANSAsmart Select E (Class-A)

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) **1,56 %**

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote HANSAsmart Select E (Class-I)

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) **0,86 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	523.245.741,75
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	5,00
Relativ in %	0,00 %

Transaktionskosten: 449.755,53 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse A sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

HANSAsmart Select E (Class-A)

Sonstige Erträge

Erträge aus Quellensteuererstattungen EUR 94.211,82

Sonstige Aufwendungen

Weitere Kosten Entgelt aus QuSt-Rückerstattungsanträgen EUR 726,13

HANSAsmart Select E (Class-I)

Sonstige Erträge

Erträge aus Quellensteuererstattungen	EUR	67.245,28
---------------------------------------	-----	-----------

Sonstige Aufwendungen

Weitere Kosten Entgelt aus QuSt-Rückerstattungsanträgen	EUR	488,88
---	-----	--------

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		Signal Iduna Asset Management GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	10.827.355,00
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		108

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

HANSAsmart Select E

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900V7OZLXX8FJSS06

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 0%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: 0%

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds bewirbt unter Berücksichtigung bestimmter Ausschlusskriterien ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen.

Für den Fonds sind folgende ESG-Faktoren maßgeblich:

Mindestens 51% des Wertes des Sondervermögens müssen in Wertpapiere investiert werden, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden und von dem Datenprovider MSCI ESG Research LLC unter ökologischen und sozialen Kriterien analysiert und positiv

bewertet werden. Im Rahmen dieser Mindestquote von 51% sind nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG Rating von mindestens BB aufweisen. Ferner wurden ESG-Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren wurde ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Im Berichtszeitraum wurden die nachfolgenden ESG relevanten Grenzen verletzt:

- Investition in ein Wertpapier mit einem Controversy Score > 2 (ESG-MSCI) - max 0% - ESG (im Zeitraum vom 05.10.2022 bis zum 13.10.2022)

Die Rückführung der genannten Grenzverletzung erfolgte durch die Veräußerung des entsprechenden Wertpapiers. Ursächlich für die Grenzverletzung war eine Änderungen im Rating von MSCI.

Es wurden keine weiteren Verstöße gegen die im Verkaufsprospekt dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, wurden die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten.

Die HANSAINVEST berücksichtigt bei der Verwaltung von Vermögensanlagen derzeit noch nicht umfassend und systematisch etwaige nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Unter Nachhaltigkeitsfaktoren verstehen wir in diesem Zusammenhang Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Die gesetzlichen Anforderungen hierfür sind neu und sehr detailliert. Ihre sorgfältige Umsetzung verlangt von uns einen erheblichen Aufwand. Zudem liegen im Markt aktuell die maßgeblichen Daten, die zur Feststellung und Gewichtung herangezogen werden müssen, nicht in ausreichendem Umfang vor.

Allerdings verwaltet unser Unternehmen einzelne Investmentfonds, bei denen die Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren verbindlich festgelegter Teil der Anlagestrategie ist. Diese Fonds bewerben entweder ökologische und/ oder soziale Merkmale als Teil ihrer Anlagepolitik, oder streben nachhaltige Investitionen im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 an. Gemäß der eben genannten Verordnung informieren wir in den vorvertraglichen Informationen, in den Jahresberichten und auf unserer Homepage für jeden dieser Fonds über die festgelegten Merkmale oder Nachhaltigkeitsziele sowie darüber, ob und ggf. wie die Berücksichtigung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen Bestandteil der Anlagestrategie ist.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Nachhaltigkeitsindikatoren zu der dezidierten ESG-Anlagestrategie:

Zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, wurden Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environment), Soziales (Social) und verantwortungsvoller Unternehmensführung (Governance) herangezogen und in einem ESG-Rating zusammengefasst. Entsprechend sind im Rahmen der zuvor genannten Mindestquote von 51 % nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG-Rating von mindestens BB aufwiesen.

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere weisen ein ESG-Rating von mindestens BB (MSCI) in Höhe von 97,57 % auf.

Nachhaltigkeitsindikatoren zu den Ausschlusskriterien:

Der Fonds darf in Aktien investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die nachfolgend genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden waren, wurden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für alle Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten. Die Daten für die dezidierte ESG-Anlagestrategie als auch die Ausschlusskriterien wurden durch den Datenprovider MSCI zur Verfügung gestellt. Es wurden für den Fonds keine Aktien von Unternehmen erworben, die gemäß den im Verkaufsprospekt dargestellten Ausschlusskriterien ausgeschlossen sind.

Die Grundlage der Berechnungsmethode beruht auf den börsentäglich ermittelten Durchschnittswerten des durchschnittlichen Fondsvolumens.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Ein Vergleich ist erst ab dem darauffolgendem Jahr möglich.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Ausschlusskriterien werden zudem im Verkaufsprospekt definiert und aufgeführt.

Im Folgenden wird ausgeführt, welche Nachhaltigkeitsauswirkungen („PAI“) das Sondervermögen im Rahmen seiner Investitionsentscheidungen berücksichtigte und durch welche Maßnahmen (Ausschlusskriterien) beabsichtigt wurde, diese zu vermeiden, bzw. zu verringern:

Im Besonderen wurden PAIs berücksichtigt, die im Kontext ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit zu betrachten sind. Hierzu wurden die u.g. Ausschlusskriterien Nr. (2) und (4), (5), (7) und (8) für Unternehmen sowie die Ausschlusskriterien Nr. (12) und (13) für Staaten herangezogen.

Die unter Ausschlusskriterium Nr. (2) genannten Konventionen, die sich konkret auf die jeweils genannten Waffenkategorien beziehen, verbieten den Einsatz, die Produktion, die Lagerung und die Weitergabe der jeweiligen Waffenkategorie. Darüber hinaus beinhalten die Konventionen Regelungen zur Zerstörung von Lagerbeständen kontroverser Waffen, sowie der Räumung von kontaminierten Flächen und Komponenten der Opferhilfe. Die mit Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7) aufgegriffene Begrenzung der Stromerzeugung durch fossile Brennstoffe ist im ökologischen Kontext als ein wesentlicher Faktor für die Einschränkung von Treibhausgas- und CO²-Emissionen einzuordnen. Das Ausschlusskriterium Nr. (8) greift den UN Global Compact sowie die OECD Leitsätze für Multinationale Unternehmen auf. Der UN Global Compact verfolgt mit den dort aufgeführten 10 Prinzipien die Vision, die Wirtschaft in eine inklusivere und nachhaltigere Wirtschaft umzugestalten. Die 10 Prinzipien des UN Global Compact lassen sich in die vier Kategorien Menschenrechte (Prinzipien 1 und 2), Arbeitsbedingungen (Prinzipien 3 bis 6), Ökologie (Prinzipien 7 bis 9) und Anti-Korruption (Prinzip 10) unterteilen. Entsprechend der Prinzipien 1 und 2 haben Unternehmen sicherzustellen, dass sie die international anerkannten Menschenrechte respektieren und unterstützen, sie im Rahmen ihrer Tätigkeit also nicht gegen die Menschenrechte verstoßen. Die Prinzipien 3 bis 6 sehen vor, dass die Unternehmen die internationalen Arbeitsrechte respektieren und umsetzen. Im Rahmen der Prinzipien 7 bis 9 werden Anforderungen an die ökologische Nachhaltigkeit gestellt, die unter den folgenden Schlagworten zusammengefasst werden können: Vorsorge, Förderung von Umweltbewusstsein sowie Entwicklung und Anwendung nachhaltiger Technologien. Das Prinzip 10 etabliert unter anderem den Anspruch, dass Unternehmen Maßnahmen gegen Korruption ergreifen müssen. Mit den OECD-Leitsätzen für Multinationale Unternehmen wird das Ziel verfolgt, weltweit die verantwortungsvolle Unternehmensführung zu fördern. Die OECD-Leitsätze für Unternehmen stellen hierzu einen Verhaltenskodex in Hinblick auf Auslandsinvestitionen und für die Zusammenarbeit mit ausländischen Zulieferern auf.

Der Freedom House Index wird jährlich durch die NGO Freedom House veröffentlicht und versucht die politischen Rechte sowie bürgerlichen Freiheiten in allen Ländern und Gebieten transparent zu bewerten. Zur Bewertung politischer Rechte werden insbesondere die Kriterien Wahlen, Pluralismus und Partizipation sowie die Regierungsarbeit herangezogen. Die bürgerlichen Freiheiten werden anhand der Glaubens-, Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit sowie der Rechtsstaatlichkeit und der jeweiligen individuellen Freiheit des Bürgers im jeweiligen Land beurteilt.

Mit dem Abkommen von Paris hat sich im Dezember 2015 die Mehrheit aller Staaten auf ein glo-

bales Klimaschutzabkommen geeinigt. Konkret verfolgt das Pariser Abkommen drei Ziele:

- Langfristige Begrenzung der Erderwärmung auf deutlich unter zwei Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Niveau. Im Übrigen sollen sich die Staaten bemühen, den Temperaturanstieg auf 1,5 Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Niveau zu begrenzen
- Treibhausgasemissionen zu mindern
- die Finanzmittelflüsse mit den Klimazielen in Einklang zu bringen.

Dies vorausgeschickt, soll in den folgenden Tabellen jeweils aufgezeigt werden, durch welche Ausschlusskriterien wesentliche nachteilige Auswirkungen auf welche Nachhaltigkeitsfaktoren abgemildert wurden. Die Auswahl der Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der im final vorliegenden delegierten Verordnung zur Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Für Aktien oder Anleihen von Unternehmen:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
1 Treibhausgasemissionen (GHG Emissions) 2 CO2 Fußabdruck (Carbon Footprint) 3 Treibhausgasintensität der im Portfolio befindlichen Unternehmen (GHG intensity of investee companies)	Ausschlusskriterien Nr. (4), (5), (7) und (8)	Durch die in den Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7) genannte Umsatzschwelle hinsichtlich Unternehmen, welche Umsatz mit der Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen erwirtschaften, sowie durch den Ausschluss von Unternehmen, welche schwere Kontroversen mit den UN Global Compact und damit ebenfalls mit den Prinzipien 7 bis 9 des UN Global Compacts aufweisen, kann davon ausgegangen werden, dass mittelbar weniger Emissionen ausgestoßen werden.
4. Exposition zu Unternehmen aus dem Sektor der Fossilen Brennstoffe (Exposure to companies active in the fossile fuel sector)	Ausschlusskriterien Nr. (4), (5) und (7)	Investitionen in Aktivitäten im Bereich fossile Brennstoffe sind für den Fonds aufgrund der in den Ausschlusskriterien verankerten Umsatzschwellen begrenzt, wodurch eine entsprechende Exposition teilweise vermieden wird.

<p>5. Anteil von nichterneuerbarer Energie an Energieverbrauch und -produktion (Share of non-renewable energy consumption and production)</p>	<p>Ausschlusskriterien Nr. (4) – (6)</p>	<p>Durch die in den Ausschlusskriterien beinhalteten Umsatzschwellen wird die Investition in als besonders problematisch eingestuften Energiequellen beschränkt. Der Anteil von nicht-erneuerbaren Energien am Energieverbrauch wird damit indirekt berücksichtigt, da anzunehmen ist, dass die Begrenzung der Investitionen zu einem verminderten Angebot nicht erneuerbarer Energie führen wird.</p>
<p>6. Energieverbrauchsintensität pro Branche mit hohen Klimaauswirkungen (Energy consumption intensity per high impact climate sector)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact halten Unternehmen an die Umwelt vorsorglich, innovativ und zielgerichtet im Rahmen ihrer Tätigkeiten zu schützen. Insbesondere der mit Prinzip 9 UN Global Compact verfolgte Ansatz, innovative Technologien zu entwickeln, kann zu einer Verringerung der Energieintensität beitragen. Entsprechend wird erwartet, dass Unternehmen, welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, beschränkte negative Auswirkungen auf die Energieverbrauchsintensität pro Branche haben.</p>
<p>7. Aktivitäten mit nachteiligen Auswirkungen auf artenreiche Gebiete (Activities negatively affecting biodiversity-sensitive areas) 8. Schadstoffausstoß in Gewässer (Emissions to water) 9. Sondermüll (Hazardous waste)</p>	<p>Ausschluss-kriterium Nr. (8)</p>	<p>Insbesondere wird in Prinzip 7 des UN Global Compact der Vorsorgeansatz postuliert. Es wird davon ausgegangen, dass Unternehmen welche keine schwerwiegenden Verstöße mit dem UN Global Compact aufweisen, nur beschränkte negative Auswirkungen auf geschützte Gebiete und die dort beheimateten Arten, und nur beschränkte negative Auswirkungen an anderen Orten durch Schadstoff-belastetes Abwasser oder durch Sondermüll entfalten.</p>
<p>10. Verstöße gegen den UN Global Compact oder die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen (Violations of UNGC and OECD Guidelines for MNE)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Schwerwiegende Verstöße gegen den UN Global Compact und die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen werden durch das Ausschlusskriterium Nr. 8 fortlaufend überwacht.</p>

<p>11. Mangelnde Prozesse und Compliancemechanismen um Einhaltung des UN Global Compacts oder der OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen zu überwachen (Lack of processes and compliance mechanisms to monitor compliance with UNGC and OECD Guidelines)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Unternehmen, bei denen schwerwiegende Verstöße gegen die genannten Vereinbarung auftreten, haben erkennbar nicht ausreichend Strukturen geschaffen, um die Einhaltung der Normen sicherstellen zu können, so dass davon ausgegangen werden kann, dass der Ausschluss zu einer Beschränkung der negativen Auswirkungen führt.</p>
<p>12. Unbereinigte geschlechtsspezifische Lohnlücke (Unadjusted gender pay gap) 13. Geschlechterdiversität im Aufsichtsrat oder Geschäftsführung (Board gender diversity)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (8)</p>	<p>Da Prinzip 6 des UN Global Compact auf die Abschaffung aller Formen von Diskriminierung am Arbeitsplatz abzielt und zudem im Rahmen der Prinzipien 3-6 auf die ILO Kernarbeitsnormen verwiesen wird ist davon auszugehen, dass der Ausschluss schwerwiegender Verstöße zu einer Beschränkung negativer Auswirkungen führt.</p>
<p>14. Exposition zu kontroversen Waffen (Exposure to controversial weapons)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (2)</p>	<p>Über das Ausschlusskriterium Nr. (2) wird eine Investition in Unternehmen, welche Umsatz mit kontroversen Waffen, bspw. Antipersonenminen erwirtschaften, ausdrücklich ausgeschlossen.</p>

Für Anleihen von Staaten:

Nachhaltigkeitsfaktor/ PAI	Berücksichtigt durch	Begründung
<p>Treibhausgasintensität (GHG Intensity)</p>	<p>Ausschlusskriterium Nr. (13)</p>	<p>Da der Portfoliomanager durch Anwendung des Ausschlusskriteriums Nr. (13) nur in Anleihen von Staaten investiert, die das Pariser Abkommen ratifiziert haben, ist sichergestellt, dass nur in Staaten investiert wird, welche Maßnahmen treffen, um die Treibhausgasintensität zu minimieren. Daher lässt sich davon ausgehen, dass mittelbar eine Beschränkung negativer Auswirkungen auf die Treibhausgasintensität von Staatenerfolg folgt.</p>

Im Portfolio befindliche Anleihen von Ländern, die sozialen Verstößen ausgesetzt sind (Investee countries subject to social violations) Ausschlusskriterium Nr. (12)

Durch Anwendung des Ausschlusskriterium Nr. (12) investiert der Portfoliomanager für das Sondervermögen nicht in Staatsanleihen, welche auf Grundlage bestehender Informationen, Analysen und Experteninterviews als „unfrei“ klassifiziert werden. [Die Klassifizierung ist in „frei“, „teilweise frei“ und „unfrei“ unterteilt.] So wird sichergestellt, dass der Portfoliomanager wenigstens keine Anleihen von Staaten investiert, welche definitiv sozialen Verstößen ausgesetzt sind. Entsprechend wird das PAI insofern berücksichtigt, als dass eine Beschränkung negativer erfolgt.

Die genaue Funktionsweise der Titelauswahl wird auf der Homepage der Gesellschaft unter <https://www.hansainvest.com/deutsch/fondswelt/fondsuebersicht/> dargestellt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Es wurden die Sektoren anhand des Branchen Typs Stoxx Sectors ausgewiesen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2022 - 31.12.2022

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder EO -,04 (NL0000009082)	Telekommunikationsdienstleister	3,07%	Niederlande
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0005200000)	Körperpflege-, Drogerie- und Lebensmittelgeschäfte	3,07%	Deutschland
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N. (DE0005810055)	Investmentbanken und Broker	3,05%	Deutschland
Carrefour S.A. Actions Port. EO 2,5 (FR000120172)	Körperpflege-, Drogerie- und Lebensmittelgeschäfte	3,05%	Frankreich
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N (DE0006048432)	Haushaltswaren und Wohnungsbau	3,00%	Deutschland
UCB S.A. Actions au Porteur de Cap.o.N. (BE0003739530)	Pharma-, Biotechnologie	2,99%	Belgien
Ahold Delhaize N.V., Kon. Aandelen aan toonder EO -,01 (NL0011794037)	Körperpflege-, Drogerie- und Lebensmittelgeschäfte	2,97%	Niederlande

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Bouygues S.A. Actions Port. EO 1 (FR0000120503)	Bau und Baustoffe	2,91%	Frankreich
Telefónica S.A. Acciones Port. EO 1 (ES0178430E18)	Telekommunikationsdienstleister	2,89%	Spanien
Danone S.A. Actions Port.(C.R) EO-,25 (FR0000120644)	Nahrungsmittel	2,75%	Frankreich
Snam S.p.A. Azioni nom. o.N. (IT0003153415)	Öl, Gas und Kohle	2,74%	Italien
Terna S.p.A. Azioni nom. EO -,22 (IT0003242622)	Elektrizität	2,46%	Italien
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO -,12 (NL0000395903)	Medien	2,46%	Niederlande
Eurofins Scientific S.E. Actions Port. EO 0,01 (FR0014000MR3)	Medizinische Geräte und Dienstleistungen	2,39%	Luxemburg
Symrise AG Inhaber-Aktien o.N. (DE000SYM9999)	Chemikalien	2,33%	Deutschland



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

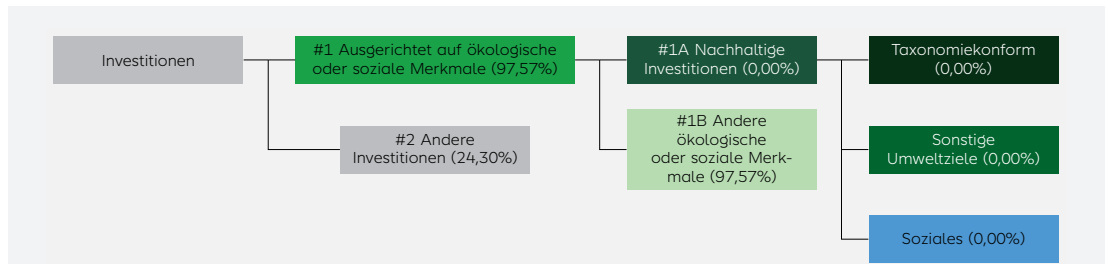
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Mindestanteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erfüllung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfolgen, muss 51 % des Wertes des Sondervermögens betragen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten für den relevanten Bezugszeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

In der nachfolgenden graphischen Aufstellung erfolgt eine Aufteilung der Vermögensgegenstände des Fonds in verschiedene Kategorien. Der jeweilige durchschnittliche Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent angegeben.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Nachfolgend werden die Sektoren anhand des Branchen Typs Stoxx Sectors ausgewiesen.

Es wurden zum Stichtag 31.12.2022 0,00 % der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Der Anteil der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Grundlage von Daten des STOXX Sectors berechnet. Dieser Anteil beinhaltet Unternehmen, die im Sinne von Artikel 54 der Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 vom 6. April 2022 Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen erzielen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den Werten des Wertpapiervermögens zum Geschäftsjahresende. Durch Rundungen können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Sektor	Anteil
Automobile und Teile	2,33%
Banken	5,97%
Bau und Baustoffe	2,80%
Chemikalien	3,12%
Elektrizität	4,44%
Gas, Wasser und kombinierte Versorgung	2,75%
Getränke	8,54%
Haushaltswaren und Wohnungsbau	2,90%
Industrielle Metalle und Bergbau	3,01%
Industrielle Unterstützungsdienste	2,85%
Investmentbanken und Broker	2,83%
Kasse	3,36%
Körperpflege-, Drogerie- und Lebensmittelgeschäfte	8,78%
Lebensversicherung	2,75%
Medien	5,72%
Nahrungsmittel	2,95%
Nicht-Lebensversicherung	10,25%
Persönliche Güter	3,29%
Pharma-, Biotechnologie	9,27%
Reisen und Freizeit	5,67%
Software und Computerdienstleistungen	0,49%
Telekommunikationsdienstleister	5,93%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds trägt nicht zu einem oder mehreren Umweltzielen gem. Art 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) bei.

Die dem Fonds zugrundeliegenden Investitionen sind nicht, d.h. zu 0 %, auf Wirtschaftstätigkeiten ausgerichtet, die gem. Art. 3 Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten eingestuft sind.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert 1)?

Ja

In fossiles Gas In Kernenergie

Nein

1) Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonmie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

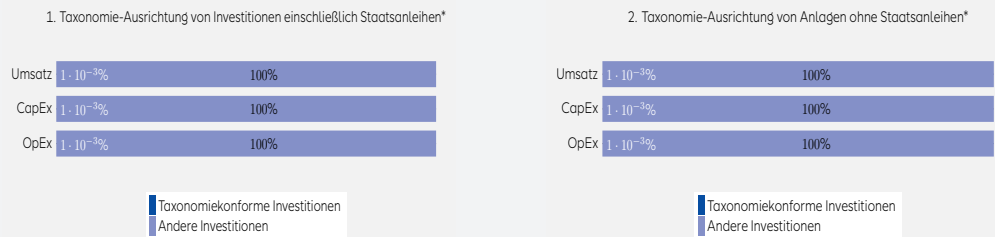
Taxonmiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln


- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonmie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonmie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Das Sondervermögen strebt keine nachhaltigen Investitionen an. Insofern wurden keine derartigen Investitionen getätigt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter "Andere Investitionen" können Investitionen in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente fallen.

Andere Investitionen hatten im Berichtszeitpunkt einen durchschnittlichen Anteil von 2,43 %.

Dabei darf das Finanzprodukt bis zu 49 % des Wertes des Sondervermögens in "Andere Investitionen" investieren, wobei der Portfolioverwalter die Investitionen in "Andere Investitionen" zur Liquiditätserhaltung, zur Absicherung und/oder zur Schaffung einer zusätzlichen Rendite vornehmen kann. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben sowie liquide Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder).

Im relevanten Zeitraum vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben und liquide Mittel, die aus Liquiditätszwecken gehalten wurden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Es wurde die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des relevanten Zeitraums vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 durchgehend beachtet. Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Sofern Daten des Datenproviders für die Bewertung vorhanden waren, erfolgte die Anlage in Wertpapieren im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien.

Das Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen der HANSAINVEST sowie der Umgang mit Aktionärsanträgen kann unter "<https://www.hansainvest.de/unternehmen/compliance/abstimmungsverhalten-bei-hauptversammlungen>" eingesehen werden.

Bei der HANSAINVEST nehmen wir unsere treuhänderische Pflicht gegenüber unseren Kunden sehr ernst und handeln in deren alleinigem Interesse. Wir sind davon überzeugt, dass gute Corporate Governance ein zentraler Faktor für langfristig höhere relative Renditen auf Aktien- und festverzinsliche Anlagen ist. Wir lassen uns bei unseren Anlageentscheidungen daher nicht nur von kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, auch eine nachhaltige verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG Integration berücksichtigt die HANSAINVEST im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social), sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance). Dabei stützen wir uns auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse- Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil unserer Anleger zu vermeiden, haben wir verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen und diese in unseren Grundsätzen für den Umgang mit Interessenkonflikten veröffentlicht: Conflicts of Interest Policy

Der Bericht über das Abstimmungsverhalten im Zuge der Ausübung unserer Aktionärsrechte kann über unsere Homepage eingesehen werden:

<https://www.hansainvest.de>

Hamburg, 07. Juni 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAsmart Select E – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern

mern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des

Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 08.06.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

HANSAsmart Select G

Tätigkeitsbericht HANSAsmart Select G für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Anlageziel und Anlagepolitik

Der HANSAsmart Select G verfolgt das Anlageziel, für den Anleger langfristig unter Berücksichtigung von Ausschüttungen einen Vermögenszuwachs zu erzielen. Mit der Titelselektion wird eine möglichst hohe Beteiligung an den positiven Ergebnissen des Aktienmarktes, bei gleichzeitiger Minimierung des Verlustrisikos (Value at Risk), angestrebt.

Das Investmentvermögen investiert überwiegend in börsennotierten globalen Aktien, die im FTSE 100, dem SMI, dem Topix oder dem S&P 500 enthalten sind.

Der Investitionsgrad in Aktien und derivativen Instrumenten auf Aktien kann zwischen 60% und 100% schwanken.

Die Titelselektion erfolgt anhand eines quantitativen Algorithmus unter Berücksichtigung von Volatilitäten und Korrelationen. Dabei wird das Portfolio mit dem minimalen Value at Risk gebildet.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Portfoliostruktur und Wertentwicklung

Der Investitionsgrad in Aktien lag im Berichtszeitraum durchgehend oberhalb von 98%.

Bei der Titelauswahl lag unser Fokus auf dem Portfoliorisiko. Ziel war es, durch die Zusammensetzung, welche aus der quantitativen Adjustierung entsteht, für den Anleger ein Portfolio mit minimalem Verlustrisiko darzustellen. Sowohl Länder- als auch Branchengewichtungen ergeben sich aus der genannten Optimierung und werden daher nicht explizit gesteuert.

Die Regionen Japan und USA bildeten über den gesamten Berichtszeitraum die Schwerpunkte des Portfolios.

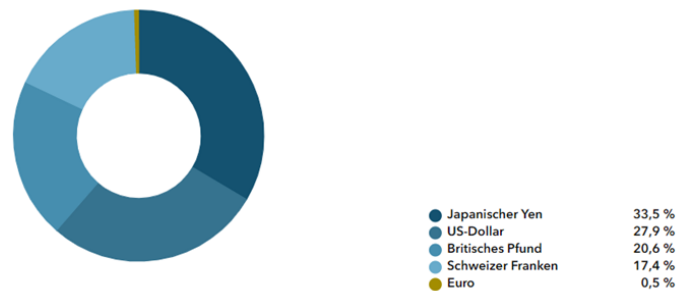
Portfoliostruktur nach Assetklassen zum 31.12.2022:



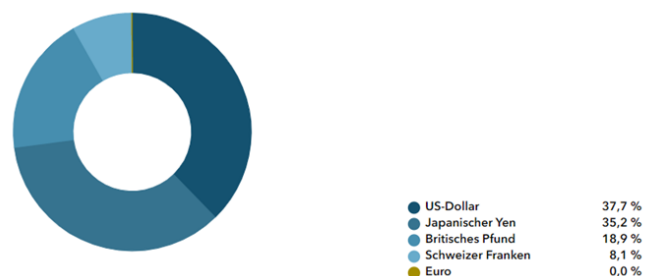
Portfoliostruktur nach Assetklassen zum 31.12.2021:



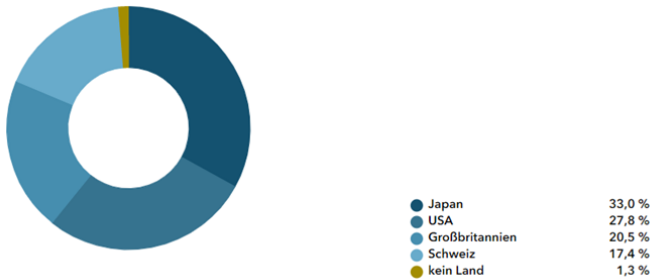
Portfoliostruktur nach Währungen zum 31.12.2022:



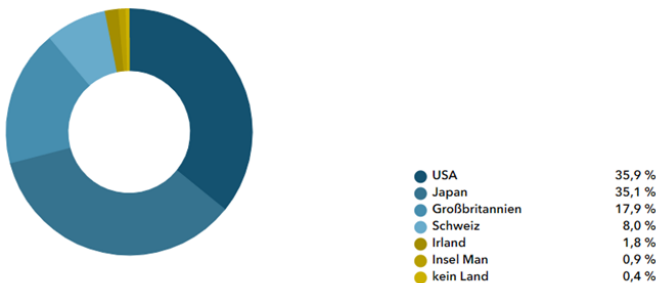
Portfoliostruktur nach Währungen zum 31.12.2021:



Portfoliostruktur nach Ländern zum 31.12.2022:



Portfoliostruktur nach Ländern zum 31.12.2021:



Basierend auf der Titelselektion erzielte der HANSAsmart Select G im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von -3,17%.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAsmart Select G betrug im Berichtszeitraum -1.705.516,47 EUR. Dies unterteilt sich auf realisierte Gewinne in Höhe von 8.198.372,11 EUR und realisierte Verluste in Höhe von -9.903.888,58 EUR. Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste sind ebenfalls im Wesentlichen Veräußerungen von Aktien ursächlich.

Risikoanalyse

HANSAsmart Select G: Die Volatilität des Investmentvermögens betrug zum 31.12.2022: 9,55% (31.12.2021: 8,73%).

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Investmentvermögens resultiert aus den Kursbewegungen der im Fonds gehaltenen Dividendenpapiere.

Operationale Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Währungsrisiken:

Die Positionen im Fonds sind in überwiegend in Fremdwährungen denominiert, das Währungsexposure wird offengehalten.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu

hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSAsmart Select G ist an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht HANSAsmart Select G

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	38.861.282,05	100,21
1. Aktien	37.638.948,48	97,06
2. Sonstige Beteiligungswertpapiere	640.536,02	1,65
3. Bankguthaben	495.481,72	1,28
4. Sonstige Vermögensgegenstände	86.315,83	0,22
II. Verbindlichkeiten	-81.012,38	-0,21
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-81.012,38	-0,21
III. Fondsvermögen	EUR 38.780.269,67	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung HANSAsmart Select G

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR		38.279.484,50	98,71
Aktien							EUR		37.638.948,48	97,06
CH0432492467	Alcon AG Namens-Aktien SF -,04		STK	10.480	11.466	986	CHF	63,8400	679.266,16	1,75
CH0210483332	Cie Financière Richemont		STK	5.815	5.815	0	CHF	121,5500	717.613,33	1,85
CH0010645932	Givaudan		STK	108	167	264	CHF	2.868,0000	314.476,88	0,81
CH0012214059	LafargeHolcim Ltd.		STK	13.744	22.120	8.376	CHF	48,1200	671.466,86	1,73
CH0038863350	Nestlé S.A.		STK	5.860	20.038	21.914	CHF	108,2600	644.097,26	1,66
CH0012005267	Novartis		STK	7.909	12.234	4.325	CHF	84,7600	680.610,02	1,76
CH0002497458	SGS		STK	141	288	147	CHF	2.167,0000	310.215,75	0,80
CH0126881561	Swiss Re AG		STK	8.262	19.037	10.775	CHF	88,1000	739.004,21	1,91
CH0008742519	Swisscom		STK	1.298	214	825	CHF	510,4000	672.622,16	1,73
CH0011075394	Zurich Insurance Group		STK	1.480	3.768	2.288	CHF	448,4000	673.772,27	1,74
GB0002634946	BAE Systems		STK	72.957	6.555	87.201	GBP	8,6200	710.770,05	1,83
GB0002875804	British American Tobacco		STK	17.397	29.276	39.572	GBP	33,0450	649.733,13	1,68
GB0031743007	Burberry		STK	28.151	28.151	0	GBP	20,5300	653.187,19	1,68
GB0002374006	Diageo		STK	15.506	15.506	0	GBP	36,6800	642.812,03	1,66
GB0005405286	HSBC		STK	119.491	144.948	25.457	GBP	5,1880	700.632,13	1,81
GB0004544929	Imperial Brands		STK	27.013	49.570	22.557	GBP	20,7600	633.804,11	1,63
GB0007099541	Prudential		STK	52.916	52.916	0	GBP	11,3400	678.195,57	1,75
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group		STK	9.787	2.591	5.771	GBP	57,4600	635.579,81	1,64
GB0007188757	Rio Tinto		STK	10.872	18.194	7.322	GBP	58,3400	716.854,07	1,85
GB0009223206	Smith & Nephew		STK	54.026	74.224	20.198	GBP	11,0550	675.019,70	1,74
GB00B10RZP78	Unilever		STK	14.110	8.808	14.957	GBP	42,0200	670.097,42	1,73
GB00BH4HKS39	Vodafone Group		STK	602.347	739.914	137.567	GBP	0,8512	579.473,07	1,49
JP3429800000	ANA Holdings		STK	33.800	33.800	0	JPY	2.798,5000	665.535,97	1,72
JP3566800003	Central Japan Railway		STK	5.900	5.900	0	JPY	16.185,0000	671.883,91	1,73
JP3783600004	East Japan Railway		STK	12.600	12.600	0	JPY	7.517,0000	666.414,78	1,72
JP3160400002	Eisai		STK	5.400	5.400	0	JPY	8.707,0000	330.820,05	0,85
JP3802300008	Fast Retailing		STK	1.000	1.000	0	JPY	79.000,0000	555.848,72	1,43
JP3397150008	Food & Life Co. Ltd. Registered Shares o.N.		STK	37.600	37.600	0	JPY	2.641,0000	698.692,00	1,80
JP3705200008	Japan Airlines Co. Ltd. Registered Shares o.N.		STK	36.500	45.700	9.200	JPY	2.690,0000	690.835,53	1,78
JP3258000003	Kirin Hldgs.		STK	44.100	83.100	83.800	JPY	2.023,0000	627.717,15	1,62
JP3249600002	Kyocera		STK	3.800	4.600	800	JPY	6.547,0000	175.047,32	0,45
JP3902400005	Mitsubishi Electric		STK	69.100	69.100	0	JPY	1.324,5000	643.960,95	1,66
JP3899600005	Mitsubishi Estate		STK	12.700	84.900	72.200	JPY	1.700,0000	151.908,53	0,39
JP3893200000	Mitsui Fudosan		STK	34.500	34.500	0	JPY	2.417,5000	586.833,77	1,51
JP3894000003	Mitsui Matsushima		STK	20.600	20.600	0	JPY	3.030,0000	439.176,78	1,13
JP3733000008	NEC Corp.		STK	14.900	16.400	25.000	JPY	4.645,0000	486.969,22	1,26
JP3381000003	Nippon Steel		STK	43.000	43.000	0	JPY	2.294,5000	694.202,29	1,79

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
JP3981200003	Renova Inc. Registered Shares o.N.		STK	11.900	11.900	0 JPY	2.336,0000	195.591,20	0,50
JP3500610005	Resona		STK	152.900	276.100	123.200 JPY	720,5000	775.123,66	2,00
JP3976300008	Ryohin Keikaku Co. Ltd.		STK	66.500	272.000	205.500 JPY	1.545,0000	722.902,37	1,86
JP3347200002	Shionogi		STK	5.100	10.900	5.800 JPY	6.568,0000	235.685,49	0,61
JP3351600006	Shiseido		STK	16.900	16.900	0 JPY	6.399,0000	760.901,32	1,96
JP3732000009	SoftBank Corp. Registered Shares o.N.		STK	65.600	117.000	51.400 JPY	1.498,0000	691.425,15	1,78
JP3592200004	Toshiba		STK	20.100	20.100	0 JPY	4.639,0000	656.069,66	1,69
JP3659000008	West Japan Railway		STK	17.200	26.000	33.800 JPY	5.694,0000	689.089,18	1,78
US00507V1098	Activision Blizzard Inc.		STK	9.202	9.202	0 USD	76,7600	662.178,23	1,71
US0311621009	Amgen		STK	2.389	4.034	1.645 USD	263,1600	589.377,74	1,52
US00206R1023	AT & T		STK	36.536	36.536	0 USD	18,4500	631.938,88	1,63
US0533321024	AutoZone Inc.		STK	275	442	167 USD	2.464,3800	635.328,11	1,64
US1344291091	Campbell Soup		STK	13.189	13.583	394 USD	56,7100	701.179,52	1,81
US14149Y1082	Cardinal Health		STK	1.620	3.939	2.319 USD	77,7200	118.033,56	0,30
US12503M1080	CBOE Holdings Inc. Registered Shares DL -,01		STK	5.550	5.550	0 USD	127,1800	661.712,76	1,71
US1941621039	Colgate-Palmolive		STK	5.574	14.667	9.093 USD	79,3700	414.744,90	1,07
US2566771059	Dollar General Corp.		STK	2.663	2.663	0 USD	248,0100	619.153,12	1,60
US2567461080	Dollar Tree		STK	1.500	8.225	6.725 USD	142,9900	201.073,40	0,52
US2855121099	Electronic Arts Inc.		STK	1.784	10.454	16.215 USD	122,1900	204.356,39	0,53
US6687711084	Gen Digital Inc.		STK	5.973	24.038	18.065 USD	21,2500	118.989,64	0,31
US3703341046	General Mills Inc. Registered Shares DL -,10		STK	8.013	8.013	0 USD	84,3800	633.858,57	1,63
US8326964058	J.M. Smucker Co. Registered Shares o.N.		STK	4.647	12.364	7.717 USD	158,5600	690.754,96	1,78
US4781601046	Johnson & Johnson		STK	3.915	5.997	2.082 USD	177,5600	651.680,32	1,68
US5007541064	Kraft Heinz Co., The Registered Shares DL -,01		STK	17.907	19.073	1.166 USD	40,6800	682.906,87	1,76
US5178341070	Las Vegas Sands		STK	16.246	16.246	0 USD	47,0800	717.035,42	1,85
US58155Q1031	McKesson		STK	1.866	2.930	1.064 USD	375,1200	656.205,04	1,69
US60855R1005	Molina Healthcare Inc. Registered Shares DL -,001		STK	2.172	2.172	0 USD	333,2700	678.599,83	1,75
US8552441094	Starbucks		STK	2.360	2.360	0 USD	99,7700	220.734,23	0,57
US90384S3031	Ulta Salon Cosmet. & Frag.Inc. Registered Shares DL -,01		STK	659	659	0 USD	464,8300	287.168,81	0,74
Sonstige Beteiligungswertpapiere							EUR	640.536,02	1,65
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.		STK	2.147	2.513	2.995 CHF	293,8500	640.536,02	1,65
Summe Wertpapiervermögen							EUR	38.279.484,50	98,71
Bankguthaben							EUR	495.481,72	1,28
EUR - Guthaben bei:							EUR	260.188,23	0,67
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	260.188,23				260.188,23	0,67

Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	235.293,49	0,61
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		CHF	7.028,72				7.136,12	0,02
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		GBP	17.003,27				19.217,08	0,05
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		JPY	22.063.878,00				155.242,77	0,40
	Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG		USD	57.279,14				53.697,52	0,14
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	86.315,83	0,22
	Dividendenansprüche		EUR	86.052,03				86.052,03	0,22
	Zinsansprüche		EUR	263,80				263,80	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-81.012,38	-0,21
	Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR	-81.012,38				-81.012,38	-0,21
Fondsvermögen							EUR	38.780.269,67	100,00
Anteilwert HANSAsmart Select G							EUR	56,08	
Umlaufende Anteile HANSAsmart Select G							STK	691.537,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2022					
Britisches Pfund	(GBP)	0,884800	=		1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	(JPY)	142,125000	=		1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,984950	=		1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,066700	=		1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):				
ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
CH0012221716	ABB	STK	11.646	11.646
US00287Y1091	AbbVie Inc.	STK	6.445	6.445
JP3388200002	Aeon	STK	11.500	11.500
US0091581068	Air Products & Chemicals	STK	0	2.817
US0200021014	Allstate	STK	6.930	6.930
US03073E1055	AmerisourceBergen	STK	9.597	9.597
IE00BLP1HW54	AON PLC Registered Shares A DL -,01	STK	3.149	3.149
JP3942400007	Astellas Pharma Inc.	STK	68.800	68.800
GB0009895292	Astrazeneca	STK	7.477	16.985
GB00BPQY8M80	Aviva PLC Registered Shares LS -,33	STK	182.468	182.468
JP3778630008	BANDAI NAMCO Holdings	STK	12.400	12.400
US0758871091	Becton, Dickinson & Co.	STK	3.989	3.989
US0844231029	Berkley, W.R.	STK	5.162	5.162
US1101221083	Bristol-Myers Squibb	STK	12.364	12.364
GB0030913577	BT	STK	548.703	548.703
JP3242800005	Canon	STK	44.600	44.600
US1491231015	Caterpillar	STK	5.265	5.265
US1252691001	CF Industries	STK	4.941	4.941
US1667641005	Chevron Corp.	STK	7.637	7.637
JP3526600006	Chubu Electric Power	STK	92.400	92.400
US1890541097	Clorox	STK	0	6.118
GB00BD6K4575	Compass Group	STK	25.466	73.107
IE0001827041	CRH	STK	10.395	10.395
GB00BJFFLV09	Croda International PLC Regist.Shares LS -,10609756	STK	5.726	5.726
JP3311400000	Cyberagent Inc.	STK	14.300	79.700
JP3505000004	Daiwa House Industry	STK	0	7.700
US23918K1088	DaVita	STK	11.680	15.628
JP3548600000	Disco Corp.	STK	0	2.000
US25754A2015	Domino s Pizza Inc.	STK	2.481	2.481
US23355L1061	DXC Technology Co. Registered Shares DL -,01	STK	34.234	34.234
US2810201077	Edison International	STK	9.955	17.350
JP3386450005	Eneos Holdings	STK	284.400	569.700
US30161N1019	Exelon	STK	21.528	21.528
US31428X1063	Fedex Corp.	STK	4.107	4.107
US3379321074	FirstEnergy	STK	25.891	25.891
JP3814000000	Fujifilm	STK	0	6.900

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):				
ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
JP3818000006	Fujitsu	STK	4.100	4.100
CH0030170408	Geberit AG	STK	1.728	1.728
US3687361044	Generac Holdings Inc. Registered Shares o.N.	STK	0	3.134
JE00B4T3BW64	Glencore	STK	119.739	119.739
US3848021040	Grainger	STK	1.518	1.518
GB00BN7SWP63	GSK PLC	STK	49.087	49.087
IM00B5VQMV65	GVC Holdings PLC Registered Shares EO -,01	STK	0	26.069
GB00BMX86B70	Haleon PLC	STK	45.432	45.432
US4278661081	Hershey	STK	5.169	5.169
US4364401012	Hologic Inc.	STK	13.564	13.564
JP3854600008	Honda Motor	STK	57.500	57.500
US4404521001	Hormel Foods Corp.	STK	11.170	22.294
US4448591028	Humana	STK	0	2.351
JP3142500002	Idemitsu Kosan	STK	34.800	34.800
JP3134800006	IHI	STK	39.000	39.000
US45687V1061	Ingersoll-Rand Inc. Registered Shares DL -,01	STK	14.201	14.201
JP3294460005	Inpex Corp. Registered Shares o.N.	STK	0	124.700
US4592001014	Intl Business Machines	STK	2.718	6.828
JP3143600009	Itochu	STK	36.600	36.600
JP3752900005	Japan Post Holdings Co.Ltd Registered Shares o.N.	STK	27.200	164.400
JP3726800000	Japan Tobacco	STK	100.800	100.800
JP3205800000	Kao	STK	24.000	24.000
JP3224200000	Kawasaki Heavy Industries	STK	39.300	39.300
JP3223800008	Kawasaki Kisen Kaisha	STK	7.900	7.900
JP3496400007	KDDI	STK	2.800	36.200
US4878361082	Kellogg Co.	STK	13.919	13.919
US4943681035	Kimberly-Clark	STK	7.394	7.394
JP3291200008	Kobe Bussan Co. Ltd. Registered Shares o.N.	STK	0	29.800
JP3300200007	Konami	STK	15.900	15.900
US5010441013	Kroger	STK	23.686	23.686
CH0025238863	Kühne & Nagel Internat. AG	STK	3.506	3.506
US5024311095	L3Harris Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	STK	2.677	7.040
US50540R4092	Laboratory Corp. America Hldgs.	STK	3.986	3.986
GB0005603997	Legal & General	STK	54.667	54.667
US5253271028	Leidos Holdings Inc. Registered Shares DL -,0001	STK	5.474	5.474
GB0008706128	Lloyds	STK	889.012	889.012
GB00B0SWJX34	London Stock Exchange GroupPLC	STK	4.352	4.352
CH0013841017	Lonza Group AG	STK	1.449	1.449

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
JP3868400007	Mazda Motor	STK	33.000	33.000
US5797802064	McCormick & Co. Inc.	STK	0	10.722
US5801351017	McDonald's Corp.	STK	4.133	4.133
US58933Y1055	Merck & Co.	STK	0	14.078
JP3898400001	Mitsubishi	STK	12.000	12.000
JP3897700005	Mitsubishi Chemical Hldgs.	STK	180.800	180.800
JP3893600001	Mitsui	STK	36.300	36.300
JP3885780001	Mizuho Financial	STK	89.100	89.100
US60770K1079	Moderna Inc.	STK	1.150	4.083
GB00B1CRLC47	Mondi Business Paper	STK	53.106	53.106
US61945C1036	Mosaic	STK	18.727	18.727
US6200763075	Motorola Solutions	STK	2.707	2.707
JP3890310000	MS&AD Insurance Grp Hldgs Inc.	STK	0	34.600
GB00BDR05C01	National Grid	STK	0	72.245
US6516391066	Newmont Goldcorp Corp.	STK	30.198	39.552
JP3756600007	Nintendo	STK	16.700	18.800
JP3735400008	Nippon Telegraph and Telephone	STK	59.400	59.400
JP3762800005	Nomura Research Institute Ltd.	STK	9.500	9.500
US6558441084	Norfolk Southern	STK	0	1.368
US6293775085	NRG Energy	STK	22.888	22.888
JP3165700000	NTT Data	STK	100.500	100.500
US62944T1051	NVR Inc. Registered Shares DL -,01	STK	0	193
JP3201200007	Olympus	STK	19.600	19.600
JP3197600004	Ono Pharmaceutical	STK	15.300	15.300
JP3198900007	Oriental Land	STK	4.500	4.500
JP3188220002	Otsuka Holdings Company	STK	37.400	37.400
US6951561090	Packaging Corp. of America	STK	0	4.917
JP3639650005	Pan Pacific Intl Hldgs Corp. Registered Shares o.N.	STK	0	69.800
US7140461093	PerkinElmer	STK	3.266	5.798
US7170811035	Pfizer	STK	3.593	20.558
US69351T1060	PPL	STK	36.690	36.690
US74762E1029	Quanta Services	STK	8.991	8.991
JP3967200001	Rakuten	STK	51.300	124.200
GB00B2B0DG97	Relx PLC	STK	33.578	33.578
JP3973400009	Ricoh	STK	0	118.000
US7703231032	Robert Half Int.	STK	11.045	11.045
GB00B63H8491	Rolls Royce PLC	STK	168.590	168.590
JP3421800008	Secom	STK	2.800	18.100

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
JP3422950000	Seven & I	STK	24.900	24.900
GB00B03MLX29	Shell	STK	0	43.055
GB00BP6MXD84	Shell PLC	STK	43.055	43.055
JP3375800004	Shinko Electric Industries	STK	0	11.700
JP3729000004	Shinsei Bank	STK	12.300	12.300
US8330341012	Snap-on	STK	2.206	2.206
CH0012549785	Sonova	STK	0	1.123
US8447411088	Southwest Airlines	STK	0	13.511
GB0007908733	SSE PLC Shs LS-,50	STK	45.185	45.185
GB0004082847	Standard Chartered	STK	131.258	131.258
JP3814800003	Subaru Corp. Registered Shares o.N.	STK	58.100	58.100
JP3402600005	Sumitomo Metal Mining Co. Ltd.	STK	41.600	41.600
JP3892100003	Sumitomo Mitsui Trust Hold.	STK	0	31.800
JP3397200001	Suzuki Motor	STK	25.800	25.800
CH0014852781	Swiss Life	STK	317	317
JP3539220008	T & D	STK	91.000	91.000
JP3463000004	Takeda Pharmaceutical	STK	36.700	75.400
GB0008782301	Taylor Wimpey	STK	111.031	111.031
GB00BLGZ9862	Tesco PLC Registered Shs LS-,0633333	STK	325.442	607.729
US8725401090	TJX	STK	7.691	7.691
JP3910660004	Tokio Marine Holdings	STK	13.300	13.300
JP3621000003	Toray Industries	STK	177.300	177.300
JP3637300009	Trend Micro Inc.	STK	0	17.000
US9024941034	Tyson Foods	STK	7.618	7.618
CH0244767585	UBS Group	STK	18.020	18.020
JP3951600000	Unicharm Corp. Registered Shares o.N.	STK	18.900	43.800
US91913Y1001	Valero Energy	STK	5.330	5.330
US92343V1044	Verizon	STK	19.382	19.382
US92556V1061	Viatris Inc. Registered Shares o.N.	STK	27.643	27.643
JE00B8KF9B49	WPP 2012	STK	32.336	32.336
JP3931600005	Yakult Honsha	STK	18.400	18.400
JP3933800009	Z Holdings Corp.	STK	0	78.600
Andere Wertpapiere				
GB00B5ZN1N88	Segro PLC	STK	74.443	74.443
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
US00971T1016	Akamai Technologies	STK	2.687	2.687
GB0002162385	Aviva	STK	182.467	259.993

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
US0708301041	Bath & Body Works Inc. Registered Shares DL -,50	STK	0	15.670
US09062X1037	Biogen	STK	494	494
US12541W2098	C.H. Robinson Worldwide	STK	6.142	6.142
US16119P1084	Charter Communications Inc. Reg. Sh. Class A DL-,001	STK	2.127	3.766
US12572Q1058	CME Group	STK	3.574	3.574
US2786421030	eBay	STK	22.371	22.371
US29355A1079	Enphase Energy Inc.	STK	1.412	1.412
US30212P3038	Expedia Inc.	STK	3.066	3.066
US3021301094	Expeditors Intl of Wash.	STK	9.067	9.067
US3755581036	Gilead Sciences	STK	11.000	11.000
US44980X1090	IPG Photonics Corp. Registered Shares DL -,0001	STK	5.900	8.128
GB00BWFY5505	Nielsen Holdings PLC Registered Shares EO-,07	STK	10.794	10.794
US68389X1054	Oracle	STK	0	11.029
US6937181088	Paccar	STK	11.729	11.729
US7075691094	Penn National Gaming	STK	1.522	10.591
US75886F1075	Regeneron Pharmaceuticals Inc.	STK	1.523	1.523
CH0012280076	Straumann	STK	0	99
US8740541094	Take-Two Interactive Softw.	STK	6.526	8.847
US8923561067	Tractor Supply	STK	161	4.862
US92532F1003	Vertex Pharmaceuticals Inc.	STK	0	4.707
Nicht notierte Wertpapiere				
Aktien				
JE00BJVNSS43	Ferguson Holdings Ltd. Reg.Shares LS 0,1	STK	8.546	8.546
GB0009252882	GSK	STK	0	47.998
IE00BDB6Q211	Willis Towers Watson PLC Registered Shares o.N.	STK	0	4.576

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) HANSAsmart Select G
für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022**

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		1.358.655,81
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-201,43
davon negative Habenzinsen	-1.802,65	
3. Abzug ausländischer Quellensteuer		-207.186,56
4. Sonstige Erträge		8.154,84
Summe der Erträge		1.159.422,66
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-4.907,75
2. Verwaltungsvergütung		-753.990,79
3. Verwahrstellenvergütung		-25.163,88
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-8.958,46
5. Sonstige Aufwendungen		-1.951,19
6. Aufwandsausgleich		169.899,06
Summe der Aufwendungen		-625.073,01
III. Ordentlicher Nettoertrag		534.349,65
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		8.198.372,11
2. Realisierte Verluste		-9.903.888,58
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-1.705.516,47
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.171.166,82
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-638.969,40
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-171.225,14
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-810.194,54
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.981.361,36

Entwicklung des Sondervermögens HANSAsmart Select G

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.01.2022)		54.763.993,32
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-470.706,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-13.603.671,23
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	26.818.196,53	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-40.421.867,76	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		72.014,94
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.981.361,36
davon nicht realisierte Gewinne	-638.969,40	
davon nicht realisierte Verluste	-171.225,14	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.12.2022)		38.780.269,67

Verwendung der Erträge des Sondervermögens HANSAsmart Select G ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	14.792.961,61	21,39
1. Vortrag aus dem Vorjahr	6.060.239,85	8,76
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.171.166,82	-1,69
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	9.903.888,58	14,32
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-14.101.424,61	-20,39
1. Der Wiederanlage zugeführt	-8.284.384,16	-11,98
2. Vortrag auf neue Rechnung	-5.817.040,45	-8,41
III. Gesamtausschüttung	691.537,00	1,00
1. Endausschüttung	691.537,00	1,00
a) Barausschüttung	691.537,00	1,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre HANSAsmart Select G

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	38.780.269,67	56,08
2021	54.763.993,32	58,42
2020	47.238.852,23	51,94
2019	46.404.320,00	53,27

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV HANSAsmart Select G

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt. Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
MSCI - World Index		100,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		0,92%
größter potenzieller Risikobetrag		1,41%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		1,17%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltdauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		0,99

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Anteilwert HANSAsmart Select G	EUR	56,08
Umlaufende Anteile HANSAsmart Select G	STK	691.537,000

Anteilklassen auf einen Blick

	HANSAsmart Select G
ISIN	DE000A12BSZ7
Währung	Euro
Fondsauflage	15.04.2015
Ertragsverwendung	Ausschüttend

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote HANSAsmart Select G

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))

1,57 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	320.035.508,57
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	12,50
Relativ in %	0,00 %

Transaktionskosten: 248.089,47 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

HANSAsmart Select G

Sonstige Erträge

Keine sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen

Keine sonstigen Aufwendungen

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	22.647.706
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		298
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.499.795
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		Signal Iduna Asset Management GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	10.827.355,00
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		108

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 07. Juni 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAsmart Select G – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern

mern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des

Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 08.06.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

Kapitalverwaltungsgesellschaft

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 22,659 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2021

Gesellschafter

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

Aufsichtsrat

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

Geschäftsführung

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))
- Nicholas Brinckmann
 - (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

Verwahrstelle

National-Bank AG
Theaterplatz 8
45127 Essen
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 466,330 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 44,658 Mio. EUR
Stand: 31.12.2021

Wirtschaftsprüfer

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

Portfolioverwaltung und Vertriebsgesellschaft:

SIGNAL IDUNA
Asset Management GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 4124-4919

service@si-am.de
si-am.de

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

service@hansainvest.de
hansainvest.de